

Kegelein

Ausgabe 4
Dezember 2001

in Niedersachsen

Offizielle Mitteilungen des KVN für den Bohle-, Classic- und Scheresport



ODDSET DIE SPORTWETTE

Jeder Treffer
zählt!

Mehr
Wettspaß
mit festen
Quoten!

ODDSET spielen.
Überall bei Lotto!



**Bohle-Länderspiele
in Kopenhagen** ab Seite **2**

**Europa-Cup-Team
an Hamburg und
Niedersachsen** ab Seite **4**

**Halbzeittabellen
von den
Punktspielen** ab Seite **8**

**KVN-Herbsttagung
in Bad Rothenfelde**
ab Seite **16**

**VOK Osnabrück feiert
75. Jubiläum** ab Seite **20**

**Aus den Vereinen -
für die Vereine** ab Seite **24**

**KVN-Informationen/
Leserforum** ab Seite **31**

**Neues vom
Niedersächsischen
Kegelleistungs-
abzeichen** ab Seite **35**

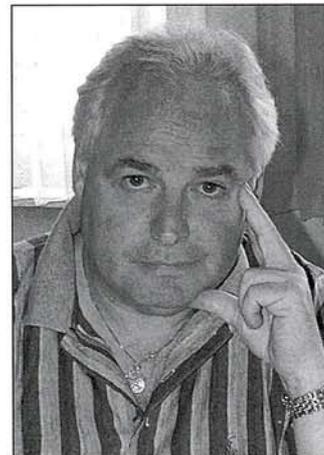
**Bundesversammlung
des Deutschen
Keglerbundes** ab Seite **39**

Zum Titelbild

Zum 75. Vereinsjubiläum des VOK (Verein Osnabrücker Kegler) trafen sich die Schere-Teams vom WKV und Niedersachsen zum Vergleichskampf. Hildegard Sander aus Springe erfüllte zum 250sten Mal das LAZ. Karl-Otto Möller ehrte die Kegeldame. Ebenso auch Hans-Werner Wolf. Für ihn gab es die Goldene Ehrennadel des LSB. Mit ihm freuen sich Karl-Otto Möller und Heino Cordes. Es fotografierte Jürgen Ketelhake.

Stark ist, wer mehr Träume hat als die Realität zerstören kann

Liebe Freunde des Kegelsports, werte Leserinnen und Leser. Die Tage vor Jahreschluss sind üblicherweise Tage der Bilanz. Diese sieht nicht gut aus für 2001. Die zivilisierte Welt steht unter Schock, und die Sorge um Frieden, Freiheit und Wohlergehen bewegt die Menschen guten Willens in allen Kulturkreisen und auf allen Kontinenten. Aber Resignation hilft nicht weiter. Eine lebenswerte Zukunft hängt von unserem Wollen und unserem Tun ab. Diese Erkenntnis treibt alle Menschen an, sich für Ziele und Ideale einzusetzen.



Auch Träume sind in diesen Zusammenhang sicherlich erlaubt. Ich persönlich habe in diesem sich zu Ende neigenden Jahr viele Träume gehabt. So zum Beispiel, dass Toto-Lotto Niedersachsen weiterhin Sponsor des Keglerverbandes Niedersachsen bleibt. Leider ist dieser Traum nach jüngsten Erfahrungen ausgeträumt. Auch die Beiträge auf allen Ebenen sollten doch möglichst moderat bleiben. Aber auch dieser Traum platzte wie eine Seifenblase.

Und da war dann noch der Traum, dass die Verbandszeitung "Kegeln in Niedersachsen" zum "großen Renner" wird. Immerhin gibt es in unserem Bundesland doch über 165 organisierte Vereine mit rund 1400 Klubs und exakt 12017 kegelnde Mitglieder.

Erste positive Ergebnisse schürten die Hoffnung, dass nun wenigstens dieser Traum wahr würde. Doch erneut weit gefehlt. Es verging der Stichtag 1. Oktober und es wurde Ende November. Die Blätter fielen von den Bäumen und mir die Schuppen quasi von den Augen. Sage und schreibe 35 Vereine antworteten mit dem Bestellformular aus Heft 3 und verlangten die "wahnsinnige" Menge von 284 Exemplaren. Die Realität hatte abermals meinen Traum zerstört!

Okay, dachte ich mir. Drehte mich noch einmal auf die Seite und träumte auf ein Neues. Ich habe noch viele Träume und darauf setze ich.

Mit entsprechendem Wollen und Tun der zahlreichen fleißigen Schreiber und Informanten in den Verbänden, Vereinen und Klubs wird es auch 2002 vier weitere Ausgaben unserer Verbandszeitung geben. Denn, stark ist, wer mehr Träume hat als die Realität zerstören kann. In diesem Sinne wünsche ich angenehme und beschauliche Stunden zu Weihnachten und zum Wechsel in das neue Jahr.

Jürgen Ketelhake, Redaktionsleitung

Länderspiele auf Bohlebahnen in Kopenhagen gegen Dänemark

Damen: Claudia Lippka-Schote überragt alles



■ Damen Dänemark	5367
Annette Jensen	906
Heidi Poulsen	899
Susan Langhoff Jensen	886
Anita Christensen	338
Alice Gad	538
Linda H. Jensen	903
Jette Stougaard	897

■ Damen Deutschland	5414
Christin Strehmel	902
Ute Wachtendorf	900
Claudia Schote-Lippka	923
Silke Schulz	907
Sabine Nissen	902
Silke Stehmeier	440
Anja Heins	440

Das deutsche Damen-Nationalteam mit oben von links: DBKV-Damenwartin Ilse Oetting, Silke Stehmeier, Ute Wachtendorf, Claudia Lippka-Schote, Silke Schulz und DBKV-Vizepräsident Uwe Oldenburg; unten von links: Sabine Nissen, Christin Strehmel und Anja Heins.

Herren: Klarer Erfolg des deutschen Teams



■ Herren Dänemark	9024
Mikael Petersen	1491
Kim S. Petersen	1523
John Jensen	968
Per Christensen	518
Gunner Nielsen	1513
Jan Kyvsgaard	1502
Peter S. Andersen	1509

■ Herren Deutschland	9103
Roger Dieckmann	1527
André Franke	1545
Michael Hanke	1520
Sönke Buroh	1512
Jens Kohlenberg	1509
Utz Strehmel	754
Robert Neumann	736

Das deutsche Herren-Nationalteam mit oben von links: DBKV-Sportwart Udo Haendschke, Roger Dieckmann, André Franke, Jens Kohlenberg, Utz Strehmel und Betreuer Hans-Peter May; unten von links: Sönke Buroh, Michael Hanke und Robert Neumann.

 <p style="font-size: small;">Vertriebsges. mbH</p>	<p style="font-size: x-small; text-align: center;">VERKAUFSFÖRDERNDE WERBEMITTELPRODUKTION</p> <p style="font-size: x-small; text-align: center;">www.dunkelvdw-werbung.de</p> <p style="font-size: x-small;">Gartenstr. 9-11 · D-49624 Lönigen Postfach 11 62 · D-49618 Lönigen</p>	<p style="font-size: x-small;">Fax 054 32/94 80-20</p> <p style="font-size: x-small;">☎ 054 32 / 94 80-0</p>
--	--	--

Länderspiele auf Bohlebahnen in Kopenhagen gegen Dänemark

Juniorinnen: Knapper Sieg der deutschen Mannschaft

■ Juniorinnen Dänemark	5340
Lykke Hansen	883
Ann Saxtorff	898
Jannie Bertel	508
Karina Nielsen	360
Susanne Lausen	906
Iben Larsen	894
Dorthe Iversen	891
■ Juniorinnen Deutschland	5356
Kristina Bubert	892
Simone Grziwa	887
Carmen Wöhm	897
Tanja Palubizki	893
Doreen Raab	905
Alexandra Kaiser	860
Nina Becker	22

Das deutsche Juniorinnen-Nationalteam mit oben von links: Betreuerin Ute May, Kristina Bubert, Carmen Wöhrn, Tanja Palubitzki und DBKV-Rechnungsführer Georg Meyer; unten von links: Simone Grziwa, Alexandra Kaiser und Nina Becker.



Junioren: Jens Pfeiffer überragte mit 1521 Holz

■ Junioren Dänemark	8931
Martin Vesterlund	1492
Tommy Larsen	1506
Allan Glue	1496
Morten Ottosen	1493
Michael Schmidt	1480
Jesper Møller	606
Kasper Jensen	858
■ Junioren Deutschland	8955
Arnim Barkholtz	1499
Patrick Schumacher	832
Florian Hinzelmann	639
Jens Pfeiffer	1521
Daniel Neumann	1498
Daniel Dei	1469
Björn Brose	1497

Das deutsche Junioren-Nationalteam mit oben v. l.: Betreuer und DBKV-Trainer Roger von der Heyde, Daniel Dei, Patrick Schumacher, Daniel Neumann und Jens Pfeiffer; unten von links: Björn Brose, Armin Barkholtz und Florian Hinzelmann.

Fotos (4): Rolf Großkopf



 <p>Vertriebsges. mbH</p>	<p>Aktionsplanung Verkaufsförderung Druckmittellieferung Werbemittelproduktion Import/Export Problemlösungen</p>	<p>VERKAUFSFÖRDERNDE WERBEMITTELPRODUKTION</p>	
		<p>www.dunkelvdw-werbung.de</p>	
<p>Gartenstr. 9-11 · D-49624 Lönigen</p>		<p>Fax 054 32/94 80-20</p>	
<p>Postfach 11 62 · D-49618 Lönigen</p>		<p>☎ 054 32 / 94 80-0</p>	

Europacup auf Bohle in Brunsbüttel

Damen des KVN nach Vorrundenerfolg in der Endrunde von den Hamburgerinnen noch abgefangen

■ Damen Vorrunde

1. Niedersachsen (D)	3601	Mette Hansen	879	Denise Witschel	871
Claudia Lippka-Schote	911	Ann Saxtorff		Margit Müller	
2. Hamburg (D)	3594	7. Bremen (D)	3542	13. Organisko TGGF „Sokol“ (PL)	3327
Maike Carstensen	906	Ute Wachtendorf	895	Krystyna Jechura	853
Kirsten Ruge	905	Karina Beier	886	Karolina Bartkowiak	849
Anja Heins	894	Silke Stehmeier	884	Janina Frackowiak	813
Christin Strehmel	889	Anja Grünewald	512	Maria Stochowiak	812
Martina Buck		Tanja Palubitzki	365		
3. Brandenburg (D)	3564	8. Kopenhagen (DK)	3534		
Evelin Mertens	903	Ena Bargholz	894	■ Damen Endrunde	
Ariane Kreutzmann	895	Linda Jensen	894	1. Hamburg (D)	3603
Regine Loewa	891	Heidi Poulsen	880	Anja Heins	905
Kathrin Donat	875	Alice Gad	503	Kirsten Ruge	900
Elke Enderling		Mette Hougaard	363	Maike Carstensen	899
4. Mecklenburg-Vorpommern (D)	3558	9. Seeland (DK)	3521	Martina Buck	899
Marianne Arendt	901	Yvonne Helwig	891	Christin Strehmel	
Petra Drefers	899	Stine Fritzboeger	881	2. Niedersachsen (D)	3591
Mandy Schnitzer	885	Bente Soerensen	875	Gudrun Janßen	903
Annette Buck	873	Mette Jensen	874	Silke Schulz	901
Ilona Reblin		Merete Hemicke		Claudia Lippka-Schote	899
5. Berlin (D)	3554	10. Schleswig-Holstein (D)	3520	Karin Deyerling	888
Sylwa Mai	899	Christiane Rudolph	899	Sabine Kaminski	
Simone Zander	891	Heike Niebuhr	882	3. Mecklenb./Vorpommern (D)	3547
Tina Süßmilch	876	Sabine Nissen	868	Marianne Arendt	893
Dagmar Neitzel	676	Renate Herzberg	480	Petra Drefers	888
Petra Jacobs	212	Gisela Stange	391	Mandy Schnitzer	886
6. Fünen (DK)	3545	11. Jütland (DK)	3515	Annette Buck	775
Dorte Iversen	896	Annette Jensen	887	Ilona Reblin	105
Connie Soerensen	886	Anita Christensen	886	4. Brandenburg (D)	3525
Iben Larsen	884	Jette Stougaard	886	Evelin Mertens	882
		Birthe Hansen	856	Ariane Kreutzmann	878
		Anja Lausen		Kathrin Donat	878
		12. Sachsen-Anhalt (D)	3495	Elke Enderling	523
		Ulrike Helm	877	Regine Loewa	364
		Karina Görzdorf-Dennhardt	874		
		Mandy Jahn	873		



Die niedersächsischen Damen (links) mussten sich im Finale den Hamburgerinnen (Mitte) geschlagen geben. Mit deutlichem Abstand platzierte sich das Team aus Brandenburg (rechts) auf dem dritten Treppchenplatz.

Foto: Rolf Großkopf

Länder-Vergleichsspiele Senioren in Bremerhaven

Berliner Herren und Niedersachsens Damen siegreich

Senioren

1. Berlin

10868

	1.Tag	2.Tag	ges.
Klaus-Peter Müller	928	907	1835
Wolfgang Homa	904	916	1820
Heinz Bollfraß	900	907	1807
Klaus Muschik	910	895	1805
Helmut Wilke	916	888	1804
Lothar Frei	894	903	1797
Horst Riesebeck	892		892
5452	5416	10868	

2. Niedersachsen

10817

	1.Tag	2.Tag	ges.
Lothar Müller	904	909	1813
Alfred Marx	904	909	1813
Wernert Gernert	901	908	1809
Jürgen Brüdern	910	898	1808
Reinhard Meyer	888	906	1794
Dieter Sebastian	892	888	1780
Lothar Petersen	882		882
5399	5418	10817	

3. Bremen

10771

	1.Tag	2.Tag	ges.
Manfred Stein	906	912	1818
Peter Friedrich	903	897	1800
Dieter Krömer	899	898	1797
Herbert Raether	894	896	1790
Günter Aschenbach	898	887	1785
Amelio Sozio	903	222	1125
Egon Wendelken	890	656	1546
5403	5368	10771	

4. Mecklenb.-Vorpommern

10707

	1.Tag	2.Tag	ges.
Dieter Stegmann	901	890	1791
Bernd-Dieter Seeliger	896	918	1814
Wolfgang Hibner	888	903	1791
Walter Schult	892	887	1779
Dietmar Schmidt	896	871	1767
Peter Fink	879	886	1765
Bernd Hell	855		855
5352	5355	10707	

5. Brandenburg

10643

	1.Tag	2.Tag	ges.
Lothar Lemke	899	887	1786
Kurt Wilke	900	884	1784
Karl Hofmann	883	894	1777
Dieter Bonk	901	874	1775
Jörg Attenkirch	883	881	1764
Peter Krüger	870	887	1757
Harald Schulmbach	864		864
5336	5307	10643	

6. Hamburg

10643

	1.Tag	2.Tag	ges.
Holger Brose	896	882	1778
Kurt Steinbrecher	887	890	1777
Werner Schefe	904	872	1776
Harri Moderau	895	881	1776
Karl-Heinz Schulz	900	872	1772
Rolf Bubert	891	873	1764
Hugo Ahrens	879		879
5373	5270	10643	

7. Schleswig-Holstein

10636

	1.Tag	2.Tag	ges.
Heinz-Jürgen Hack	902	891	1793
Dirk Schümann	905	884	1789
Herbert Paul	894	892	1786
Rainer Junge	888	891	1779
Hans-Dieter Wohlers	887	861	1748
Dieter Peters	885	759	1644
Hans Sommerfeld	884	97	981
5361	5275	10636	

8. Nordrhein/Westfalen

10624

	1.Tag	2.Tag	ges.
Willi Wortmann	906	902	1808
Hans-Werner Krumpe	897	892	1789
Ditmar Knörrenschild	895	886	1781
R. Bendiks/W.Emde	880	883	1763
Rüdiger Bergmann	879	875	1754
Rudolf Blaschke	881	848	1729
Werner Schmitz	879		879
5338	5286	10624	

9. Hessen

10374

	1.Tag	2.Tag	ges.
Hans-Georg Lichte	881	880	1761
Horst Schmidt	879	865	1744
Helmut Wanisch	880	849	1729
Norbert Zagorski	879	847	1726
Christian Diesl	867	841	1708
Werner Schmidt	850	856	1706
Hans-Otto Jäger	828		828
5236	5138	10374	

Damen A

1. Niedersachsen

10673

	1.Tag	2.Tag	ges.
Irmgard Zimmermann	903	907	1810
Ursel Düsse	921	872	1793
Birgit Rump	890	899	1789
Birgit Krafczyk	908	861	1769
Gisela Böker	897	871	1768
Christa Grobe	877	867	1744
Elke Nicolay	866		866
5396	5277	10673	

2. Berlin

10601

	1.Tag	2.Tag	ges.
Klara Librentz	894	897	1791
Lieselotte Wegner	906	883	1789
Renate Plonies	890	873	1763
Karin Mietle	879	883	1762
Karin Bremer	889	859	1748
Jutta Schulze	884	864	1748
Loni Hirsch	876		876
5342	5259	10601	

3. Brandenburg

10588

	1.Tag	2.Tag	ges.
Inge Schuster	924	867	1791
Monika Grundmann	881	892	1773
Birgit Neubeck	891	873	1764
Edeltraut Lehmann	887	875	1762
Rosemarie Sandow	891	858	1749
Elisabeth Bischoff	879	870	1749
5353	5235	10588	

4. Hamburg

10548

	1.Tag	2.Tag	ges.
Marianne Bödecker	901	882	1783
Gisela Brose	902	879	1781
Brigitte Bubert	890	881	1771
Marietta Faden	876	870	1746
Marlene Kohrt	871	872	1743
Christel Diercks	874	850	1724
Ingrid Hauschildt	858		858
5314	5234	10548	

5. Mecklenb.-Vorpommern

10459

	1.Tag	2.Tag	ges.
Rosemarie Meinhardt	890	872	1762
Bettina Hell	889	860	1749
Inge Holst	877	872	1749
Christel Heine	880	862	1742
Monika Signetzki	871	870	1741
Ingrid Zapp	863	853	1716
Ruth Freund	861		861
5270	5189	10459	

6. Bremen

10455

	1.Tag	2.Tag	ges.
Bärbel Stehmeier	893	874	1767
Ruth Lippek	882	867	1749
Inge Monsees	873	870	1743
Marga Böning	874	864	1738
Monika Krömer	877	860	1737
Erika Wohlbrück	865	856	1721
Herta Blohm	844		844
5264	5191	10455	

7. Schleswig-Holstein

10324

	1.Tag	2.Tag	ges.
Inge Jacobsen	907	889	1796
Angelika Blunk	881	860	1741
Elke Latza	875	859	1734
Renate Ledje	866	853	1719
Sigrid Meinke	859	846	1705
Annelie Wenke	846	515	1361
Heike Jäger	851	263	1114
5239	5085	10324	

Wieder lieferbar:

KVN-Krawatte KVN-Damentuch

Unsere sehr begehrten Artikel sind ideale Geschenke für Vereinstrungen, besondere Auszeichnungen, Repräsentationen etc.

Preis pro Stück **DM 30.-**

Bestellungen bitte an die KVN-Geschäftsstelle, Michaelsstraße 13, 28954 Nordenham, Telefon 04731-37602, Telefax 04731-38756, eMail: kvn-Geschaeftsstelle@t-online.de

Deutschlandpokal B-Jugend in Bremerhaven

■ Viertelfinale	Pkt.
1. Schleswig-Holstein	34
2. Mecklenburg-Vorpommern	28
3. Niedersachsen	27
4. Bremen	26
5. Berlin	25
6. Hamburg	20
7. Brandenburg	17
8. Sachsen-Anhalt	7

■ Halbfinale	
1. Schleswig-Holstein	19
2. Mecklenburg-Vorpommern	12
3. Bremen	10
4. Niedersachsen	9

■ Spiele um Platz 5 - 8	
1. Brandenburg	15
2. Berlin	14
3. Hamburg	13
4. Sachsen-Anhalt	8

■ Finale	Punkte/Holz
Schleswig-Holstein - Mecklenb.-Vorpommern	2:3 / 3319:3369

■ Spiel um Platz 3	
Bremen - Niedersachsen	3:3 / 3356:3413 0:1 / 258: 263

■ Spiel um Platz 5	
Brandenburg - Berlin	3:2 / 3385:3405

■ Spiel um Platz 7	
Hamburg - Sachsen-Anhalt	3:2 / 3347:3285

Deutschlandpokal A-Jugend in Hannover

■ Viertelfinale	Pkt.	■ Spiele um Platz 5 - 8	
1. Berlin	37	5. Bremen	15
2. Hamburg	26	6. Schleswig-Holstein	14
3. Brandenburg	25	7. Mecklenburg-Vorpommern	13
4. Niedersachsen	23	8. Sachsen-Anhalt	9
5. Schleswig-Holstein	23		
6. Mecklenburg-Vorpommern	19	■ Finale	Pkt.
7. Sachsen-Anhalt	16	Niedersachsen - Berlin	5:0
8. Bremen	13		

Kegeln macht Spaß

■ Halbfinale		■ Spiel um Platz 3	
1. Niedersachsen	16	Hamburg - Brandenburg	3:2
2. Berlin	13		
3. Hamburg	11	■ Spiel um Platz 5	
4. Brandenburg	10	Bremen - Schleswig-Holstein	2:3
		■ Spiel um Platz 7	
		Mecklenburg-Vorpommern - Sachsen-Anhalt	4:1



Niedersachsens erfolgreiche A-Jugend-Auswahl beim Deutschland-Pokal in Hannover.

Jugend-Länderspiele Deutschland - Dänemark in Calau

Weibliche Jugend A Deutschland	4394
Sandra Wesemann	753
Britta Heinrich	740
Bettina Lehmann (bis 50.Wurf)	359
Sabrina Heinzgen (ab 51. Wurf)	349
Catharina Kasten	722
Janina Karkhoff	745
Martina Michael	726

Dänemark	4275
Tina Möller	718
Helle Nasser	694
Mette Urlund (bis 56. Wurf)	382
Jette Söskov (ab 57. Wurf)	320
Louise Sörensen	722
Helle Sörensen	732
Brigitte Kreutzfeld	707

Männliche Jugend A Deutschland	4423
Kevin Gipp	736
Patrick Winter (bis 33. Wurf)	234
Sven Ruhnke (ab 34. Wurf)	495
Benjamin Rudolph	745
Florian Brandt	737
Steffen Kuttig	731
Florian Sittig	745

Dänemark	4275
Simon Friederichsen	725
Anders Lau Nielsen	723
Anders Kristensen	725
Rene Hecht	710
Mike Petersen	741
Thomas Falk (bis 33. Wurf)	225
Jannik F. Hansen (ab 34. Wurf)	495

Die DBKV-Satzung und -Ordnungen sind fertig!

Satzung, Geschäftsordnung, Finanzordnung, Sportordnung, Jugendordnung, Bahnabnahmeordnung **ohne Ordner.**
Zusammen **DM 5.-** zuzüglich Porto- und Versandkosten.

Satzung, Geschäftsordnung, Finanzordnung, Sportordnung, Jugendordnung, Bahnabnahmeordnung **mit DIN-A-5-Ordner.**

Zusammen **DM 10.-** zuzüglich Porto- und Versandkosten.
Bestellung: Verlag W. Wildner,
Postfach 1220, 34442 Bad Arolsen
Fax (05691) 6587
E-Mail: Verlag@wildner-medien.de

Bohle

Bundesliga Damen

1. KSK Ahoi Hamburg	27:15	17:1
2. Grün Weiß Cuxhaven	30:12	16:2
3. KSC Carat Bremen	25:17	15:3
4. Flotte Neun Peine	21:21	13:5
5. Blau Weiß Rot Husum	21:21	9:9
6. Fortuna Rendsburg	19:23	9:9
7. Ellerbeker TV	18:24	8:10
8. Fortuna 84 Kiel	22:20	7:11
9. FE 27 Spandau	20:22	7:11
10. Saturn Misburg	17:25	5:13
11. Blau Weiß Delmenhorst	18:24	1:17
12. DKC v. 1952 Hannover	14:28	1:17

Bundesliga Herren

1. Rivalen Hannover	+9	40:20	21:9
2. Rot-Weiß Berlin	+2	39:21	20:10
3. VfL Stade	+1	33:27	19:11
4. KSK Hamburg 46	+6	30:30	18:12
5. SG Springe 52/RG Sarstedt	+4	33:27	16:14
6. SG MPV/NKC 72 Berlin	-2	27:33	16:14
7. Bahn frei Oldenburg	-3	29:31	15:15
8. ISV 09 Itzehoe	-4	29:31	14:16
9. Sportfreunde Husum	-4	29:31	14:16
10. SG GW 50/BK Braunschweig		27:33	12:18
11. Concordia Lübeck	-4	22:38	8:22
12. Motor Hennigsdorf	-5	22:38	7:23

Haben Sie schon das Leistungsabzeichen des KVN?

2. Bundesliga Herren West

1. KSG Cuxhaven		32:28	18:12
2. VSK Jupiter Hannover	+2	34:26	17:13
3. LTS Bremerhaven	+2	32:28	17:13
4. Weser Walle Bremen	+2	31:29	17:13
5. KSK v. 1940 Edelweiß Goslar	+1	34:26	16:14
6. KSG Wolfenbüttel v. 1973	-3	28:32	15:15
7. KSK Hoykenkamp	+2	31:29	14:16
8. SG Post SV/BW Celle	+2	30:30	14:16
9. MTV Jever		26:34	12:18
10. AuV Scharmbeckstotel	-8	22:38	10:20

2. Bundesliga Herren Nord

1. Bahn frei Rendsburg	+6	35:25	24:6
2. KSV Halstenbek	+7	31:29	22:8
3. SG ETV/Phönix Kiel	+5	34:26	20:10
4. SV Tungendorf	+8	32:28	20:10
5. Neuengammer Kegelklub	-1	33:27	17:13
6. Fortuna Neun	+3	30:30	15:15
7. Goldene Neun Hamburg	-2	33:27	13:17
8. Kegeljunge Segeberg	-3	24:36	9:21
9. 1. SC Norderstedt	-12	25:35	6:24
10. Blau Weiß Husum	-11	23:37	4:26

2. Bundesliga Herren Ost

1. SG Iduna 1910/NSF Berlin	+3	33:27	21:9
2. SV MS Neubrandenburg	+2	33:27	17:13
3. BSC Süd 05 Brandenburg	-2	34:26	16:14
4. Einheit 95 Schwerin	+4	31:29	16:14
5. SG SV Semper/TuS Neukölln	+1	31:29	16:14
6. SVL Seedorf 1919	+3	34:26	15:15
7. MPSV 95 Königs Wusterhsn.		27:33	15:15
8. PSV 58 Stendal	-2	26:34	13:17
9. Genthiner KC	+1	25:35	13:17
10. ESV Lok Wismar	-10	26:34	8:22

Verbandsliga Damen

1. Harmonie Uelzen	30:12	18:0
2. ESV Uelzen	22:19	13:5
3. STV Bülstedt/Vorwerk	15:13	11:1
4. BR Oldenburg	25:16	11:7
5. MTV Jever	17:23	10:8
6. GL Nienburg	13:15	5:7
7. FP Lüneburg	11:17	2:10
8. SG SR/InF Winsen	12:16	1:11
9. KSG Clausthal	9:19	1:11
10. VSK Immer	10:18	0:12

Verbandsliga Herren

1. Uhlenköper Uelzen	25:17	15:3
2. KSG Clausthal	24:18	15:3
3. SG B/K Nienburg	23:19	14:4
4. SG Fortuna/St. Lüneburg	25:17	13:5
5. InF Winsen	23:19	12:6
6. Sparta Hannover	20:22	11:7
7. TuS Güldenstern Stade	23:19	10:8
8. KSV Sottrum	20:22	6:12
9. SG Varel	18:24	5:13
10. Hagen-Fortuna Braunschweig	17:25	3:15
11. Wodan Hannover	16:26	3:15
12. KSC Gleidingen	18:24	1:17

Verbandsklasse Nord Herren

1. KSC rot-weiss Wilhelmshaven	27:15	16:2
2. SG KF Winsen	25:17	12:6
3. KSK/ESV Uelzen	23:19	12:6
4. KSK Versetzt Wilhelmshaven	22:20	12:6
5. SKV Brookmerland	20:22	11:7
6. SSV Hagen	22:20	9:9
7. SG Junioren 60/AN Nordenham	20:22	9:9
8. KSG Wriedel	20:22	8:10
9. KSG A/B Verden	19:23	7:11
10. Concordia Delmenhorst	20:22	6:12
11. KSV Syke	18:24	3:15
12. TSV Bremervörde	16:26	3:15

Verbandsklasse Süd Herren

1. SG Springe 52/RG Sarstedt II	22:20	16:2
2. SV Wehrstedt 65	26:16	13:5
3. Flotte Neun Peine	22:20	12:6
4. Rivalen Hannover II	24:18	11:7
5. SV Moringen	22:20	10:8
6. KV Wolfsburg	22:20	10:8
7. Comet Auetal	22:20	10:8
8. Edelweiß Goslar II	22:20	9:9
9. SC Langenhagen	16:26	7:11
10. MTV Gifhorn	20:22	6:12
11. KSG v. 1982 Peine	20:22	3:15
12. KG Adensen	14:28	1:17

Bezirk 1

Bezirksliga Damen

1. Post Hameln	25	16:2
2. Gelb Blau Wunstorf	21	13:2
3. Harmonie Springe	21	12:3
4. SG Sarstedt I	20	11:4
5. Fall Um 80 Nienburg	19	9:6
6. SG Kegelwichte Haßbergen	16	8:7
7. SC Langenhagen	22	8:10
8. Rot Weiß Auetal	19	7:8
9. KG Adensen	17	3:15
10. SG Sarstedt II	16	3:15
11. KSC Wedemark	10	0:18

Bezirksliga Herren

1. Saturn Misburg	25:17	15:3
2. Losebeck Hildesheim	24:18	15:3
3. Post Lehrte	24:18	15:3
4. SG Hameln I	23:19	12:6
5. SG Springe 52/RG Sarstedt III	22:20	12:6
6. Rivalen Hannover III	19:23	8:10
7. KSC Haßbergen	19:23	8:10
8. Sparta Hannover II	22:20	7:11
9. SV 65 Wehrstedt II	21:21	6:12
10. KSK Hannover 1886	16:26	4:14
11. KSC Wedemark	19:23	3:15
12. Textilia Hannover	18:24	3:15

1. Bezirksklasse Herren

1. KC Hobby Hannover	23	15:3
2. SG PKC Fidelio Sarstedt	20	13:5
3. KSC Grasdorf	23	12:6
4. SG Alt-Alex/GWN Hannover	23	12:6
5. Blau-Gelb Wöhle	21	12:6
6. VfL Treue Jungs Grasdorf	25	10:8
7. SW 03 Nordstadt Hannover	21	10:8
8. SG BK Nienburg II	25	9:9
9. KC Wellie	21	7:11
10. Eintracht Bad Salzdettfurth	18	5:13
11. Wodan Hannover	16	3:15
12. Saturn Misburg II	16	0:18

2. Bezirksklasse Herren

1. Comet Auetal II	26	15:3
2. TSV Wettmar	26	15:3
3. Gelb-Blau Wunstorf I	22	12:6
4. SG Springe 52/RG Sarstedt IV	22	12:6
5. Guter Wille Hildesheim	22	12:6
6. Alte Liebe Hannover	22	11:7
7. Victoria Burgdorf	20	9:9
8. Gelb-Blau Wunstorf II	20	7:11
9. Wasserfreunde 98 Hannover	20	6:12
10. SG Alt-Alex/GWN Hannover II	18	5:13
11. SG Hameln II	19	4:14
12. VfL Treue Jungs Grasdorf II	16	0:18

Kegeln macht Spaß

1. Kreisliga Herren

1. KSC Grasdorf II	21:14	13:2
2. KC Treff 79 Nienburg	23:19	13:5
3. SG Hameln III	22:20	12:6
4. KSC Wedemark	22:20	12:6
5. KSC Hoya	22:20	10:8
6. KSC Haßbergen II	18:17	9:6
7. Burras Egestorf	16:19	6:9
8. SKC BB Lehrte	18:19	4:11
9. PKC Hildesheim	14:21	2:13
10. SG BK Nienburg III	13:22	0:15
11. KSC Gleidingen II		1. Absteiger

2. Kreisliga Herren

1. KC Weser Hameln	4	17:11	12:0
2. ESV Hildesheim	6	22:20	12:6
3. Comet Auetal III	6	21:21	10:8
4. SG PKC Fidelio Sarstedt II	4	17:9	9:3
5. FK Burgdorf	4	15:11	8:4
6. Guter Wille Hildesheim II	4	14:14	8:4
7. KG Adensen II	4	15:13	6:6
8. Post SV Lehrte II	6	20:22	5:13
9. Gelb-Blau Wunstorf III	6	17:25	2:26
10. Eintr. Bad Salzdettfurth II	4	6:18	0:12

Kreisklasse Herren

1. Eintracht Hameln	17	16:2
2. SC Langenhagen II	20	15:3
3. SV 65 Wehrstedt III Mixed	18	14:4
4. SG Springe 52/RG Sarstedt V	18	11:7
5. SV Resse	11	8:4
6. TSV Wettmar II	14	4:14
7. KSC Gleidingen III Mixed	11	4:14
8. Post SV Lehrte III Mixed	5	0:12
9. SG Hameln IV Mixed	0	0:12

Bezirk 4

Halbzeit im Bezirk IV

(Carsten Arends). Drei Spieltage im Bezirk IV (Weser-Ems) sind absolviert und es gab sowohl Kanter Siege als auch Zitterpartien, sogar die im Kegelsport extrem seltenen Unentschieden gab es. Nachfolgend sind die „Halbzeit“-Tabellen kurz zusammengefasst.

Bezirksliga Herren

Mit dem KSV Leer, Bahnfrei II Oldenburg und CON Delmenhorst stehen drei Mannschaften an der Spitze die im letzten Jahr eher im Mittelfeld der Tabelle platziert waren. Mit Spannung darf hier das Spitzenspiel zwischen Leer und Oldenburg im Januar erwartet werden. Der VSK Immer belegt als Absteiger aus der Verbandsklasse zur Zeit überraschend nur Rang 9. Hart wird es auch für die beiden Aufsteiger Blinkfüer Wilhelmshaven und Blaue Jungs Lessen – Sulingen. Mit Platz 10 und 11 ist hier in Sachen Wiederabstieg noch alles möglich.

Bezirksklasse Nord Herren

Hier führt der MTV Jever die Tabelle als einzige Mannschaft auf Bezirksebene verlustpunktfrei an. Gut dabei sind auch die SG Heidmühle und der MTV Aurich. Auch hier zeigen sich beim Absteiger Probleme, der BSC Burhafa rangiert nur auf Rang 9. Mit Ausnahme der Tabellenspitze steht uns hier aber noch eine spannende Saison bevor, zwischen Platz 4 und Platz 12 liegen zur Zeit immerhin nur 4 Punkte Unterschied. Ausser den drei Platzierten kann sich also noch keiner vor dem Abstieg sicher fühlen.

Bezirksklasse Süd Herren

Ein spannendes Duell entwickelt sich an der Spitze zwischen dem SKC Cloppenburg und dem SKV Bösel, eine Vorentscheidung dürfte hier am 2. Dezember beim Aufeinandertreffen beider Mannschaften geben. Stark präsentiert sich auch der Aufsteiger KSC Hoykenkamp II – Delmenhorst. Sie liegen hinter dem Führungsduo auf Platz 2. Die Kegler vom Bauernhaus Vielstedt – Delmenhorst dagegen haben nach dem dritten Platz im Vorjahr sicherlich mehr auf der Rechnung gehabt als Platz 9 zur Halbzeit.

Bezirksliga Damen

Im letzten Jahr noch in den Aufstiegs-spielen zur Verbandsliga gescheitert führt der ESV Nordenham die Tabelle in der Bezirksliga an, gefolgt vom TuS Varrel und dem SKV Brookmerland. Die Brookmerländerinnen sind sicherlich die Überraschungsmannschaft der Saison. In der letzten Saison abgestiegen und nur durch den Verzicht von Jadebusen – Wilhelmshaven in der Liga geblieben, haben sie in diesem Jahr mit dem Abstieg nichts zu tun und fügten dem ESV Nordenham die bisher einzigen Minuspunkte zu. Der DKC Leer und die SG Heidmühle am Tabellenende müssen aufpassen, den Anschluß an das dicht gedrängte Mittelfeld nicht zu verlieren.

Bezirksklasse Damen

Freud und Leid für die Oldenburger, Gut Holz mit nur einem Minuspunkt an der Spitze der Tabelle, Bahn frei als Absteiger aus der Bezirksliga lediglich Vorletzter. Der VSK Ganderkesee – Delmenhorst hofft auf Rang 2 bisher vergebens auf einen Ausrutscher des Tabellenführers. Mit dem MTV Aurich II auf Rang 5 und Schwarz-Weiß Oldenburg auf Rang 7 dürften die Aufsteiger das sicherlich gesetzte Ziel Klassenerhalt erreichen können. Dies wird für den MTV Jever II, zur Zeit noch ohne Punktgewinn am Tabellenende, noch ein hartes Stück Arbeit.

Bezirksliga Herren

1. KSV Leer	20:10	16:2
2. KSK Bahn frei II Oldenburg	16:14	16:2
3. CON - Delmenhorst	16:14	14:4
4. KSK Hindenburg Oldenburg	18:12	11:7
5. SV Ofenerdiek	17:13	9:9
6. VSK Ganderkesee Delmenhorst	16:14	9:9
7. Flügelrad Brake	14:16	9:9
8. SG Lohne/Dinklage Süddoldenb.	14:16	8:10
9. VSK Immer Delmenhorst	15:15	6:12
10. Blinkfüer Wilhelmshaven	10:20	5:13
11. Blaue Jungs Lessen Sulingen	14:16	4:14
12. KSK Frisia 05 Oldenburg	10:20	1:17

Bezirksklasse Nord Herren

1. MTV Jever II	18:12	18:0
2. SG Heidmühle	17:13	14:4
3. MTV Aurich	17:13	12:6
4. Eintr. Blexersand Nordenham	16:14	9:9
5. SG Jun 60/AN II Nordenham	15:15	9:9
6. SG Varel II	15:15	8:10
7. Fidele-Jung's Wilhelmshaven	14:16	8:10
8. SG Harlingerland	13:17	8:10
9. BSC Burhafa	14:16	6:12
10. SG Harlingerland II	12:18	6:12
11. KSC Jade Wilhelmshaven	15:15	5:13
12. Friesenkugel Zetel	14:16	5:13

Bezirksklasse Süd Herren

1. SKC Cloppenburg	18:12	17:1
2. SKV Bösel	19:11	16:2
3. KSC Hoykenkamp II Delmenh.	18:12	13:5
4. CON II Delmenhorst	15:15	12:6
5. KSK Holzköpfe/Ohrwege Ammerl.	18:11	10:8
6. Fidele Jungs Wiefelst. Ammerl.	16:13	10:8

7. KSK Bahn frei III Oldenburg	15:15	9:9
8. TuS Varrel Delmenhorst	15:15	8:10
9. Bauernhaus Vielstedt Delmenh.	15:15	7:11
10. KSC Hude Delmenhorst	14:16	5:13
11. Blau Weiß Elsten Cloppenburg	6:22	1:17
12. SG Rot-Gold Oldenburg	9:21	0:18

Bezirksliga Damen

1. ESV Nordenham	20:10	16:2
2. TuS Varrel Delmenhorst	17:13	15:3
3. SKV Brookmerland	19:11	14:4
4. KSC Seerose Wilhelmshaven	13:16	10:8
5. VSK Immer II Delmenhorst	16:13	9:9
6. SG Junioren/AN Nordenham	16:14	9:9
7. SV Ofenerdiek	16:14	9:9
8. SG Harlingerland	13:17	8:10
9. MTV Aurich	15:15	7:11
10. Blau Rot II Oldenburg	12:18	6:12
11. DKC Leer	11:19	3:15
12. SG Heidmühle	11:19	2:16

Bezirksklasse Damen

1. Gut Holz Oldenburg	17:13	17:1
2. VSK Ganderkesee Delmenhorst	18:12	15:3
3. SKC Cloppenburg	18:12	12:6
4. KSC Spohle Ammerland	17:13	11:7
5. MTV Aurich II	14:16	11:7
6. Blau Weiß II Delmenhorst	16:14	10:8
7. Schwarz-Weiß Oldenburg	15:15	9:9
8. SV Ofenerdiek II	17:13	8:10
9. KSC Bookholzberg Delmenh.	14:16	6:12
10. DKC Emden	12:18	6:12
11. Bahn frei Oldenburg	13:17	3:15
12. MTV Jever II	9:21	0:12

- Schere -
Ergebnisdienst
Internet:
www.kegeln-total.de
e-mail:
info@josef-recker.de

Schere

Bundesliga Damen

1. KSC Domstein Trier 1	+5	414	20
2. Hinterkranz Bochum 1	+4	390	19
3. Kegelfreunde Oberthal 1	+6	387	18
4. Komet Bielefeld 1	+3	354	15
5. Fortuna Lünen 1		330	15
6. KSC Dilsburg 1	-1	357	14
7. Grün Weiß Salzgitter	-5	314	7
8. Mittelhessen 85 1	-12	262	0

1. Bundesliga Herren

1. KF Oberthal I	+9	533	24
2. SKC Paffrath I	+1	497	22
3. KSC Lebach I	-2	493	22
4. TG Herford I	+4	488	19
5. KSC Kerpen I	+1	463	19
6. Domstein Trier/Leiwien I		460	18
7. Windstärke 10 Kassel I	+2	454	17
8. Blau-Weiß Iserlohn I	+2	452	17
9. TTC Zugbrücke Grensau I	-7	454	14
10. BW 39 Salzgitter I	-10	386	8

Tabellen (Stand 2. Dezember 2001)

2. Bundesliga Nord Herren

1. SK Castrop-Rauxel I	+3	499	24
2. KSG Tecklenburger Land I	+5	465	20
3. ESV Siegen I	+3	416	18
4. TG 1862 Münster I		444	18
5. KF Nordhorn I	+1	417	16
6. Eintracht Heringen I	-1	393	14
7. Eintracht Wolfsburg I	+1	357	13
8. SKG Eschwege I	-3	388	12
9. Caro 9 Kassel I	-9	365	9
10. BW 39 Salzgitter II vom Spielbetrieb abgemeldet			

2. Bundesliga Süd Herren

1. TU Wiebelsk./Rombach I	+5	496	23
2. Meteor 85 Reiskirchen I	+1	511	22
3. SK Heiligenhaus I	+3	503	21
4. SG Alsdorf/Wehebachtal I		467	18
5. SKC WP Ludweiler I		463	18
6. KSV Wasserlisch I	+3	456	18
7. KSV Haardkopf Morbach I	-1	456	17
8. Domstein Trier/Leiwien II	-1	454	17
9. KF Oberthal II	-4	433	14
10. SK Eifelland Gilzem II	-6	441	12

Kegeln macht Spaß

Verbandsliga Herren

1. NW Osnabrück	+5	379	17
2. Post SV/GH Salzgitter	+1	390	16
3. RKC Georgsmarienhütte		357	15
4. SG Jerxheim/Helmstedt	+2	370	14
5. Union Salzgitter	+1	345	13
6. SV Haselünne	+1	342	13
KF Nordhorn II	-2	342	13
8. BW Osnabrück	-3	322	12
9. AKC Quakenbrück	-4	338	11
10. KFH Lönningen	-1	325	11

Verbandsklasse West Herren

1. SV Union Löhne	+6	336	18
2. AKC Quakenbrück II	+5	342	17
3. RKTG Georgsmarienhütte II	+5	336	17
4. Ballsport Osnabrück		321	12
5. TSV Georgsdorf	-1	328	11
6. SG Bramsche	-1	289	11
7. SV Listrup	-3	302	9
8. ESV/LS Lingen	-1	278	8
9. BW Osnabrück II	-10	255	5

Verbandsklasse Ost Herren

1. KV Wolfsburg	+11	442	26
2. Union Salzgitter II	+5	401	20
3. Post SV/GH Salzgitter II	+3	368	18
4. BW Salzgitter III	+5	384	17
5. VfL Salder	+3	347	15
6. RW Steterburg	-3	342	12
7. KSV/E. Wolfsburg II	-1	316	11
8. KSC 77 Goslar	-6	310	6
9. KSG Süd Elm Schöningen	-6	306	5
10. Blau Rot Gifhorn	-10	294	5

Bezirksliga Herren

1. AKC Quakenbrück III	+5	349	17
2. SV Haselünne II		350	15
3. KSZ Osnabrück I	+5	326	14
4. Vorwärts Nordhorn I	+1	312	13
5. RTKTC Georgsmarienhütte III		308	12
6. KFH Lönningen II	-3	285	9
7. Komet Nordhorn I	-4	296	8
8. ASV Altenlingen I	-4	270	8

1. Bezirksklasse Herren

1. Nord West Osnabrück II	+5	318	17
2. SV Lengerich/Handrup I	+2	287	14
3. KC 82 Osnabrück I	+2	294	11
4. KF Nordhorn III	-1	284	11
5. RKTG Georgsmarienhütte IV	-1	277	11
6. SG Bramsche II	+1	255	10
7. SV Union Löhne II	-3	247	6
8. VfL Emslage I	-5	221	4

2. Bezirksklasse Herren

1. SV Listrup II	+6	311	18
2. TSV Georgsdorf II		282	12
3. SuS Darne I	+2	280	11
4. KSGH Diepholz I	-1	274	11
5. AKC Quakenbrück IV		247	9
6. ASV Altenlingen II	-2	234	7
7. Blau-Weiß Lünne I	-5	242	4

- Schere -Ergebnisdienst

Internet: www.kegeln-total.de

e-mail: info@josef-recker.de

**GANZ HEISS AUF
MILLIONEN!
JEDEN MITTWOCH.
JEDEN SAMSTAG.**

Lottospielen.
Jetzt auch im Internet.

www.niedersachsenlotto.de



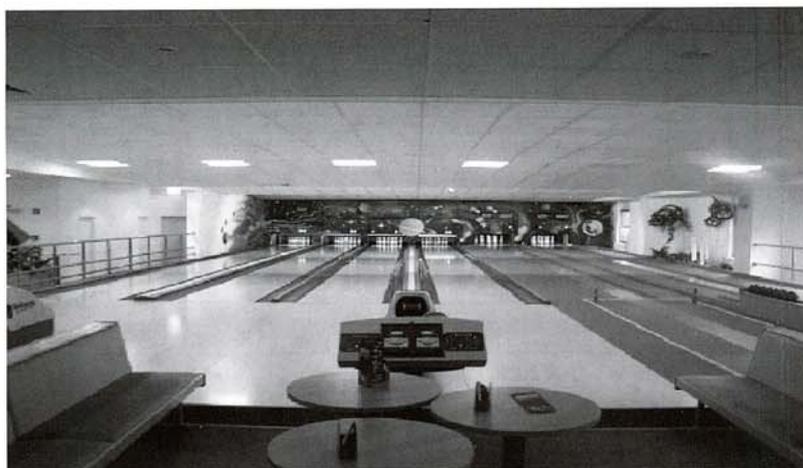
Ein Gewinn für alle!

Schere: Ländervergleich Frankreich - Deutschland in Amneville

Deutliche Erfolge für Deutschlands Damen und Herren Bianca Huss und Holger Mayer glänzen mit Höchstwurf

HERREN:		■ DAMEN:	
Frankreich		Frankreich	
Christian MARX	759	Cathéle PICHON	715
Nicolas POTIER	756	Claudine BONADDIO	688
William TURCHI	749	Séverine CAZALET	681
Christophe CIONI	746	Gabrielle GORIA	669
Marc MOCA	728	Sylviane BOITEUX	669
Ghislain WEBER	355	Corinne MESSINA	126
Dominique EHRHART	332		
Gesamtergebnis	4425	Gesamtergebnis	3548
Deutschland		Deutschland	
Holger MAYER	850	Bianca HUSS	778
Hilbert WAGNER	810	Nicole REIMER	768
Horst MICKISCH	800	Elke RADAU	745
Martin HOFFMANN	779	Stefanie MIRUS	730
Klaus STEIER	768	Karin BREUER	729
Maik BREMERMAN	754	Elgin KLEIN	721
Gesamtergebnis	4761	Gesamtergebnis	4471

Die meisten deutschen Kegelbahnen tragen dieses Zeichen



Georg Spellmann - Hannov. Holz-Industrie GmbH & Co. KG - Postfach 130155 - 30687 Laatzen
 Bremer Str. 9 - 30880 Laatzen, OT Rethen - Tel.: (05102) 7005-0 - Telefax: (05102) 700524
 Internet: www.Spellmann.de eMail: mail@Spellmann.de

Schere: Landesjugendmeisterschaften in Wolfsburg

Mannschaft weibl. Jugend A

1. KSV Helmstedt	2615
Hentschel, Nadine	173
Kunze, Jennifer	168
Keeling, Michaela	162
Strich, Maren	155
Bornemann, Julia	
2. VES Lingen	2598
Ebert, Annika	166
Alke, Melanie	151
Thien, Marlene	156
Boom, Sandra	169
Knieper, Kathrin	
3. KV Wolfsburg	2352
Schneider, Kirsten	144
Cyroll, Cassandra	156
Adamek, Jessica	154
Tripke, Cornelia	161
4. SKV Salzgitter	2320
Klinke, Sandra	149
Kaps, Angela	151
Joneschat, Nina	159
Bode, Denise	139

4. KV Lönigen	2357
Keller, Christian	549
Prues, Manuel	509
Möhlenkamp, Marcel	614
David, Christian	685
5. SKV Salzgitter 2	2284
Hansch, Falko	521
Füllekrug, Ralf	570
Meier, Stefan	545
Mannel, Martin	648

2. SKV Salzgitter 1	1788
Hildebrandt, Tim	449
Unger, Philipp	435
Fitzel, Stefan	417
Meyer, Markus	487
Klinke, Timo	
3. SKV Salzgitter 2	1740
Heidrich, Maik	370
Jasny, Christopher	449
Kucklack, Jan	460
Kientopp, Steven	461
Geisenheiser, Sven	

Kegeln macht Spaß

■ Mannschaft weibl. Jugend B

1. KV Quakenbrück	1890
Boom, Marion	485
Niehaus, Jessica	453
Rümpker, Katrin	461
Gerlitz, Julia	491
2. VES Lingen	1833
Velder, Lili	489
Knieper, Sandra	496
Zitz, Susanna	403
Ossowitzki, Sarah	445

3. SKV Salzgitter	1821
Heidrich, Christine	491
Ludwig, Katrin	479
Dragomir, Agnes	435
Riebeck, S./ Frank, C.	416

4. KSV Helmstedt	1648
Brandt, Stefanie	489
Hentschel, Mandy	358
Keeling, Debby	417
Walter, S./Wertsch, J.	384

■ Mannschaft männl. Jugend B

1. KV Quakenbrück	1869
Lichtenstein, Michael	453
Goncalves, David	438
Kiasim, Nasif	469
Kühne, Alexander	509

4. VES Lingen	1254
Roscher, Jörn	445
Leigers, Elmar	415
Brauer, Philipp	394

■ Paarkampf weibl. Jugend A

1. Boom, Sandra/Breer, Stefanie	
GSK Nordhorn	510
2. Hentschel, Nadine/Kunze, Jennifer	
KSV Helmstedt	468
3. Adamek, Jessica/Tripke, Cornelia	
KV Wolfsburg	463
4. Strich, Maren/Keeling, Michaela	
KSV Helmstedt	453
5. Brokjans, Nicole/Rump, Katja	
KV Quakenbrück	451
6. Alke, Melanie/Ebert, Annika	
VES Lingen	436
7. Joneschat, Nina/Klinke, Sandra	
SKV Salzgitter	429
8. Hohmann, Nicole/Schubert, Jessica	
VOK Osnabrück	411

■ Paarkampf männl. Jugend A

1. Richter, Florian/Schierbaum, Sascha	
VOK Osnabrück	527
2. Klages, Timo/Schönberger, Sven	
SSV Kästorf	512
3. David, Christian/Möhlenkamp, Marcel	
SK Lönigen	484
4. Blume, Christian/Meer, Mathias	
VES Lingen	470

Kegeln, das ist unser Sport

Mannschaft männl. Jugend A

1. VOK Osnabrück	2784
Kropp, Kristian	650
Schierbaum, Sascha	712
Flethe, Patrick	692
Richter, Florian	730
2. SKV Salzgitter 1	2673
Reichl, Christian	682
Füllekrug, Jens	656
Schories, Sebastian	633
Eroglu, Mehmet	702
3. VES Lingen	2506
Siepkker, Mark	629
Esders, Bernhard	601
Blume, Christian	598
Meer, Mathias	678



Aufgepasst!

Wir möchten auch den Kegelsport-Vereinen und -Klubs in Niedersachsen unsere große Auswahl nicht vorenthalten.

Bestellen Sie noch heute Ihr unverbindliches Musterpaket.

- Adidas-, Puma- und Killtec-Keglerschuhe
- Sport- + Freizeitanzüge, Polo-Shirts, Trikots
- Röcke, Keglersshorts, Flock, Stick, Druck

SPORT »chic« Sport- u. Freizeitbekleidung
Inh. Ursula Schaaf

Stolberger Str. 60 · 52068 Aachen · Tel. 0241/513789 · Fax 0241/535703



Dieter Theissen
Ex-WKV-Verbandspresseswart

Schere: Landesjugendmeisterschaften in Wolfsburg

5. Reichl, Christian/Schories, Sebastian SKV Salzgitter	469
6. Meier, Stephan/Eroglu, Mehmet SKV Salzgitter	458
7. Ebbrecht, Hans/Schwitalla, Markus KV Quakenbrück	429
8. Füllekrug, Jens/Füllekrug, Ralf SKV Salzgitter	423

Paarkampf weibl. Jugend B

1. Gerlitz, Julia/Rümpker, Katrin KV Quakenbrück	404
2. Knieper, Sandra/Ossowitzki, Sarah VES Lingen	377
3. Dragomir, Agnes/Riebeck, Sandra SKV Salzgitter	375
4. Heidrich, Christine/Ludwig, Katrin SKV Salzgitter	361
5. Boom, Marion/Niehaus, Jessica KV Quakenbrück	339
6. Zitz, Susanna/Velder, Lili VES Lingen	290
7. Hentschel, Mandy/Keeling, Debby KSV Helmstedt	259
8. Brusmann, Annika/Frank, Corinna SKV Salzgitter	248

Paarkampf männl. Jugend B

1. Kiasim, Nasif/Kühne, Alexander KV Quakenbrück	434
2. Kientopp, Steven/Unger, Philipp SKV Salzgitter	363
3. Roscher, Jörn/Buchholz, Arthur VES Lingen	359
4. Meyer, Markus/Fitzel, Stefan SKV Salzgitter	357
5. Bockhold-Lange, Chris/Tamms, H. VOK Osnabrück	342
6. Jasny, Christopher/Tiemann, Dennis SKV Salzgitter	334
7. Goncalves, David/Lichtenstein, Mi. KV Quakenbrück	326
8. Brandt, Kevin/Eggert, Sven KV Wolfsburg	310

Paarkampf Mixed A

1. Rump, Katja/Ebbrecht, Hans KV Quakenbrück	506
2. Strich, Maren/Heitz, Robert KSV Helmstedt	491
3. Thien, Marlene/Meer, Mathias VES Lingen	490
4. Joneschat, Nina/Eroglu, Mehmet SKV Salzgitter	480
5. Schubert, Jessica/Schierbaum, Sascha VOK Osnabrück	472
6. Klinke, Sandra/Reichl, Christian SKV Salzgitter	430
7. Kaps, Angela/Schories, Sebastian SKV Salzgitter	420
8. Perk, Jessica/David, Christian SK Lönningen	412

Paarkampf Mixed B

1. Boom, Marion/Kühne, Alexander KV Quakenbrück	432
2. Dragomir, Agnes/Fitzel, Stefan SKV Salzgitter	415
3. Gerlitz, Julia/Goncalves, David KV Quakenbrück	411
4. Brandt, Stefanie/Brandt, Kevin KV Wolfsburg	400
5. Heidrich, Christiane/Meyer, Markus SKV Salzgitter	391
6. Knieper, Sandra/Leigers, Elmar VES Lingen	376
7. Rümpker, Katrin/Kiasim, Nasif KV Quakenbrück	376
8. Riebeck, Sandra/Hildebrandt, Tim SKV Salzgitter	346

Einzel weibl. Jugend A

Vorlauf	
1. Tripke, Cornelia KV Wolfsburg	660
2. Kunze, Jennifer KSV Helmstedt	650
3. Strich, Maren KSV Helmstedt	645
4. Rump, Katja KV Quakenbrück	642
5. Boom, Sandra GSK Nordhorn	639
6. Hentschel, Nadine KSV Helmstedt	638
7. Schubert, Jessica VOK Osnabrück	637
8. Breer, Stephanie GSK Nordhorn	632
9. Adamek, Jessica KV Wolfsburg	624
10. Hohmann, Nicole VOK Osnabrück	621
11. Ebert, Annika VES Lingen	606
12. Joneschat, Nina SKV Salzgitter	605
13. Kaps, Angela SKV Salzgitter	602
14. Alke, Melanie VES Lingen	567
15. Klinke, Sandra SKV Salzgitter	541
16. Perk, Jessica KV Lönningen	495

Endlauf

1. Kunze, Jennifer KSV Helmstedt	708
2. Boom, Sandra GSK Nordhorn	690
3. Hentschel, Nadine KSV Helmstedt	680
4. Schubert, Jessica VOK Osnabrück	665
5. Strich, Maren KSV Helmstedt	659
6. Tripke, Cornelia KV Wolfsburg	651
7. Rump, Katja KV Quakenbrück	646
8. Breer, Stephanie GSK Nordhorn	588

Einzel männl. Jugend A

Vorlauf	
1. Schierbaum, Sascha VOK Osnabrück	714
2. Eroglu, Mehmet SKV Salzgitter	706
3. Keipert, Benjamin KSV Eintracht WOB	698
4. Schönberger, Sven SSV Kästorf	692
5. Richter, Florian VOK Osnabrück	683
6. Flethe, Patrick KV Georgsmarienhütte	673
7. Heitz, Robert KSV Helmstedt	669
8. David, Christian KV Lönningen	668
9. Reichl, Christian SKV Salzgitter	667
10. Kropp, Christian VOK Osnabrück	663
11. Ebbrecht, Hans KV Quakenbrück	658
12. Schories, Sebastian SKV Salzgitter	656
13. Füllekrug, Jens SKV Salzgitter	643
14. Meer, Mathias VES Lingen	611
15. Schwitalla, Markus KV Quakenbrück	590
16. Esders, Bernhard VES Lingen	566
Endlauf	
1. Richter, Florian VOK Osnabrück	725
2. Eroglu, Mehmet SKV Salzgitter	720
3. Schierbaum, Sascha VOK Osnabrück	712
4. Flethe, Patrick KV Georgsmarienhütte	705
5. Keipert, Benjamin KSV Eintracht WOB	681
6. David, Christian KV Lönningen	671
7. Heitz, Robert KSV Helmstedt	653
8. Schönberger, Sven SSV Kästorf	643

Einzel weibl. Jugend B

Vorlauf	
1. Boom, Marion KV Quakenbrück	481
2. Knieper, Sandra VES Lingen	475
3. Brandt, Stefanie KV Wolfsburg	474
4. Ludwig, Katrin SKV Salzgitter	462
5. Gerlitz, Julia KV Quakenbrück	459
6. Niehaus, Jessica KV Quakenbrück	455
7. Rümpker, Katrin KV Quakenbrück	453

Schere: Landesjugendmeisterschaften in Wolfsburg

8. Dragomir, Agnes SKV Salzgitter	452
9. Heidrich, Christine SKV Salzgitter	452
10. Ossowitzki, Sarah VES Lingen	443
11. Zitz, Susanna VES Lingen	436
12. Frank, Corinna SKV Salzgitter	427
13. Hentschel, Mandy KSV Helmstedt	405
14. Velder, Lili VES Lingen	404
15. Riebeck, Sandra SKV Salzgitter	402
16. Keeling, Debby KSV Helmstedt	308

Endlauf

1. Gerlitz, Julia KV Quakenbrück	523
2. Boom, Marion' KV Quakenbrück	511
3. Rümpker, Katrin KV Quakenbrück	487
4. Brandt, Stefanie KV Wolfsburg	480
5. Knieper, Sandra VES Lingen	475

6. Dragomir, Agnes SKV Salzgitter	468
7. Ludwig, Katrin SKV Salzgitter	465
8. Niehaus, Jessica KV Quakenbrück	414

Einzel männl. Jugend B

Vorlauf

1. Meyer, Markus SKV Salzgitter	515
2. Kiasim, Nasif KV Quakenbrück	507
3. Klinkhard, Hendrik VES Lingen	498
4. Kühne, Alexander KV Quakenbrück	492
5. Goncalves, David KV Quakenbrück	459
6. Unger, Philipp SKV Salzgitter	454
7. Fitzel, Stefan SKV Salzgitter	451
8. Lichtenstein, Michael KV Quakenbrück	448
9. Bockhold-Lange, Chris VOK Osnabrück	444
10. Roscher, Jörn VES Lingen	436

11. Hildebrandt, Tim SKV Salzgitter	432
12. Brauer, Philipp VES Lingen	432
13. Eggert, Sven KV Wolfsburg	425
14. Teslenko, Iwan KV Lönigen	422
15. Mikulla, Alexander KSV Helmstedt	392
16. Klinke, Timo SKV Salzgitter	384

Endlauf

1. Kühne, Alexander KV Quakenbrück	509
2. Meyer, Markus SKV Salzgitter	499
3. Kiasim, Nasif KV Quakenbrück	497
4. Goncalves, David KV Quakenbrück	470
5. Unger, Philipp SKV Salzgitter	454
6. Fitzel, Stefan SKV Salzgitter	443
7. Klinkhard, Hendrik VES Lingen	440
8. Lichtenstein, Michael KV Quakenbrück	437



**Bis zu
30%
günstiger**

Heiße Aussichten für Mitglieder des Keglerverbandes Niedersachsen e.V. und Kegelfreunde: DFDS Seaways bietet Ihnen einen aufregenden City-Trip zum Freundschaftspreis. 5 erlebnisreiche Tage auf See und in der englischen Metropole London warten auf Sie. Steigen Sie ein!

Auf in die City: Der 5-Tage London Trip

Erst die Seeluft und den fantastischen Komfort an Bord genießen, dann ab in die Stadt der Städte! In London gibt es jede Menge zu erleben. Ob im Wachsfigurenkabinett, in der Westminster Abbey oder am Picadilly Circus – Sie werden aus dem Staunen nicht mehr her-

Mit dem Kegelclub zur Queen

Der Keglerverband Niedersachsen e.V. empfiehlt: 5-Tage-London-Trip

auskommen. Oder Sie machen von den besten Shoppingmöglichkeiten in ganz Europa Gebrauch. Eine unvergessliche Reise! Schließlich ist schon die Seefahrt auf der Route Hamburg–Harwich der reinste Urlaubs-Genuss. Übrigens: Kinder fahren für 50 DM weniger!

Die Leistungen

- Hin- und Rückfahrt Hamburg–Harwich
- 2 Ü an Bord in 2-Bett-Innenkabine mit Du/WC
- Bustransfer nach London und zurück mit deutschsprachiger Reiseleitung
- 2 Ü im zentral gelegenen Hotel im DZ mit Bad, inklusive Frühstück
- Stadtplan von London und Reiseführer

Die Reisetermine

Ab Hamburg legen unsere Schiffe jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag zum London Trip ab. Nähere Infos in unserem Katalog „Großbritannien 2001“.

Zusatzleistungen**

- Schlemmerpaket: 2x Frühstücksbuffet, 1x Skandinavisches Buffet, 1x 3-Gänge-Menu für 108,-/Pers., 50% Ermäßigung für Kinder bis 15 J.
- 3 Tage Visitor Travelcard (U-Bahn London) ab 42,-/Person
- Madame Tussaud's für 30,-/Person
- Musicalbesuch ab 24,-/Person

**Preis gültig bei Vorabbuchung

Kabinenzuschläge in DM pro Person

2-Bett-Kabine DU/WC, außen, (Unter-/Oberbett)	20
2-Bett-Kabine DU/WC, außen, (2 Unterbetten)	40
1-Bett-Kabine DU/WC, innen	60
1-Bett-Kabine DU/WC, außen	80

Individual-London-Trip

ab **339,-** DM/Person

Rufen Sie an, wir gehen ran! Buchungshotline

040/3 89 03-71

Buchungscode: JIKEG2 (Hotelkategorie A), JIKEG3 (Hotelkategorie B), JIKEG4 (Hotelkategorie C)

Preise in DM pro Person

Hotelkategorie	1.11.–31.12.01			1.5.–30.6.+29.8.–31.10.01		
	Grundpreis	EZ-Zuschlag/Nacht*	VL-Nacht**	Grundpreis	EZ-Zuschlag/Nacht*	VL-Nacht**
Kategorie A (Touristenkl.)	339	60	90	419	60	120
Kategorie B (Mittelklasse)	389	75	125	499	75	145
Kategorie C (geh. Mittelkl.)	469	135	170	579	140	180

Alle Preise in DM pro Person. *EZ = Einzelzimmer, VL = Verlängerungsnacht

Classic-Tandemturnier „August Zitzler“ in Halberstadt

Hildesheimer Duo Bankes/Rabius auf der Erfolgsspur

(Ronald Schlimper). Auch in diesem Jahr nahmen Kegelsportlerinnen und Kegelsportler aus Niedersachsen am 18. und 19. August 2001 an dem Tandemturnier in Halberstadt teil.

Dabei wurden 200 Wurf nur in das Abräumen gespielt. Am Samstag waren die Herren-Paare dran und da gab es einen souveränen Sieg der Sportfreunde Willy Bankes und Peter Rabius jun. aus Hildesheim mit 600 Holz. Sie verbesserten dabei die alte Bahnbestleistung, die seit dem vergangenen Jahr die Sportfreunde Helmut Schie und Ronald Schlimper (KV Wolfsburg) mit 564 Holz hielten um einiges. Die weiteren Platzierungen erspielten sich Sportfreunde aus Sachsen Anhalt.

Am Sonntag spielten dann die Mixed-Paare und Senioren-Paare. Bei den Mixed-Paaren erreichte die Kombination von Christiane Hilberg, Log Madeburg und Ronald Schlimper, KV Wolfsburg den 3. Platz

mit 506 Holz.

Bei den Senioren-Paaren waren die Starter von KV Wolfsburg Helmut Schie und Ronald Schlimper auf Grund ihrer Vorjahresleistung die Favoriten und siegten nach spannendem Spiel mit 563 Holz. Dabei hatten die Sportfreunde Streifler und Wagner aus Thale mit 541 Holz ein hervorragendes Ergebnis vorgelegt. Einen sehr guten dritten Platz belegten Reiner Lange und Richard Draber vom KV Wolfsburg mit 501 Holz.

Herren:

1. Willy Bankes/Peter Rabius	
ASG Hildesheim	600 Holz
2. Andre Streifler/Eberhard Quasthoff	
SV Stahl Thale	549 Holz
3. Andreas Tamme/Frank Skotki	
SV Einheit Halberstadt	545 Holz
14. Andreas Schmidt/Hans-Jörg Witzcak	
ASG Hildesheim	482 Holz
16. Norbert Franke/Udo Petschulat	
KV Wolfsburg	472 Holz

Mixed:

1. Carla Kessler/Gerhard Piekacz	
Sangerhausen/Mücheln	532 Holz
2. Sylvia Mrozik/Helmut Schletterer	
Sangerhausen/Madeburg	510 Holz
3. Christiane Hilberg/Ronald Schlimper	
Magdeburg / Wolfsburg	506 Holz
5. Karin Stute / Wolfgang Lindner	
KV Wolfsburg	477 Holz
6. Cornelia Tripke/Udo Petschulat	
KV Wolfsburg	473 Holz
8. Jessica Adamek/Norbert Franke	
KV Wolfsburg	464 Holz

Senioren:

1. Helmut Schie/Ronald Schlimper	
KV Wolfsburg	563 Holz
2. Fritz Streifler/Günther Wagner	
SV Stahl Thale	541 Holz
3. Reiner Lange/Richard Draber	
KV Wolfsburg	501 Holz
5. Wolfgang Lindner/Jürgen Plonske	
KV Wolfsburg	419 Holz

Classic-Ländervergleich A-Jugend in Villingen-Schwenningen

Stefanie Mingerzahn mit Einzel-Silber

(Bernd L. Klemba). Der Keglerverband Niedersachsen war beim diesjährigen Ländervergleich der A-Jugend - Sektion Classic - im Oktober in Villingen-Schwenningen sehr erfolgreich. Zwar konnte der Erfolg aus dem Jahre 1999, 1. Platz bei der weibl. A-Jugend, nicht wiederholt werden, aber mit einem 2. Platz durch Stefanie Mingerzahn überzeugen.

In der Summe der Mannschaften weiblich und männliche A-Jugend konnte der LV Niedersachsen einen guten 8. Platz belegen, wobei das Potential der Jungen nicht ausgeschöpft wurde. Bei den Mädchen war der Einstand von Stefanie Brandt bzw. bei den Jungen von Thomas Hennecke sehr erfolgreich. Der Rest der Mannschaft hat ebenfalls hervorragend gespielt und sehr gute Ergebnisse erzielt.

Es spielten:

■ Weibliche A-Jugend

Maren Strich	432 Holz
Lara Kammholz	431 Holz
Stefanie Brandt	398 Holz
Stefanie Mingerzahn	419 Holz
Gesamt	1680 Holz

■ Männliche A-Jugend

Steffen Buchheister	412 Holz
Christoph Strobach	438 Holz
Stefan Hexkes	396 Holz
Thomas Hennecke	424 Holz
Tobias Anderlik (Ersatz)	
Gesamt	1670 Holz
Ergebnis Gesamt	3350 Holz

Im anschließenden Einzelwettbewerb, welcher im KO-System gespielt wurde, kam

die große Stunde der Stefanie Mingerzahn. Runde für Runde spielte sie sich mit konstanten Leistungen bis in den Endlauf, wo sie verdient die Silbermedaille in Empfang nehmen konnte.

Sehr gut in Szene setzten sich Maren Strich und Stefanie Brandt, die aber das Halb- bzw. Viertelfinale knapp verfehlten. Lara Kammholz schied unglücklich in der 1. Runde aus.

Bei der männlichen A-Jugend schieden nach sehr guten Leistungen in der Mannschaft Thomas Hennecke, Christoph Strobach und Tobias Anderlik bereits in der 1. Runde aus, während Steffen Buchheister erst im Viertelfinale das Aus erlitt.

Beide Mannschaften des LV Niedersachsen haben einen sehr guten Eindruck hinterlassen.

 Vertriebsges. mbH	Aktionsplanung Verkaufsförderung Druckmittellieferung Werbermittel- produktion Import/Export Problemlösungen	VERKAUFSFÖRDERNDE WERBEMITTELPRODUKTION
		www.dunkelvdw-werbung.de
	Gartenstr. 9-11 · D-49624 Lönningen	Fax 054 32/94 80-20
	Postfach 11 62 · D-49618 Lönningen	☎ 054 32 / 94 80-0

KVN-Herbsttagung in Bad Rothenfelde

Protokoll der Herbsttagung am 1. September 2001 in Bad Rothenfelde im Hotel „Deutsche Krone“

Um 14.10 Uhr eröffnete der 1. Vorsitzende Karl-Otto. Möller die Herbsttagung des Keglerverbandes Niedersachsen.

Einen besonderen Gruß richtete K. -O. Möller an den 1. Vorsitzenden Horst Cremer vom gastgebenden Bezirk IV sowie an den Vertreter des Kreissportbundes Ewald Schwebe, an den Vertreter des Bowlingverbandes, Herbert Harms, und den Rechtsausschussvorsitzenden des KVN, Rechtsanwalt und Notar Gerd Pinkvoß.

Die vorliegende Tagesordnung wurde ohne Gegenstimmen genehmigt.

Danach übergab der 1. Vorsitzende zunächst das Wort an den Vertreter des KSB Osnabrück, Herrn Ewald Schwebe, der die Delegierten mit einigen Zahlen und Fakten des Sportkreises Osnabrück vertraut machte.

Die Protokolle vom 3. März 2001 wurden genehmigt.

Zum Protokoll des Geschäftsführenden Vorstandes vom 26. Juni d.J. meldete sich Jürgen Strehmel zu Wort. Der Schriftführer des DBKV (gleichzeitig Vorsitzender des Bezirk III im KVN) bat um Auskunft und Klarstellung zu den Punkten 4 und 5 des Protokolls. Die vorgebrachte Kritik wurde vom 2. Verbandsvorsitzenden Jürgen Ketelhake abgewiesen und richtig gestellt. Die Ausführungen fanden Jürgen Strehmels Zustimmung. Ketelhake betonte noch einmal deutlich, dass dem Verbandsvorstand eine gute Zusammenarbeit mit dem DBKV wichtig ist.

Nach der Aussprache wurde auch diesem Protokoll zugestimmt.

Ehrungen:

DKB-Verdienstabzeichen in Bronze:

Mit dem DKB-Verdienstabzeichen in Bronze wurden die Sportkameraden Rudolf Krummradt und Udo Grunwald durch Karl-Otto Möller geehrt.

KVN-Leistungsabzeichen in Gold mit Brillant:

Hildegard Sander vom Verein Springe erfüllte bereits die 250. Wiederholung des Nds. Kegel-Leistungsabzeichens und ist damit Rekordhalterin. Sie wurde entsprechend mit einer Urkunde und goldener Leistungsnaedel mit Brillant geehrt. Ausserdem erhielt Sie einen Gutschein über einen 14tägigen Aufenthalt in Interlaken/Schweiz für 2 Personen.

Goldene Ehrennaedel des LSB:

Eine überraschende Ehrung wurde dem KVN-Geschäftsführer Hans-Werner Wolf zuteil. Er erhielt durch Karl-Otto Möller die goldene Ehrennaedel des Landessportbundes Niedersachsen.

Verlosung KVN Leistungsabzeichen:

Hildegard Sander durfte bei der Ziehung der Gewinner als Glücksfee in Aktion treten.

Eine 5tägige Reise nach England für zwei Personen gewann Günter Rückert aus Apen. Diese Reise wird von der Fa. DFDS Seaways gesponsert. (Bitte Anzeigen in „Kegeln in Niedersachsen“ beachten).

Ein Wochenende lang im Hotel Schröder in Groß Meckelsen darf sich H. Hermann Köneke aus Wolfsburg verwöhnen lassen. Diese Reise gilt ebenfalls für 2 Personen.

Bericht vom DKB-Hauptausschuss am 12.5.2001 in Würzburg:

Jürgen Ketelhake gab die Stimmung des KVN-Vorstandes wieder, indem er die Worte aus dem Protokoll (TOP 3) der Vorstandssitzung vom 26.6.2001 rezitierte.

Bericht von den Versammlungen des DBKV; DKBC; DSKB:

Im Bereich des DBKV ist der Keglerverband Niedersachsen immer zur Kritik bereit, und wird auch weiterhin für seine Mitglieder eintreten. Dieses findet nicht immer die Zustimmung der übrigen Landesverbände. Es kann aber auch nicht alles kritiklos hingenommen werden.

Im Bereich Classic gibt es auch noch reichlich Probleme; speziell in der Führungsspitze sind Turbulenzen an der Tagesordnung. Auch die Mitglieder des Schere Verbandes (DSKB) werden nicht über alle Entscheidungen ihrer obersten Führungsspitze informiert. So erhalten die Vertreter der Bezirke viele Informationen, wie Beitragshöhe, erst vom Keglerverband Niedersachsen.

Berichte aus den Bezirken:

Auch in den Bezirken haben sich die Verantwortlichen Gedanken gemacht und von ihren Mitgliedern schmerzhaft Entscheidungen abverlangt. Hauptgründe waren die Umstellung auf Euro und Beitragserhöhungen, um die ausbleibenden Zuschüsse aus öffentlichen Mitteln aufzufangen.

Im Bezirk I wurde eine Aktion zum Wohle des Kegelsports beschlossen. Alle Vereine



Hildegard Sander vom Keglerverein „Deister-Süntel“ Springe wurde vom KVN-Vorsitzenden für ihre 250. Wiederholung des Niedersächsischen Kegelleistungsabzeichens mit Urkunde und 14-tägiger Reise belohnt.



KVN-Geschäftsführer Hans-Werner Wolf erhielt aus den Händen seines 1. Vorsitzenden eine überraschende Ehrung. Er wurde mit der goldenen Ehrennaedel des Landessportbundes ausgezeichnet.

Fotos: Jürgen Ketelhake

KVN-Herbsttagung in Bad Rothenfelde

haben soviel LAZ-Startkarten gekauft, wie Mitglieder gemeldet wurden (ausgenommen Jugend). Damit wurde das Defizit für das Haushaltsjahr 2001 ausgeglichen. Ab 2002 ist ein Bezirksbeitrag von 4 Euro beschlossen worden.

Der Bezirk II kann sich dank einiger Rücklagen in diesem Jahr über Wasser halten. Ab 2002 werden 3 Euro zur Finanzierung des Sportbetriebes erhoben.

Im Bezirk III wird ab kommenden Jahr ein Startgeld für Meisterschaften erhoben und ein Bezirksbeitrag von 2.50 Euro.

Im Bezirk IV wurde beschlossen, dass die Mitglieder für Bohle einen Beitrag von 2 Euro und für Schere 3 Euro zahlen.

Offizielles Verbandsorgan „Kegeln in Niedersachsen“:

Der 1. Vorsitzende lobt die gute Zusammenarbeit mit seinem Stellvertreter Jürgen Ketelhake, im besonderen seinen Einsatz für den Informationsfluss bis in die unterste Basis des Kegelsports.

Es stellt sich nun allerdings die Frage, wie können alle Mitglieder von diesen Informationen profitieren und wie sieht es mit der Finanzierung aus?

H.-W. Wolf erklärt den Anwesenden, dass die Chance besteht, den Bezug dieses Organes für alle Mitglieder im KVN über die geforderte Beitragsanpassung durch den LSB und die Landesregierung zu erreichen. Mit einer Beitragsanhebung von 6 Euro bekämen alle Mitglieder viermal im Jahr eine Zeitschrift dann direkt mit der Post ins Haus.

Jürgen Ketelhake führt weiter aus, dass die Einnahmen bei einer erweiterten Auflage durch Werbungskosten zu Gunsten des Kegelsports gesteigert werden könnten.

Es wurden viele Argumente für und gegen diese Version vorgebracht. Das häufigste Gegenargument war eine weitere Erhöhung der Beiträge und das Problem, diese an die Basis weiter zugeben. Es wird eine Flut von Austritten aus den Vereinen be-

fürchtet. Ob dem KVN damit gedient wäre? Über eine endgültige Entscheidung kann erst im März 2002 in Cuxhaven abgestimmt werden. Der Landesvorstand wird einen entsprechenden Antrag auf Beitragserhöhung von 6 Euro zum Verbandstag stellen, um die fehlenden Zuschüsse seitens LSB bzw. TOTO-LOTTO aufzufangen. Es gibt nur diese aufgezeigten Alternativen. Jetzt sind alle Bezirksvorstände gefordert, diese Informationen in ihren Vereinen mit den richtigen Argumenten an der Basis einzubringen und für den Fortbestand der Zeitschrift "Kegeln in Niedersachsen" Werbung zu machen.

Um die Diskussion zu beenden, machte der 1. Vorsitzende den Vorschlag, einen Antrag an den Verbandstag zu stellen, der eine Erhöhung von 4 Euro auf 10 Euro jährlich beinhaltet.

Begründung: Eine Beitragsanpassung ist erforderlich, um weiterhin Zuschüsse von übergeordneten Stellen zu erhalten. Die Delegierten stimmten mit 20 Ja und 5 Nein Stimmen diesem Vorschlag zu.

KVN-Leistungsabzeichen:

H.-W. Wolf konnte hinsichtlich der Beteiligung an unserem Leistungsabzeichen einen Zuwachs verzeichnen. Es ist erfreulich, dass aus diesen Mitteln Zuschüsse an die Jugend im Verband gezahlt werden können. Insgesamt wurden für Jugendmaßnahmen rund DM 8.300 aus den Einnahmen des LAZ zur Verfügung gestellt. Zuschüsse, die es aus dem ordentlichen Haushalt nicht gegeben hätte!

Finanzen:

Dieser Punkt wurde vorgezogen, um die vorhergehende Debatte abzurunden. Die vorliegende Finanzordnung des Keglerverbandes Niedersachsen wurde mit einer Gegenstimme angenommen. Die Genehmigungsgebühr für BKSA-Wettbewerbe wird ab 1. Januar 2002 auf 20 Euro erhöht. Die Erhöhung wird einstimmig beschlossen.

Künftig wird im KVN ein Kugelgeld von 3.60 Euro für 120 Wurf erhoben. (3 Cent pro Kugel)

Diesem Antrag wurde einstimmig zugestimmt.

Als nächstes wurde über das „Stiefkind“ Dreibahnspiel diskutiert. Für die DM-Dreibahnen wird ab 1.1.2002 ein Startgeld von 10 Euro pro Start erhoben. Wer bei einer Veranstaltung in mehreren Disziplinen startet, zahlt ein Startgeld von 20 Euro. DBKV-Mitglieder zahlen kein Startgeld.

Von unserem Sponsor TOTO-LOTTO werden für die kommenden Jahre Trikotagen in Aussicht gestellt. Eine feste Zusage gibt es aber seitens Toto-Lotto noch nicht, da durch den Geschäftsführerwechsel im Oktober erst einmal Sponsoring auf "Sparflamme" gekocht wird. Der Vorstand wird sich bei einer positiven Nachricht über die Verwendung noch Gedanken machen.

Verbandstag 2002 in Cuxhaven:

Im kommenden Jahr stehen wieder Neuwahlen auf der Tagesordnung. Hans-Werner Wolf und Heino Cordes bekräftigten ihren Entschluss, nicht mehr zu kandidieren. Hier sind nun auch die Bezirksvorstände aufgerufen, nach möglichen Kandidaten für diese Positionen Ausschau zu halten.

H.-W. Wolf ist bereit, weiter die Arbeit für das KVN-Leistungsabzeichen zu erledigen. Die Arbeit des Geschäftsführers muss vielleicht neu überdacht werden. Eine Arbeitsaufteilung, z. B. Schatzmeister und Geschäftsführer wäre denkbar.

Der 1. Vorsitzende K.-O. Möller und der 2. Vorsitzende Jürgen Ketelhake sind zu einer weiteren Kandidatur bereit.

Verschiedenes:

Die Herbsttagungen können aus Kostengründen zukünftig in der bisherigen Form nicht mehr durchgeführt werden. Die vorbereitende Arbeitssitzung (KVN-Vorstand und Sportwarte) wird zur Herbsttagung ebenso entfallen wie vor dem Verbandstag bzw. Hauptausschuss. Nachtrag: Die hiermit eingesparten Gelder in Höhe von rund DM 3.500 könnten den Bezirken mit je rund Euro 500 für Arbeitssitzungen zur Verfügung gestellt werden. Die Versammlung ist einstimmig für diesen Vorschlag.

Die Bezirke werden wie gewohnt Tagungs-ort und Hotel auf Ihrer Einladung vermerken. Für Musik muss aber nicht mehr gesorgt werden, es bleibt eine freiwillige Entscheidung. Auch dieser Vorschlag fand allgemeine Zustimmung. Es waren aber alle Delegierten für die Beibehaltung der Herbsttagung.

Die nächste Herbsttagung findet am 7. September 2002 im Bezirk I statt.

Dieter Sebastian gibt gern seine E-mail-Adresse Interessierten bekannt.

Änderungen und Meldungen zur LM Bohle an Dieter Sebastian. Für die LM Dreibahnen erhält Uve Bartsch die erforderlichen Meldungen.

Gerd Pinkvoß wies die Delegierten darauf hin, dass bei Neuwahl eines Geschäftsführers und Schatzmeisters die Satzung geändert werden muss. Auch im Hinblick auf die 2. Damenwartin Inge Kröger.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr erfolgten, beendete der 1. Vorsitzende um 18.00 Uhr die Sitzung mit dem Sportgruß.

Karl-Otto Möller
1. Vorsitzender

Lilo Dörrie
Protokollführerin



Das DKB-Verdienstabzeichen in Bronze gab es für Udo Grundwald (l.) und Rudolf Krummradt (r.)

KVN-Sportausschuss in Bad Rothenfelde

Protokoll der Sportausschusssitzung am 1. September 2001 in Bad Rothenfelde

Eröffnung und Begrüßung:

Der Verbandssportwart Heino Cordes eröffnete um 10.05 Uhr die Versammlung und begrüßte die Delegierten und Gäste. Entschuldigt waren die Damenwartin G. Herms, Schiriwart Nils Schepers und der Fachwart Classic Peter Fehser.

Gegen die Tagesordnung wurden keine Einwände erhoben.

Im Sportausschuß waren 16 Delegierte stimmberechtigt.

Berichte der Fachwarte:

Classic: Für den abwesenden P. Fehser übernahm H. Cordes die Aufgabe, die Situation im Bereich Classic zu schildern. Bei der Classic gibt es noch immer Probleme mit der Besetzung des Vorstandes. Die Classic hat eine Europa-Liga gegründet, und im nächsten Jahr sollen Wettkämpfe stattfinden. Aber zunächst sind noch organisatorische Fragen zu klären. Neue Ordnungen für die Disziplin Classic können bei der Geschäftsstelle des DKBC angefordert werden.

Schere: Helmut Kröger ist der Meinung, dass im Bereich der Schere alles läuft, und sieht der Zukunft optimistisch entgegen. Auch hier können die neuen Ordnungen bei der Geschäftsstelle des DSKB bestellt werden.

Bohle: Im DBKV ist der Vorstand komplett. Nur im sportlichen Bereich gibt es einige Unruhe in Bezug auf die Bundesligen.

Jens Buck als Aktivensprecher hatte eine Umfrage an die BL-Clubs gestartet und diese Arbeitsunterlagen dem Sportausschuß zur Verfügung gestellt. Es sollen weitere Gespräche zum Spielsystem geführt werden. Der Arbeitskreis trifft sich Ende September.

Die neuen Ordnungen des DBKV können beim Wildner Verlag bestellt werden. Näheres ist den Arbeitsunterlagen zu entnehmen. Der Teil A der neuen Sportordnung

kann bei der DKB Geschäftsstelle in Berlin angefordert werden.

Zur Anfrage der Klasseneinteilung bezüglich der Alterszugehörigkeit konnte H. Cordes nur bestätigen, dass es keine Schwierigkeiten gibt.

Landes- und Deutsche Meisterschaften 2001/2002

In diesem Jahr sind alle Meisterschaften ohne Probleme abgewickelt worden. Der Sportwart sprach den ausrichtenden Vereinen seinen Dank für einen reibungslosen Ablauf aus.

Ein nachdrücklicher Hinweis auf die LM 2002: Die Meldetermine sind unbedingt einzuhalten!! Nach dem Meldetermin gibt es kein Startrecht zur LM.

Die Zuteilung und der Startplan zur LM Classic sind auf den Seiten 1 und 2 der Arbeitsunterlagen nachzulesen. Zuteilung und Startplan zur LM Schere sind auf den Seiten 14-16 zu finden. Alle Informationen zur LM Bohle in Delmenhorst sind auf den Seiten 3 bis 7 aufgeführt. Die vorläufige Zuteilung zur DM Bohle ist auf Seite 8 aufgeführt. Die Zuteilung und der Startplan für die LM Dreibahnen in Braunschweig sind auf den Seiten 9 bis 12 nachzulesen. Wie bereits besprochen spielen die Mannschaften künftig am Sonntag, um eine bessere Kulisse zu schaffen.

Die vorläufigen Zuteilungsquoten zur DM Dreibahnen in Braunschweig vom 23. bis 26.5.02 können auf Seite 13 nachgelesen werden.

Weitere Termine zu den DM : Classic Senioren Verein 1./2.6. 2002

Am 14-16.6.02 Einzel der Aktiven und am 23.6.02 Einzel Senioren.

Die DM auf Schere werden für Mannschaften vom 3.-5.5.02 in Oberthal ausgetragen und die Einzel vom 9. - 12.5.02 ebenfalls in Oberthal.

Die DM Bohle findet vom 13. - 16.6.02 in

Bremerhaven statt.

Es wird in den Mannschaftswettbewerben in allen Disziplinen nur noch mit 4er Mannschaften gestartet.

Behinderten-Verband

Die LM Bohle werden am 23.3.02 ausgetragen, für die LM Schere ist der 6.4.02 in Salzgitter vorgesehen und die LM Classic wird am 4.5.02 ausgetragen.

Lfd. Punktspielbetrieb

H. Cordes erwähnte in einem Rückblick, dass der Klub Rivalen Hannover zum 10. Mal den Meistertitel erringen konnte. Den 3. Platz belegte die Mannschaft von SG Springe 52/RG Sarstedt. In der Staffel 2. BL West gelang der Mannschaft von GW Braunschweig der Aufstieg in die 1. Bundesliga. Die Mannschaft von Cuxhaven rangierte auf Platz 3 in der BL Damen.

Auch die Leistungen der Schere spielenden Mannschaften wurde von Heino Cordes gewürdigt. So belegten die Mannen aus Salzgitter mit nur einem Punkt Rückstand den 4. Platz in der BL Schere.

Durchführung der Punktspiele 2002/2003

Der Sportwart zeigte sich enttäuscht von den Staffgesprächen, sei es auf Bundesebene oder Landesebene. Jeder denkt nur an die eigenen Interessen und versäumt es, auch mal über den Tellerrand zu sehen.

In der Verbandsliga Damen wird nur noch mit 10 Mannschaften gespielt. Ab 2002/03 wird nur noch mit 4er Mannschaften bei den Damen gestartet, um wieder auf eine 12er Staffel zu kommen. Eine Abstimmung ergab 14 Ja-Stimmen und 2 Gegenstimmen.

Auch bei den DM wird künftig in allen Klassen mit 4er Mannschaften gespielt.

Die Spielpläne für die Saison 2001/02 wurden an die Anwesenden verteilt.

Da im Bereich des KVN nur auf abgenom-

**Schilder & Gravierungen
Folienbeschriftungen
Sportpreise
Stempel**

**Rainer
Fette**

**26919 Brake
Poggenburger Str. 3
Tel.: 04401/5202 Fax: 5694**

KVN-Sportausschuss in Bad Rothenfelde

menen Bahnen gespielt werden darf, hat der Sportwart auf den Seiten 23 - 27 der Arbeitsunterlagen alle Bahnen in den 4 Bezirken aufgeführt. Änderungen wurden in der Sitzung vorgenommen.

Ländermannschaften

Die Aufstellung der Ländermannschaften (Seite 17) wurde einstimmig genehmigt. Auf Seite 18 ist der Leistungskader aufgeführt.

Die Ländervergleichsspiele auf Schere sind bereits abgeschlossen, ebenso der int. Vergleich der Senioren A + B auf Schere.

Ländervergleichsspiele

Der Europa-Cup Bohle wird in Brunsbüttel ausgetragen.

Die Ländervergleichskämpfe Damen A und Senioren A finden in Bremerhaven statt.

Termine 2001 bis 2003

Im Terminplan wurden ein paar Änderungen vorgenommen. Der Termin am 1.5.02 für die LJM Schere wurde gestrichen. Neu auf Seite 33 wurde am 17.3. die Play Off Schere Damen aufgeführt. Auch für das Jahr 2002/03 wurden Änderungen vorgenommen. Die Versammlung sprach sich einstimmig für diesen Terminplan aus.

Jugend

Landesjugendwart Jürgen Burghardt will mit seinem Jugendausschuss einige Verbesserungen vornehmen. Er möchte gern ÜL-Assistenten ausbilden, damit Unterstützung an der Basis vorhanden ist. Die Bezu-

schussung der Jugend vom LSB ist und bleibt ein strittiges Thema. Der Geschäftsführer konnte einen Zuschuss aus dem Topf des LAZ für die Kaderausbildung in Aussicht stellen.

Schiedsrichter - Bahnabnehmer

Im Bereich des Schiedsrichterwesens Bohle gibt es keine Änderungen oder Neuerungen. Die Ausweise bleiben bis zum Jahr 2002 gültig. Weitere Massnahmen bleiben abzuwarten.

Lehrwesen

Es ist allgemein bekannt, dass der Kegelsport nicht zu den Olympischen Disziplinen gehört und daher sind auch kaum noch Zuschüsse vom LSB zu erhalten. Der Lehrwart erklärte den Delegierten ausführlich die Situation im Ausbildungsbereich mit allen geforderten Richtlinien. Es ist wichtig, dass wirklich nur gute Kegler in den Kader berufen werden.

Roger v. der Heide möchte einen Trainerrat aus dem Kader der B-Trainer bilden. Hierzu hatte der Sportausschuss keine Einwände. Bis zum 2.12.01 muss die Kadermeldung erfolgen, ebenso die Bewerbung zum Kaderstützpunkt in Form eines Antrages an den LSB. Alle Meldungen sind an den Lehrwart zu senden. Der Lehrwart bat den Sportausschuss um eine aktuelle Kaderliste.

Freizeit- und Breitensport

Hier gibt es keine Aktivitäten zu melden.

KVN - Leistungsabzeichen

Über diesen Punkt wird auf Wunsch des Vorstandes in der Sitzung am Nachmittag gesprochen.

Anträge

Von den Vereinen Uelzen und Cuxhaven liegen Anträge auf Ausrichtung der LM 2003 vor. Die Abstimmung wurde bis März zurückgestellt. Im Verein Uelzen soll nachgefragt werden, ob es möglich ist, die DM Bohle 2003 durchzuführen. Der Verein Lingen bewirbt sich um die Ausrichtung der LM 2003 auf Schere. Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

Verschiedenes

H. Cordes wies auf das Anschriftenverzeichnis des KVN Sportausschusses in den Unterlagen hin. Änderungen wurden gleich vorgenommen.

Des weiteren kam der Hinweis, dass die Werbung auf der Sportkleidung ordnungsgemäß eingereicht werden muss.

Die Zeitschrift "Kegeln in Niedersachsen" wurde an die Bezirksvorstände verteilt. Ende der Sitzung : 12.50

gez.: L. Dörrie,
Protokollführerin

ODDSET
DIE SPORTWETTE

Jeder Treffer zählt!

Mehr Wettspaß mit festen Quoten!

ODDSET spielen. Überall bei Lotto!

TOTO LOTTO

ODDSET
DIE SPORTWETTE

IPR, Langenhagen

www.niedersachsenlotto.de

Der VOK feierte erfolgreich sein 75. Vereinsjubiläum

(Gustav Pfeiffer). Nun liegt es schon einige Wochen zurück, das mit langer Hand vorbereitete Jubiläum des Vereins Osnabrücker Kegler (VOK). Ein Dank allen Vorstandsmitgliedern und dem Festausschuss für die gelungene Organisation aller Veranstaltungen.

Den Startschuss gab das 6. Bezirksmeisterturnier am Samstag, den 04. August 2001. Beide Titelverteidiger Gabriela Schierbaum und Uwe Schierbaum wurden durch die neuen Meister Martina Koopmann und Christoph Hösel abgelöst. Bei der anschließenden Siegerehrung erhielten alle Teilnehmer am Turnier einen Schlüsselanhänger mit der Gravur (75 Jahre VOK) überreicht. Mit einem gemeinsamen Essen in gemütlicher Rundeklang der Tag aus.

Gäste vom WKV siegten bei den Damen und Herren

Schon am Sonntag, dem 5. August 2001, stand das Kegeln um das Niedersächsische Kegelabzeichen in Gold auf dem Programm. Leider fehlten wieder einmal viele VOK-Mitglieder, aus welchem Grunde auch immer. Immerhin gab es 45 Erfüllungen. Der KVN überreichte dem VOK folgende Urkunden: „Jubiläumsturnier 75 Jahre Verein Osnabrücker Kegler e.V. für die gemein-

sam starteten Damen Elke Brüggemann-Hesse, Elke Beckmann, Gabriela Schierbaum, Elke Martin und Marlene Martin. Für die Herren mit Herbert Schubert, Josef Recker, Gustav Pfeiffer, Carsten Meyer-Tewes, Uwe Schierbaum, Christian Kropp, Dietmar Pullwitt, Andreas Cromme, Klaus Martin, Helmut Jaske, Ingo Stawinski und Manfred Fürstenberg. Der Privatklub „Bunte Runde“ aus Ostercappeln bekam ebenfalls eine Jubiläumsurkunde.

Den Höhepunkt unseres Jubiläums bildete der Samstag, 11. August 2001. Auf Betreiben unseres Ehrenvorsitzenden Herbert Schubert beauftragte der KV Niedersachsen unseren Verein mit der Durchführung des Ländervergleiches zwischen dem KVN und dem WKV. Fachwart Helmut Kröger stellte mit Elke Martin, Kathrin Tewes und Gabriela Schierbaum bei den Damen, sowie mit Christoph Hösel und Uwe Schierbaum bei den Herren auch fünf Starter vom VOK auf.

Vor einer großen Zuschauerkulisse wurde spannender Kegelsport geboten. Dass beide Länderspiele vom KVN verloren wurden, bei den Herren fehlten nur 6 Holz, sei am Rande ebenfalls erwähnt.

Höhepunkt war der neue Bahnrekord von Stefanie Mirus aus Bielefeld mit 849 Holz, den auch noch Claudia Schmitz aus Dortmund mit 823 Holz, gehalten von Elke Martin mit 817 Holz übertraf.

Bei der knappen Niederlage der Herrenmannschaft brillierte unser 1. Vorsitzender Uwe Schierbaum mit 866 Holz als bester Starter des gesamten Ländervergleiches. Die Mannschaftsergebnisse:

Damen: KVN - WKV 4617:4775 Holz **Herren:** KVN - WKV 4965:4971 Holz

Die Festveranstaltung im Parkhotel

Der Abend wurde eingeleitet mit einem gemeinsamen Essen, zu dem der Vorstand des VOK die Teilnehmer am Ländervergleich KVN und WKV, sowie einige Ehrengäste, darunter vom KVN Karl-Otto Möller, Jürgen Ketelhake und Heino Cordes mit Damen, eingeladen hatte. Gegen 19.00 Uhr begann der Empfang, alle Damen bekamen eine Rose überreicht und die Herren wurden zu einem Drink gebeten.

Der festlich geschmückte Saal war bis auf den letzten Platz gefüllt, als der 1. Vorsitzende Uwe Schierbaum die Gäste begrüßte, allen voran die Ehrengäste, an der Spitze den Oberbürgermeister Hans Jürgen Fip, den Vorsitzenden des SSB Wolfgang Wellmann, den Vorstand des KVN mit Karl-Otto Möller, Jürgen Ketelhake und Heino Cordes, den Vorsitzenden des Gesamtbezirkes Weser-Ems Werner Krause und die befreundeten Vereine aus dem Bezirk.

Ehe die Grußworte gesprochen wurden, nahm Helmut Kröger als Fachwart des KVN die Siegerehrung des Ländervergleiches vor. Die vier besten Kegler und Keglerinnen jeder Mannschaft erhielten aus der Hand des OB eine Medaille der Stadt Osnabrück überreicht. Bei den Damen waren Stefanie Mirus (849) und Kerstin Renner (789), bei den Herren Björn Fuhrmann (845) und Uwe Schierbaum (866).



Von links: Karl-Otto Möller, 1. Vorsitzender des KVN, Jürgen Ketelhake, 2. Vorsitzender des KVN und Uwe Schierbaum, 1. Vorsitzender des VOK Osnabrück.



Karl-Otto Möller, 1. Vorsitzender des Keglerverbandes Niedersachsen, überreicht Inge Kröger vom VOK Osnabrück die Bronzene Verdienstnadel des DKB.

Fotos: Jürgen Ketelhake/Thomas Stasch

Aus den Vereinen - für die Vereine

In der anschließenden Festrede unseres Ehrenvorsitzenden Herbert Schubert, wurde die wechselvolle Geschichte des VOK in den vergangenen 75 Jahren noch einmal in Worten und Zahlen vorgetragen. Es folgten die Grußworte der Ehren-gäste, die am Schluss ihrer Worte meistens auch noch ein Geschenk dem VOK übergaben. Mit der Bronzenen Ehrennadel des Deutschen Keglerbundes wurden Inge Kröger und Herbert Schubert ausgezeichnet.

Der KVN hatte auch noch für einige Teilnehmer am „KVN Leistungsabzeichen in Gold“ etwas mitgebracht. Jürgen Ketelhake und Heino Cordes übergaben Detlef Schallenberg vom KC 82 einen Reisegutschein für eine Minikreuzfahrt nach England für den 7777. Starter beim KVN Leistungsabzeichen. Josef Recker für die 10. und Gustav Pfeiffer für die 5. Goldwiederholung erhielten eine Goldene Nadel mit großer Urkunde.

Zum Abschluss des Festaktes wurden durch den 1. Vorsitzenden noch für 25 Jahre Treue zum VOK mit der silbernen Ehrennadel ausgezeichnet: Inge Schubert, Brigitte Recker, Margot Brammer, Herbert Schubert, Peter Rolf, Andreas

Schubert, Günter Gausmann und Rüdiger Fischer, sowie für 40 Jahre im VOK Friedel Wagner.

Danach eröffnete der 1. Vorsitzende Uwe Schierbaum mit seiner Gattin Gabi den Festball. Die Mitglieder des Festausschusses verkauften schnell die Lose für die reichlich bestückte Tombola, während Kathrin Richter mit dem „Spardosen-Kegel“ fleißig bei den Ball-gästen um eine Spende für unsere Jugendabteilung bat. Bis in die frühen Morgenstunden wurde das Tanzbein geschwungen und auch manches Bier in fröhlicher Runde getrunken.



Detlef Schallenberg (Mitte) vom KC 82 erhielt als 7777. Erfüller des Kegelleistungsabzeichens aus den Händen des KVN-Vorstandes Karl-Otto Möller (links) und Jürgen Ketelhake einen Reisegutschein für eine MiniKreuzfahrt.

Foto: Thomas Stasch

Als Fazit bleibt, es war rundum eine gelungene Veranstaltung zum 75. Vereinsjubiläum.

Das Meer ruft

Der Keglerverband Niedersachsen e.V. empfiehlt: 3-Tage-MiniCruise

Mitglieder des Keglerverbandes Niedersachsen e.V. und Kegelfreunde haben jetzt einen Grund, in Siegesjubiläum auszubrechen: DFDS Seaways bietet Ihnen eine traumhaft schöne Seereise nach England zum Freundschaftspreis. Die erlebnisreiche 3-Tage-MiniCruise mit Kreuzfahrflair wartet auf Sie. Kommen Sie an Bord!

Spaß und Entspannung auf See: die 3-Tage-MiniCruise

Der Nightliner legt ab! Genießen Sie die frische Seeluft und den Komfort unserer schwimmenden Hotels. Gemütliche Kabinen, Unterhaltungsprogramm, attraktive Bars, Restaurants und Bord-Shop verwöhnen Sie auf See. Von Hamburg geht's nach Harwich, dann zum Landausflug ins historische Städtchen

Colchester. Natürlich ist die Tour auch als Gruppenreise buchbar.

Die Leistungen

- Hin- und Rückfahrt Hamburg-Harwich
- 2 Ü an Bord in der gebuchten Kabinenkategorie
- Welcome Drink an Bord
- Unterhaltungsprogramm
- Landausflug nach Colchester
- Kinder bis 4 Jahre frei

Der Reiseablauf

1. Tag: 16.30 Uhr Ablegen in Hamburg
2. Tag: 12.00 Uhr Ankunft in Harwich. Bustransfer nach Colchester und zurück 16.00 Uhr Ablegen
3. Tag: 13.00 Uhr Ankunft in Hamburg

Bis zu 40% günstiger



Die Reisetermine

Ab Hamburg legen unsere Schiffe jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag zur 3-Tage-MiniCruise ab.

Schlemmerpaket

2x Frühstücksbuffet, 1x Skandinavisches Buffet, 1x 3-Gänge-Menü (50% Erm. für Kinder bis 15 J.)

nur **108,-** DM/Person

Sonderpreise Classic MiniCruise

ab **79,-** DM/Person

Rufen Sie an, wir gehen ran! Buchungshotline

040/3 89 03-71

Buchungscode: JIKEGI

Preise in DM pro Person				
Hamburg-Harwich	So.-Do 14.10.-31.12.01	Fr. + Sa. 14.10.-31.12.01	So.-Do. 29.8.-13.10.01	Fr. + Sa. 29.8.-13.10.01
4-Bett-Waschbeckenkabine	79	97	103	121
2-Bett-Waschbeckenkabine	95	113	119	137
4-Bett-Innenkabine, Du/WC	93	111	117	135
3-Bett-Innenkabine, Du/WC	105	123	129	147
Doppelkabine, innen, Du/WC	131	149	155	173
4-Bett-Außenkabine, Du/WC	103	121	127	145
3-Bett-Außenkabine, Du/WC	115	133	139	157
2-Bett-Außenkabine, Du/WC	151	169	175	193

Alle Preise verstehen sich pro Person/Reise (Stand 1.1.2001).

75. Ländervergleich KVN gegen WKV der Damen und Herren in Osnabrück anlässlich 75 Jahre VOK

■ Damen

KVN - WKV

4617:4775

Schon der erste Block brachte durch einen ungewöhnlich schwachen Start der Deutschen Vizemeisterin Gabriela Schierbaum mit 734 Holz den KVN auf die Verliererstraße. Gute 785 Holz von Elke Brüggemann-Hesse konnten die Führung des WKV durch Martina Nielinger 799 und Karin Redecker 774 von 34 Holz nicht verhindern. Elke Martin 768 und Nicole Mehlhaf 770 spielten im zweiten Block die erwarteten Zahlen für den KVN. Da aber bei Anke Raschendorfer das Zählwerk bei für sie mäßigen 741 Holz stehen blieb, war einmal mehr Petra Renner in ihrem letzten Spiel für den WKV gefordert. Sie musste schon sehr gute 809 Holz spielen, um den Vorsprung auf 46 Holz auszubauen. Aber alle vorhergehenden Leistungen wurden im letzten Block von Stefanie Mirus mit dem neuen Bahnrekord von 849 Holz (auf Bahn 5 mit 231 Holz das beste Ergebnis aller Starter) und von Claudia Schmitz 823, die auch noch über der alten Bestmarke von Elke Martin mit 817 Holz lag, übertroffen. Da konnten Kerstin Renner mit 789 und Kathrin Tewes mit 771 Holz den klaren Erfolg des WKV nicht mehr verhindern.

■ Herren

KVN - WKV

4965:4971

Auch hier erwischte ein KVN-Kegler einen schwachen Start und erlaubte dem WKV eine knappe 16-Holz-Führung. Michael Hähle aus Wolfsburg spielte nur 795 Holz. Da nutzte auch das Tagesbestergebnis von Uwe Schierbaum mit 866 Holz nichts, denn Björn Fuhrmann 845 und Uwe Hippert 832 spielten in Normalform.

Schon nach diesem Block meinte der Kapitän des WKV, Jupp Schmitz: „Ich glaube, heute wird es eine ganz enge Kiste zum

Spielende“. Alle Zuschauer waren nun gespannt, was die beiden Deutschen Juniorenmeister Thorsten Soer und Christoph Hösel für den KVN auf den gut präparierten Bahnen bringen würden. Aber auch Thorsten erwischte einen seiner schwächeren Tage mit 802 Holz und Christoph spielte nur drei Bahnen gut, immerhin noch 839 Holz. Somit konnten unerwartet Marcus Nadzeyka 812 und Dirk Albertz 834 die Führung des WKV auf 21 Holz ausdehnen.

Aber Jupp Schmitz traute dem Braten noch immer nicht. Als alle Zuschauer sich schon mit einem Sieg der WKV-Herren abgefunden hatten, wurde es auf den Schlussbahnen noch einmal richtig spannend.

Ingo Stawinski 845 spielte auf Bahn 2 die letzten acht Wurf nur eine „Branke“ und Thomas Stasch 818 auf Bahn 4 gute 213 Holz, da patzte auf Bahn 5 Andreas Krüger 816 kurz vor Spielende mit einem Anwurf 7 mit Hinterholz und rechtem Bauer. Mit einem angeschnittenen Wurf auf den Eckbauern konnte er das Hinterholz schlagen und damit den Anwurf sichern. Oliver Schneider sicherte mit 832 Holz den glücklichen Sieg ab.

Die Siegerehrung fand am selben Abend in der Feierstunde des VOK Osnabrück im Parkhotel statt. Nach einem gemeinsamen Bankett der teilnehmenden Mannschaft und vieler Ehrengäste aus dem Keglerverband Niedersachsen erhielten aus der Hand des Oberbürgermeisters Hans-Jürgen Fip die besten Kegler jeder Mannschaft eine Medaille der Stadt Osnabrück.

Nachdem Fachwart Helmut Kröger die Sieger und Platzierten geehrt hatte, verabschiedete der Sportwart des WKV, Jupp Schmitz, mit bewegten Worten die erfolgreichste Sportkeglerin aller Zeiten aus der WKV-Mannschaft. „Es hieße Eulen nach

Athen tragen“, um alle ihre Erfolge in den gemeinsamen 20 Jahren aufzuzählen. Allein 10 Weltmeister-Titel sagen alles. Bei stehenden Ovationen der Gäste überreichte die Damenwartin Inge Erwies ein Geschenk und einen Blumenstrauß an eine sichtlich gerührte Salzgitterin Petra Renner.

Gustav Pfeiffer

■ Die Ergebnisse der Damen

Niedersachsen	4617
Elke Brüggemann-Hesse	785
Gabriela Schierbaum	734
Elke Martin	768
Nicole Mehlhaf	770
Kerstin Renner	789
Kathrin Tewes	771

■ WKV

4775	
Martina Nielinger	779
Karin Redecker	774
Petra Renner	809
Anke Raschendorfer	741
Stefanie Mirus	849
Claudia Schmitz	823

■ Die Ergebnisse der Herren

Niedersachsen	4965
Michael Hähle	795
Uwe Schierbaum	866
Thorsten Soer	802
Christoph Hösel	839
Thomas Stasch	818
Ingo Stawinski	845

■ WKV

4971	
Björn Fuhrmann	845
Uwe Hippert	832
Marcus Nadzeyka	812
Dirk Albertz	834
Andreas Krüger	816
Oliver Schneider	832



Die Damen-Mannschaft des KVN mit hinten v. l.: Inge Kröger, Elke Brüggemann-Hesse, Kathrin Tewes, Elke Martin; vorne v. l.: Kerstin Renner, Gabriela Schierbaum und Nicole Mehlhaf.

Fotos: Jürgen Ketelhake



Die Herren des KVN mit hinten v. l.: Ingo Stawinski, Michael Hähle, Thomas Stasch, Helmut Kröger; vorne v. l.: Christoph Hösel, Thorsten Soer und Uwe Schierbaum.

Ohne Batterie ist jeder Autofahrer ein Fußgänger



... mit Varta nicht.



Varta-ADAC-MOBILITÄTSGARANTIE - Zusätzlich zur Produktgarantie:

Ab Kaufdatum für alle Varta PKW-Batterien. ■ 24-Std. Service ■ Batterie-Check ■ Starthilfe ■ 30 km Abschleppdienst ■ bis zu 50 DM für's Taxi

VARTA
DIE BATTERIE-EXPERTEN

Jens Kohlenberg und Marcus Probst triumphieren nach packendem Duell beim 20. Deister-Tandem-Turnier des KC Springe 52

(Jürgen Ketelhake). Die Würfel sind gefallen beim 20. Deister-Tandem-Turnier des Bundesligisten Springe 52 auf den Bohlebahnen im Sportzentrum Brohnan-Thaler an der Harmsmühlenstraße. Nach neun Wettkampftagen und 47 600 gespielten Kugeln standen die Sieger und Platzierten fest.

Der glücklichste Gewinner in diesem hochkarätigen Kegeltturnier war Springes Jens Kohlenberg. An der Seite von Marcus Probst aus Braunschweig gelang ihm im 20. Anlauf endlich der ganz große Wurf. Nach vielen guten Plätzen triumphierte der Nationalspieler mit seinem Partner nach packenden Duellen mit der deutschen Kegelelite. 3118 Holz in 400 Wurf bedeuteten eine zu hohe Hürde für die Konkurrenz in der zweiten Turnierhälfte. Verdienter Lohn für ihre Klasseleistung: Zwei Flugscheine nach Dubai aus den Händen von Sponsor Peter Schuster vom gleichnamigen TUI ReiseCenter am Springer Markt.

Trotz tropischer Temperaturen von bis zu 38 Grad und 90 Prozent Luftfeuchtigkeit in den Kegelräumen gaben alle Akteure ihr Bestes. In glänzender Manier erzielten die Berliner Andre Franke und Norbert Gattner 3106 Holz und mussten sich damit nur knapp den Siegern geschlagen geben. Den Bronzeplatz erreichten die Titelverteidiger

Jürgen Brüdern/Jürgen Ketelhake (Springe 52) mit 3090 Holz. Nur zwei Holz zurück die Sarstedter Michael Meereis/Stefan Busche auf Rang 4. Platz fünf eroberte das hannoversche Bruderpaar Andre und Stefan Scharr (3087 Holz) vor den Geheimfavoriten Andreas Friedrich/Utz Strehmel (Braunschweig/Hamburg) mit 3086 Holz. Glänzend agierten auch die 52er Lothar Deutscher/Wolfgang Stiffel (3085). Immerhin Platz sieben in diesem Elitefeld. In den „Top Ten“ konnten sich auch noch die beiden Springer Uve Bartsch/Karl-Heinz Bitter platzieren. 3079 Holz waren eine ganz starke Leistung.

Erfreulich aus der Sicht des Veranstalters: Platz 15 für Horst Dopheide/Werner Blödorn (3068) und Platz 20 von Ludger Tellmann/Tobias Hamsch (3050) in diesem Klassefeld. Nicht ganz so optimal lief es für Jens Schrader/Uwe Gottschalk (3033) auf Rang 26 sowie Andre Timmermann/Heinz Schäfer (3011) auf dem 37. Platz.

Für die Kegelspezialisten von der Schebahn verlief der Auftritt am Deister in diesem Jahr nicht so erfolgreich. Die beste Platzierung ergatterten Thomas Stasch/Oliver Schneider (Salzgitter/Iserlohn, 3071 Holz) mit Rang 12. Die für Herford startenden Hildesheimer Weltmeister Dietmar Knörenschild und Hans-Werner

Krumpe (3046) mussten sich bei ihrem ersten Start auf den Springer Bohlebahnen mit Platz 22 zufrieden geben.

Das Maß der Dinge im Tandem-Mixed setzten die Titelverteidiger Claudia Lippka-Schote/Jens Kohlenberg (Grün-Weiß Cuxhaven/Springe 52). Mit 3080 Holz stellten sie in der Schlusstour noch alle anderen Ergebnisse in den Schatten. Hatten bis zu diesem Zeitpunkt die Hamburger Christin und Utz Strehmel (3075 Holz) noch die besten Karten, zeigten die Vorjahressieger Kegelsport vom Feinsten und ließen zu keiner Zeit Zweifel an ihrem Erfolg aufkommen. Nun dürfen sich die beiden Nationalspieler bereits zum dritten Mal über zwei Hapag-Lloyd-Flugscheine auf eine kanarische Insel freuen. Platz drei blieb für Tina Süßmilch/Andre Franke (Berlin, 3063) vor Ilona und Andreas Friedrich (Peine/Braunschweig, 3058) sowie Sabine Krüger-Rieke/Marcus Probst (Misburg/Braunschweig, 3054). Platz sechs erreichten Karin Deyering/Bernd Hille (Peine/Wolfenbüttel, 3042).

Für Jürgen Ketelhake reichte es in diesem erlesenen Feld ebenfalls zu einem guten Platz: Mit Partnerin Sabine Kaminski (Cuxhaven) sprang immerhin Rang 7 heraus bei 3037 Holz. Sensationell der zehnte Platz von Melanie Theodor/Uwe Gottschalk (3024). Das Springer Nachwuchspaar verwies mit diesem Erfolg viele



Jens Kohlenberg (Springe 52) und Claudia-Lippka-Schote (GW Cuxhaven) schafften den Hattrick und gewannen zum dritten Mal in Folge die Mixed-Konkurrenz in Springe.

Fotos: Uve Bartsch



Mit seinen langjährigen Partner Marcus Probst (links) von GW 50 Braunschweig gelang Jens Kohlenberg (Springe 52) endlich auch der große Wurf in der Herren-Disziplin.

Aus den Vereinen - für die Vereine

hochgelobte Paare auf die hinteren Plätze. Nicht zufrieden war Jürgen Brüdern mit seinem elften Platz an der Seite von Lebensgefährtin Regina Warnecke aus Braunschweig (3019). Die Gewinner von 1998 hatten sich mehr ausgerechnet. Beide mussten jedoch den extremen Wärmegraden Tribut zollen.

Nicht ganz so erfolgreich waren die übrigen reinen Springer Mixed-Paare. Platz 26 für Hildegard Sander/Jens Schrader (2976), Platz 27 für Susanne und Lothar Deutscher (2974), Platz 28 Christa Benke/Uve Bartsch (2971) sowie Rang 38 für Hedwig Mateusiak/Uwe Drochner (2914), Platz 40 Melanie und Werner Blödorn (2875) und Platz 43 Heidi und Horst Dopheide (2861).

Bei der Siegerehrung vor über 100 Gästen konnte 52-Chef Jürgen Ketelhake gemeinsam mit Turnierleiter Uve Bartsch dann neben der Auszeichnung der besten 60 Paare verkünden, dass für die 21. Auflage des Deister-Tandem-Turniers vom 22. August bis 1. September 2002 bereits über 70 Meldungen vorliegen. Neben den Turnierehrungen gab es noch eine besondere Auszeichnungen für Hilde Sander. Der Vorsitzende des Keglerverbandes Niedersachsen, Karl-Otto Möller, überreichte der Springer Dame für die 200ste Wiederholung des Kegler-Leistungsabzeichens einen Blumenstrauß sowie eine Urkunde. Hildegard Sander ist Rekordhalterin in



Neben den sehr begehrten Flugreisen gab es bei der 20. Auflage des Deister-Tandem-Turniers des KC Springe 52 wieder reichlich interessante und wertvolle Sachpreise zu gewinnen.

Niedersachsen und dafür gab es vom Keglerverband noch zusätzlich einen Zinn-teller mit entsprechender Gravur.

In seinen Schlussworten dankte Jürgen Ketelhake besonders den Sponsoren, ohne die ein Turnier in dieser Größenordnung undenkbar wäre. Peter Schuster signalisier-

te bereits jetzt seine Bereitschaft, auch im nächsten Jahr die Kegler „großherzig“ zu unterstützen. „Wie wäre es mit zwei Flugreisen nach Indonesien?“ Ein lang anhaltender Beifall zollte ihm Dank im voraus für diesen Vorschlag. Mit dem Sportgruß, einem dreimaligen „Gut Holz“, klang eine

Herren

1. Marcus Probst / Jens Kohlenberg GW Braunschweig / Springe 52	3118	17. Peter Bertram / Egon Ritterott GW Braunschweig	3058
2. Andre Franke / Norbert Gattner Iduna/NSF Berlin / RWVGK Berlin	3106	18. Ronny Apitz / Michael Vogt MPV/NKC Berlin / LTS Bremerhaven	3056
3. Jürgen Brüdern / Jürgen Ketelhake Springe 52	3090	19. Arnold Zimmermann / Bernd Hille KSG Wolfenbüttel	3051
4. Michael Meereis / Stefan Busche Rot-Gelb Sarstedt	3088	20. Ludger Tellmann / Tobias Hamsch Springe 52	3050
5. André Scharr / Stefan Scharr VSK Jupiter Hannover	3087	21. Thomas Janitschke / Klaus Heuer KSG Wolfenbüttel	3048
6. Andreas Friedrich / Utz Strehmel GW Braunschweig / Hamburg 46	3086	22. Dietmar Knörenschild / Hans-Werner Krumpel TG Herford	3046
7. Lothar Deutscher / Wolfgang Stiffel Springe 52	3085	23. Klaus Köhn / Dietmar Stoof FV 90 Fehrbellin / Potsdam-Mittelmark	3046
8. Jörg Trümper / Torsten Möller KSG Cuxhaven / Rot-Weiß VGK Berlin	3085	24. Klaus-Peter Müller / Jürgen Stahl RWVGK Berlin	3044
9. Karl-Heinz Bitter / Uve Bartsch KV Springe / Springe 52	3079	25. Martin Heller / Hilmar Filgräbe Flotte Neun Peine / KSG Clausthal	3035
10. Detlef Schlichka / Harald Stenzel RWVGK Berlin	3074	26. Jens Schrader / Uwe Gottschalk Springe 52	3033
11. René Richter / Jörn Kemming Phönix Kiel	3072	27. Bernd Eicke / Heinrich Baxmann KSC Gleidingen	3033
12. Thomas Stasch / Oliver Schneider BW 39 Salzgitter / BW Iserlohn	3071	28. Michael Hähle / Gerhard Wilhelm Eintracht Wolfsburg	3031
13. Rainer Grunst / Thomas Rudolph KSG Cuxhaven / Junioren 60 Nordenham	3071	29. Uwe Kamusella / Karsten Wachs Rot-Gelb Sarstedt / SC Empor Rostock	3031
14. Michael Stark / Jens Buck Phönix Kiel / Hamburg 46	3068	30. Wilfried Rabe / Rainer Pagels Goldene Neun Hamburg / Hamburg 46	3030
15. Horst Dopheide / Werner Blödorn Springe 52	3068	31. Werner Müller / Günter Reichelt Springe 52 / RG Sarstedt	3026
16. Marcel Corzilius / Rainer Corzilius Eintracht Wolfsburg	3062	32. Wolfgang Bieband / Dirk Kohnert Flotte Neun Peine	3026
		33. Axel Wichmann / Dirk Schmidt SC Langenhagen	3025

Aus den Vereinen - für die Vereine

17. Gabriela Beckmann / Dirk Pfeiffer Flotte Neun Peine	3004	31. Anja Kemming / René Richter Ellerbeker TV / Phönix Kiel	2958
18. Elke Enderling / Klaus Köhn SG Geltow / FV 90 Fehrbellin	3002	32. Inge Rösner / Wolfgang Bieband Flotte Neun Peine	2949
19. Dorena Patzke / Jörn Kemming Ellerbeker TV / Phönix Kiel	2994	33. Michaela Lichthard / Dietmar Lorenz Hansa/NKC 72 / MPV/NKC 72 Berlin	2947
20. Sabine Heller / Martin Heller Flotte Neun Peine	2987	34. Evi Mertens / Kurt Wilke SVL Seedorf	2945
21. Silvia Rudolph / Torsten Möller Hansa/NKC 72 Berlin / RW VGK Berlin	2986	35. Traute Röper / Wilfried Rabe Ahoi Hamburg / Goldene Neun Hamburg	2942
22. Doris Voitke / Dietmar Stoof Potsdam-Mittelmark	2984	36. Susanne Wichmann / Henning Wichmann Flotte Neun Peine / GW Braunschweig	2941
23. Dagmar Neitzel / Lothar Frei FE 27 Spandau / Springe-Fan	2982	37. Jaqueline Franck / Joachim Süßmilch NSF Berlin / RW VGK Berlin	2931
24. Petra Jakobs / Olaf Goldbeck NSF Berlin / MPV/NKC 72 Berlin	2978	38. Hedwig Mateusiak / Uwe Drochner KV Springe / Springe 52	2914
25. Petra Hadrys / Olaf Beckmann Flotte Neun Peine	2977	39. Claudia Neumann / Erwin Gerdel Urania Neumünster / BWR Neumünster	2910
26. Hildegard Sander / Jens Schrader KV Springe / Springe 52	2976	40. Melanie Blödorn / Werner Blödorn Springe / Springe 52	2875
27. Susanne Deutscher / Lothar Deutscher Springe / Springe 52	2974	41. Birgitt Rieg / Karsten Wachs SC Empor Rostock	2869
28. Christa Benke / Uve Bartsch KV Springe / Springe 52	2971	42. Stephanie Brandenburg / Patrick Süßmilch NSF Berlin / RW VGK Berlin	2866
29. Kerstin Ortmann-Hardt / Dirk Christiansen Flotte Neun Peine	2969	43. Heidi Dopheide / Horst Dopheide Springe / Springe 52	2861
30. Kerstin Naumann / Peter Kowal Hansa/NKC 72 Berlin / Union Oberschöneweide	2960	44. Manuela Scheffler / Ulf Naumann Union Oberschöneweide / SG Aufbau Alex Berlin	2815

Sport
Spiel
Spannung



Bei Wettkämpfen werden auf Vollmer Kegelbahnen immer wieder große Erfolge erzielt. Unter anderem bei den Weltmeisterschaften in Prag und Celje oder bei der Junioren-WM in Opava.

Die vielen Weltrekorde, Bestleistungen und phantastischen Traumergebnisse sagen alles über den hohen Leistungsstand der Keglerinnen und Kegler. Und sie sagen

auch viel über die hervorragenden Bedingungen, die sie vorgefunden haben.

Überzeugende Technik und raffinierte Elektronik sorgen für einmalige gute Fallergebnisse. Und die bekannt hohe Zuverlässigkeit im harten Wettkampf garantiert störungsfreie Abläufe. Beste Voraussetzungen für Sport, Spiel und Spannung pur.

VOLLMER 
Kegel-Sport

Offizieller Ausrüster der:

**Junioren WM Classic
2001, Koper/Slowenien**

**WM Schere,
2003, Eupen/Belgien**

**WM Classic,
2004, Rumänien**

Wir sagen Ihnen gerne, wie Sie die Vorteile für sich nutzen können.

VOLLMER WERKE
Maschinenfabrik GmbH
Postfach 1760
88396 Biberach/Riss Germany
Tel. 07351/57 1-0
Fax 07351/57 1-165
info-vobi@vollmer.de
www.vollmer-bowling.de

37. CON-Turnier für Sportkegler

(Albert Goldenstedt). Der KSK CON Delmenhorst führte am 30. September und 3. Oktober sein 37. CON-Turnier für 2er-Mannschaften durch. Gegenüber dem Vorjahr verzeichnete der Veranstalter eine erfreuliche Zunahme der Startmeldungen. 82 Mannschaften aus dem norddeutschen Raum und Berlin nutzten die Chance, die sportlich anspruchsvollen zwanzig Bahnen im Hotel Goldenstedt als zusätzliche Trainingseinheit zum Punktspielbetrieb - und auch im Hinblick auf die Bezirks- und Landesmeisterschaften 2002 an gleicher Stelle - kennenzulernen.

Die 37. Auflage stand ganz im Zeichen der Vorjahressieger. In drei der vier Gruppen vermochten diese ihren Titel zu verteidigen. Allein in der Gruppe Herren gab es mit dem 10. Sieg der Nationalspieler Hartmut Kasimir/Rainer Grunst (Oldenburg/Cuxhaven) eine Ablösung an der Spitze. Auch nach dem Wechsel der Ausnahmekeglerinnen Claudia Lippka-Schote und Sabine Kaminski zu Grün-Weiß Cuxhaven wussten sich die Delmenhorster Sportler gegen die

auswärtige Konkurrenz zu behaupten.

In der Gruppe Herren machten drei Mannschaften den Titel unter sich aus. Kasimir/Grunst siegten einmal mehr unangefochten, wobei der Oldenburger für sich das Dutzend voll machte (1978 mit Heinrich Röbbke jun. und 1986 mit Andy Bünne-meyer). Die Delmenhorster Bundesliga-spieler Heinz-Dieter Menkens/Theo Schnieders verpassten mit einer geschobenen Pumpe den möglichen zweiten Rang, den sie mit knappen drei Holz Differenz der stark aufspielenden Paarung Holger Kaminski (Concordia DEL)/Jens Kohlenberg (Springe 52) überlassen mussten. Hinter den Podiumsmannschaften tat sich eine Riesenlücke auf. Das denkbar dicht gestaffelte Verfolgerfeld wird von der CON-Überschungs-mannschaft Heine/Goldenstedt angeführt. Im Ein-Holz-Abstand folgten Schenk/Janssen (Jever), Jonas/Rimasch (Brake/CON), D. Sietas/B. Granda (Delmenhorst) und Steckel/Ludwig (Lammetal).

Bei den Senioren wiederholten Günter Biermann/Reinhard Meyer (Delmenhorst) ihren Erfolg in eindrucksvoller Manier. Platz zwei ging wiederum an Peter Sietas (CON),

der zusammen mit dem Syker Wolfgang Glawon an den Start gegangen war. Einen unerwarteten dritten Rang erzielten die Delmenhorster Wulferding/Lahnor (Delmenhorst).

In der Gruppe Damen blieb auf den Medaillenplätzen alles beim Alten. Die ehemaligen deutschen Tandemmeisterinnen Claudia Lippka-Schote/Sabine Kaminski (Cuxhaven) kegelten erneut in einer anderen Dimension und gewannen mit dem absoluten Tageshochwurf aller Mannschaften souverän ihren siebten Titel. Dabei schoben sie mit 2.971 Holz exakt ihr Vorjahresergebnis. Es folgten Karin Hilgemeier/Sabine Füssel (Delmenhorst) vor Uschi Köstermann/Marianne Lübbering vom selben Verein.

Sabine Kaminski/Detlef Sietas (CUX/DEL) bewiesen mit ihrer Titelverteidigung im Mixed, dass ihr letztjähriger Erfolg keine zufällige Eintagsfliege gewesen war. Mit fünf Holz Vorsprung verwiesen sie das Jeveraner Spitzenteam Tadken-Taddicken/Schenk sicher auf Platz 2. Die erfolgswöhnte Paarung Lippka-Schote/Kohlenberg (CUX/Springe) dürfte mit dem dritten Platz das angestrebte Ziel verfehlt haben: zweiter Goldmedaillenplatz nach 1998. Einen schönen Erfolg verbuchten Bettina Giesbrecht/R. Meyer (Blauweiß/Concordia) mit Platz 4 vor den Eheleuten Belka (Wilhelmshaven) und Hilgemeier/Kaminski (Delmenhorst).

Die Präsentkörbe für das jeweilige Höchstholz auf den Prämienbahnen 7 und 8 gewannen:

Herren

Detlef Sietas/Bernd Granda (Delmenhorst/Syke)

Senioren

Günter Biermann/Reinhard Meyer (Immer/Concordia)

Damen

Claudia Lippka-Schote/Sabine Kaminski (Cuxhaven)

Mixed

Claudia Lippka-Schote/Jens Kohlenberg (Cuxhaven/Springe)

Das komplette Endergebnis kann auf der Homepage des CON unter www.CON-Kegeln.de nachgelesen werden.



Prämienbahngewinner aus Delmenhorst und Ex-Delmenhorst: Sabine Kaminski, Claudia Lippka-Schote, Jens Kohlenberg, Detlef Sietas, Günter Biermann
Fotos: Albert Goldenstedt



Erfolgreiche CON-Turnierteilnehmer



Albert Goldenstedt - Günther Prass - Andreas Heine - Peter Sietas.

Peter Sietas 25 Jahre ohne Unterbrechung in der ersten Mannschaft

(Albert Goldenstedt). Auf ein nicht alltägliches Sportjubiläum konnte Peter Sietas vom Bezirksligisten KSK CON Delmenhorst zurückblicken. In Brake begann für den begeisterten Sportkegler seine 25. Saison in der ersten Mannschaft des Club ohne Namen. Unmittelbar nach seinem Eintritt in den CON (Herbst 1977) wurde der damalige Jugendwart des SKV Delmenhorst in die erste Mannschaft aufgenommen, der er seither ohne Unterbrechung angehört.

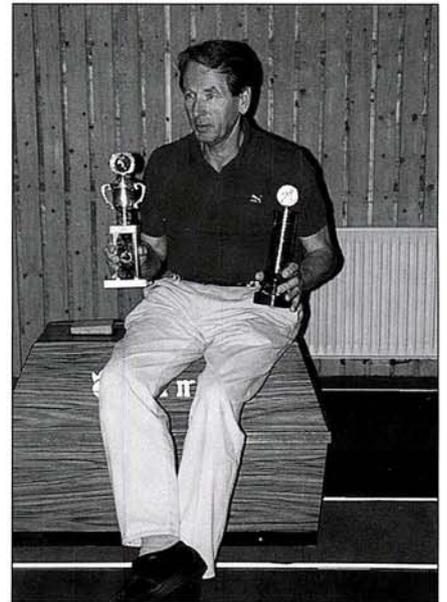
Zu den größten Erfolgen des elfmaligen Klubmeisters gehören in diesen Jahren die Gewinne des SKV-Klubpokals (1978 und 1986) sowie der lang ersehnte Aufstieg in die Verbandsklasse 1998, die CON I aber ein Jahr später wieder verlassen musste.

Neben seiner aktiven Kegelei gilt Peter Sietas aber auch als nimmermüder Vordenker - gelegentlich als Querdenkertum miss-

verstanden. So rief er das einstmals in Deutschland größte Jugendturnier für Sportkegler ins Leben, halste seinen Klubkameraden die Durchführung eines Geselligkeitsturniers auf und ist - zusammen mit dem CON-Vorsitzenden - seit 1990 verantwortlicher Leiter des in Deutschland ältesten Bohle-Kegeltourniers für 2er-Mannschaften, dem CON-Turnier, welches gerade seine 37. Auflage im Hotel Goldenstedt erlebte.

Endgültiger Gewinn des Wilhelm-Landhans-Pokals

Der stolzeste Erfolg in 25 Jahren dürfte der endgültige Gewinn des vom deutschen Kegelvaters gestiftete Willy-Langhans-Pokal sein, der in den Begegnungen von CON mit Borussia Neukölln Berlin insgesamt 24 Mal ausgespielt wurde.



Peter Sietas mit Willy-Langhans-Pokal

Wir wünschen allen Lesern
ein frohes
Weihnachtsfest
und ein
gutes Jahr

2002

Der Vorstand des KVN
sowie Redaktion und
Mitarbeiter von
Kegeln in Niedersachsen



Titelverteidiger SG Fortuna/Steckenpferd Lüneburg zum zehnten Mal siegreich beim Lüneburger Heideturnier

(Stefan Gieseking). Mit dem zehnten Sieg beim Lüneburger Heideturnier hat die SG Fortuna/Steckenpferd einen blitzsauberen Start in die neue Kegelsaison hingelegt. Mit vier Holz Vorsprung siegte der Titelverteidiger dabei vor Zweitligist Post SV/Blau Weiß Celle und zeigte eine beeindruckend geschlossene und starke Mannschaftsleistung. Daneben bot auch Heideblüte Lüneburg (Bezirkklasse) mit dem vierten Platz eine beachtliche Vorstellung.

Schon in der Vorrunde hatte die Spielgemeinschaft eine überzeugende Vorstellung geboten (4993 Holz), besonders der aus der zweiten Mannschaft aufgerückte Startspieler Bruno Hauptstein setzte mit 765 Holz/100 Wurf ein Zeichen. Dennoch behielt Zweitligist Post SV/BW Celle die Oberhand, legte mit 5021 Holz das beste Vorrundenergebnis hin. Enorm stark spielte zunächst auch Condor 67/SSV Spandau, die als Sieger der Vorrunde I gemeinsam mit Matador Lüneburg (Nico Zotzmann 915 Holz/120 Wurf) und der zweiten Mannschaft der SG F/S Lüneburg (Volker Menzel 914) in die Endrunde einzogen. In der Vorrunde II hatte niemand so recht das unbekannt Team von Glück Auf Rüdersdorf auf der Rechnung, die Berliner gewannen aber noch vor Heideblüte Lüneburg (Helmut Schill 919) und dem TSV Adendorf (Mirco Zacharias 910). In der am stärksten besetzten Vorrunde III scheiterte mit Wodan Hannover überraschend der Turnierzweite des Vorjahres an der KSG Uelzen, die in Olaf Koehl (778 Holz/100 Wurf) den besten Spieler des Turniers hatte. Hier siegte

F/S Lüneburg I vor Saturn Misburg. In der Vorrunde IV ohne Lüneburger Teams zog neben Celle der alte Rivale Uhlenköper Uelzen in die Endrunde ein.

Der Kampf um den Turniersieg wurde schnell zu einem Duell zwischen der SG F/S Lüneburg und Celle. Auf Seiten der SG überragten gleich zu Beginn die jüngsten Spieler: Anstarter Matthias Meyer mit glänzenden 840 Holz (110 Wurf) und Henrik Kiehn (837) schufen an der Seite von Bruno Hauptstein (828) und Routinier Henning Rößner (827) ein 19-Holz-Polster. Das schien eine komfortable Führung zu sein, doch die ausgezeichneten Schlussspieler des Zweitligisten, Frank Hensel und Alfred Marx (Deutscher Seniorenmeister von 1999) setzten noch einmal Glanzpunkte. Günter Schulze (835) und Joachim Müller mit 832 Holz mussten gewaltig kämpfen, um letztlich einen 4-Holz-Vorsprung über die Distanz zu bringen und den sechsten Turniersieg in Folge einzufahren. Grosse Freude und sicher auch Erleichterung danach bei den Lüneburgern über die gelungene Saisonpremiere, der gerade neue „Wander“-Pokal bleibt damit schon wieder endgültig bei der SG. Ein fulminanter Schlussspurt durch Johannes Brix (834) und Bodo Bartels (843) brachte Heideblüte Lüneburg gegen die höherklassige Konkurrenz einen ausgezeichneten vierten Platz ein und macht das Team zum Favoriten der neuen Bezirksklassensaison. Etwas unglücklich agierte als Zehnter Matador Lüneburg (Nico Zotzmann 835), denen am Ende nur fünf Holz zu Platz sieben fehlten.

Dahinter folgten die SG F/S II (Tiemo Lochte 822) und der TSV Adendorf (Wolfhard Lange mit 824 Holz).

Vorrunde 1:

1. Condor 67/SSV Spandau	5451
2. SG/FS Lüneburg II	5372
3. Matador Lüneburg	5371
4. Harmonie Lüneburg	5302
5. Glück auf Rüdersdorf II	5263

Vorrunde 2:

1. Glück auf Rüdersdorf I	5413
2. Heideblüte Lüneburg	5390
3. TSV Adendorf	5367
4. Sülfmeister Lüneburg	5313
5. SG F/S Lüneburg III	5299
6. Hansa Merkur Uelzen	5233

Vorrunde 3:

1. SG F/S Lüneburg I	4993
2. Saturn Misburg	4949
3. KSG Uelzen	4942
4. Wodan Hannover	4919
5. SSV Hagen	4909
6. 1. KC Beeskow	4798

Vorrunde 4:

1. Post SV/Blau-Weiß Celle	5021
2. Unner Us Bremen I	4985
3. Uhlenköper Uelzen	4967
4. Blau-Rot Clauen	4810
5. Olympix Hamburg	4807
6. Unner Us Bremen II	4758

Jeweils Platz 1 - 3 qualifiziert für die Endrunde.

Endrunde:

1. SG F/S Lüneburg I	4999
2. Post SV/Blau-Weiß Celle	4995
3. Uhlenköper Uelzen	4960
4. Heideblüte Lüneburg	4945
5. KSG Uelzen	4924
6. Saturn Misburg	4914
7. Glück auf Rüdersdorf I	4894
8. Condor 67/SSV Spandau	4889
9. Unner Us Bremen I	4889
10. Matador Lüneburg	4889
11. SG F/S Lüneburg II	4863
12. TSV Adendorf	4810

Einzelbeste:

1. Olaf Koehl (KSG Uelzen)	846
2. Bodo Bartels (Heideblüte Lbg.)	843
3. Dirk Lüdeke (Uhlenköper)	843

Wegen eines Bahndefekts wurden in den Vorrunden 3 und 4 sowie in der Endrunde nur 660 Wurf pro Mannschaft gespielt (sonst 829).



Die siegreiche Mannschaft der SG Fortuna/Steckenpferd Lüneburg mit hinten von links: Joachim Müller, Bruno Hauptstein, Henning Rößner; vorne von links: Matthias Meyer, Günter Schultze und Henrik Kiehn. Es fehlt Tiemo Lochte.

Foto: Stefan Gieseking

Informationen aus dem KVN



Wolfgang Buuck und Veranstalter Hans-Dieter Segger.

Wolfgang Buuck aus Wedemark: Mit 10.000 Goldwiederholungen ins Guinness-Buch der Rekord

(Hans-Dieter Segger). Wolfgang Buuck erkegelte am 8. September 2001 um 14.30 Uhr mit 795 Holz seine 10.000 BKSA-Goldwiederholung im Büppeler Krug in Varel-Büppel. Anschließend lud der Rekordkegler alle BKSA-Kegler, Veranstalter und Verbände zur Feier ein und viele Gratulanten aus Oldenburg, Stade, Verden, Jever, Berlin, Wedemark und aus dem gesamten norddeutschen Raum waren gekommen, um diese Leistung zu würdigen.

Nach den Ehrungen lud Wolfgang Buuck zum kalten Büffet und anschließend dem gemütlichen Beisammensein ein. Bei flotter Musik wurde getanzt und gefeiert bis in den späten Abend. Wolfgang Buuck kommt mit dieser Leistung auch ins Guinness-Buch der Rekorde.

Weitere Ehrungen an diesem Abend: Eckhard Wulf 2000. Goldwiederholung, Klaus Stern und Uwe Sparke jeweils 1000. Goldwiederholung.

BKSA-Ausrichter

**15. - 23. 12. 2001 und
27. - 30. 12. 2001**

6 Bohle-Bahnen in „Zum Schützenhof“,
Inh. W. Wehrt, Schützenstraße 16,
21635 Jork, Tel. 04162/91460.

Meldungen an: Peter Maack, Leeswig 4,
21635 Jork, Telefon 040/7458753.

**16. 1. - 29. 1. 2002 und
4. 9. - 17. 9. 2002**

4 Bohle-Bahnen im Büppeler Krug, Bürger-
meister-Osterloh-Straße 54 in 26316 Varel.
Meldungen an: Hans-Dieter Segger, Bürger-
meister-Osterloh-Straße 54, 26316 Varel,
Telefon 04451/95944.

Ehrungen

• Die goldene Ehrennadel des DKB für 50-jährige Treue erhielt **Willi Schulze** vom **Verein Uelzener Kegler**.

• Die goldene Ehrennadel des KVN erhielten Bernd Lothar Klemba vom **KV Wolfsburg und Umgebung** sowie **Lydia Thomas** und **Karl-Heinz Tribijahn** vom **Verein Lemgower Kegler**.

• Anlässlich des 25-jährigen Bestehens wurde der **VLK Schweskau** mit einer Ehrenurkunde des KVN ausgezeichnet.

• Für 25-jährige Mitgliedschaft im DKB wurden folgende Mitglieder des **SKV Delmenhorst** ausgezeichnet: **Jürgen Bobrink, Heino Bruns, Dieter Granda, Uwe Heine, Rolf Lamken, Helmut Meyer, Lothar Moysich, Wolfgang Pissarczyk, Theda Redmann, HGünter Sander, Erna Schumann, Dierk Stolle, Anke Thimm, Heinz Wiemer** und **Anne Schöpfski**. 40 Jahre dabei sind **Fritz Finck, Hans Behrens** und **Dieter Grund**.

• Mit dem Verdienstabzeichen des DKB in Bronze wurde **Karlheinz Düßmann** vom **SKV Delmenhorst** ausgezeichnet.

Mit dem Niedersachsenteller wurde der **ESV Freie Fahrt Hildesheim** für sein 100-jähriges Klubjubiläum ausgezeichnet.

Im Alter von nur 31 Jahren verstarb unser Sportkegler
und stellvertretender Jugendwart

Dirk Lehmann

† 25. Oktober 2001

Die Kegelgemeinschaft Adensen-Hallerburg

trauert und wird „Tutten“ ein ehrendes Andenken bewahren.



Aufgepasst!

Wir möchten auch den Kegelsport-Vereinen
und -Klubs in Niedersachsen unsere große
Auswahl nicht vorenthalten.

Bestellen Sie noch heute Ihr
unverbindliches Musterpaket.

- Adidas-, Puma- und Killtec-Keglerschuhe
- Sport- + Freizeitanzüge, Polo-Shirts, Trikots
- Röcke, Keglershorts, Flock, Stick, Druck

SPORT »chic« Sport- u. Freizeitbekleidung
Inh. Ursula Schaaf
Stolberger Str. 60 · 52068 Aachen · Tel. 0241/513789 · Fax 0241/535703



Dieter Theissen
Ex-WKV-Verbandspressewart

Lieber Verbandsjugendwart, lieber Verbandsjugendfachwart, liebe Bezirksjugendwarte/Innen

Zur Situation des Jugendbereiches Bohle:

1. Mit Bezug auf das Schreiben unseres kommissarischen Verbandsjugendfachwartes Bohle, Guido Tschigor, ist zu sagen, dass die Leistungen der Jugendkegler aus Niedersachsen nicht mehr an die Erfolge der vergangenen Jahre anknüpfen können.
2. Guido Tschigor schreibt, dass aufgrund mangelnder Beteiligung das kostspielige Unterfangen „Verbandsjugendliga“ eingestellt werden musste und den Jugendlichen somit die Spielpraxis und das Sammeln von Erfahrungen auf auswärtigen Bahnen entzogen wurde.
3. Die Forderung nach einem leistungsorientierten, funktionierenden Landesverband, in dem alle vier Bezirke Hand in Hand zusammen arbeiten, wird immer lauter und dringender.
4. Sowohl auf Landesebene als auch innerhalb der Bezirke werden außer den üblichen Meisterschaften kaum Aktivitäten durchgeführt, die zur Förderung und Leistungssteigerung unserer Jugendlichen beitragen können.

Fazit I:

Es wird langsam Zeit, die Situation zu verbessern und den Kegelsport attraktiver und leistungsorientierter zu gestalten!

Mein Vorschlag:

- Durchführung von Ranglistenturnieren oder Ähnlichem innerhalb der Bezirke.
- Die Ergebnisse der Ranglistenturniere und Meisterschaften sowie die intensive Beobachtung von Technik und Spielverhalten durch ausgebildete Trainer (Roger von der Heyde hilft Euch bestimmt gerne bei der Findung von ausgebildeten Trainern in Eurer Nähe) werden zur Aufstellung von Bezirkskadern herangezogen.
- Durchführung eines/mehrerer Kadertrainings ebenfalls mit ausgebildeten Trainern.
- Wiederaufnahme der Bezirksvergleichsspiele.
 - ◊ Die Jugendlichen werden somit bereits auf Bezirksebene gesichtet und gefördert.
 - ◊ Die hier gezeigten Leistungen können für die Aufstellung der Landeskader herangezogen werden.
 - ◊ Die Jugendlichen bekommen somit die Möglichkeit Spielpraxis und Erfahrungen zu sammeln.

Fazit II:

1. Die Forderungen nach mehr Spielpraxis, Förderung und Attraktivität wären somit erfüllt.
2. Jeder Bezirk würde eigenständig Jugendarbeit leisten und Talentsichtung und -förderung des Landesverbandes unterstützen.
3. Jeder Bezirk besitzt in mindestens einer Spielklasse genügend Teilnehmer, um einen Bezirkskader aufzustellen!!!

Die Finanzierungsfrage ist bezirksintern zu regeln und mit genügend Engagement und nötigenfalls durch Zuschüsse von teilnehmenden Vereinen (ich kann mir nur schwer vorstellen, dass Vereine ihre eigenen Jugendlichen nicht unterstützen werden). Da ich vor habe, im nächsten Jahr einen Bezirksvergleich durchzuführen, hoffe ich, dass ich mit möglichst baldigen Stellungnahmen von Euch rechnen kann.

Im Bezirk II werden schon in dieser Saison Ranglistenturniere durchgeführt, die trotz ihrer Kurzfristigkeit zu organisieren waren.

Ich bitte Euch, die Forderungen von Guido Tschigor und Jürgen Burghardt ernst zu nehmen und Euch meinem Lösungsvorschlag anzuschließen. Es ist unsere Aufgabe, die existenten Probleme zu lösen; denn wir bekleiden die verantwortlichen Ämter im Jugendbereich! Wenn nicht wir, wer dann?

Mit freundlichen Grüßen und der Hoffnung auf baldige Rückmeldungen

Natascha Gundlach

DKB-Ehrenpräsident Günter Stielike schrieb an KVN-Geschäftsführer Hans-Werner Wolf:

„Hallo Hans-Werner, weil ich kurzfristig verreist war, komme ich leider erst heute dazu, Dir für die Übersendung der Zeitschrift „Kegeln in Niedersachsen“ herzlich zu danken. Ich habe diese offiziellen Mitteilungen des KVN mit viel Interesse gelesen und wünsche, das das Interesse und die Mitarbeit in den verschiedenen Organen des KVN und seiner Mitgliedsländer sowie deren Vereine und Klubs ständig zunimmt, damit der Fortbestand dieser schönen Fachzeitschrift gesichert ist. Für den gleichen Zweck füge ich meinem Schreiben DM 50,- bei. Mit der Bitte um eine Empfehlung an Deine verehrte Gattin grüßt Euch beide in alter Freundschaft Dein Günter Stielike.“

DKB-Generalsekretär Peter Wackermann geht in den verdienten Ruhestand

Sehr geehrte Damen und Herren, verehrte Kolleginnen und Kollegen, werte Sportkameradinnen und Sportkameraden, liebe Freunde, am 31. Dezember 2001 wird meine fast 32-jährige hauptamtliche Tätigkeit als Generalsekretär beim Deutschen Keglerbund e.V. enden.

Viele Jahre berufsbedingter oder auch systembedingter Entwicklungen und Ereignisse im deutschen Sport - insbesondere im Bowling- und Kegelsport - durfte ich erleben und teilweise mitgestalten. Zahlreiche unverzichtbare Bekanntschaften, Kameradschaften und auch persönliche Freundschaften sind entstanden und über die Jahre gewachsen.

Ich will hoffen, dass ich mich noch lange an unvergesslich schöne Stunden, aber auch an wichtige Verhandlungen und weitreichende Tagungsveranstaltungen mit vielen Vertreterinnen und Vertretern von Vereinen, Verbänden und Behörden erinnern und erfreuen werde.

Für den Augenblick möchte ich mich bei allen Wegbegleitern und Mitsreitern für die stets kollegiale, kameradschaftliche und vor allem auch mit überwiegend guten Ergebnissen belegte Zusammenarbeit bedanken.

Dem Bowling- und Kegelsport sowie den hierbei engagierten Verbänden und Vereinen wünsche ich für die Zukunft die Fortsetzung der hervorragenden sportlichen Erfolge und eine gedeihliche Entwicklung der strukturellen Vorhaben.

Anlässlich der Bundesversammlung im Mai 2002 wird sich die Gelegenheit zu einem persönlichen Abschiednehmen ergeben.

Ich verbleibe bis dahin in steter Verbundenheit

Ihr und Euer
Peter Wackermann

An die Vorsitzenden aller Vereine des Deutschen Schere-Keglerbundes

Liebe Sportkameradinnen, liebe Sportkameraden, mit der Gründung des Disziplinenverbandes Deutscher Schere-Keglerbund e.V. (DSKB) war es nötig geworden, eine neue Satzung und weitere Ordnungen herauszugeben.

Eine Satzungskommission, Vertreter bzw. Vertreterinnen aller Länder waren hierbei tätig. Gedankengut wurde gesammelt, ausgetauscht und auf einen gemeinsamen Nenner gebracht.

Ziel des DSKB war es, Grundsätze für seine gesamte Struktur herauszugeben, Leitlinien zu schaffen, damit jeder Verein und seine Mitglieder wissen, worum es in einem Disziplinverband wie dem DSKB geht.

Daher ist es erforderlich, dass jeder Verein sich ein Ringbuch mit der Satzung und den Ordnungen anschafft.

Wer die DSKB-Satzung und DSKB-Sportordnung zur Weitergabe abdruckt, vervielfältigt oder kopiert, verstößt hier gegen die Grundsätze und Ziele des DSKB. Des Weiteren liegen die Urheberrechte hier auf der Seite des DSKB. Deshalb kaufen Sie sich ein Ringbuch zum Preis von DM 35,00 plus Porto und Verpackung.

Dieter Kuke, Präsident

Preisliste

Ringbuch mit Satzungen und allen Ordnern		DM 35,00
Satzung	solo	DM 5,00
Rechts- u. Verfahrensordnung	solo	DM 5,00
Sportordnung	solo	DM 5,00
Geschäftsordnung	solo	DM 3,00
Schiedsrichterordnung	solo	DM 3,00
Jugendordnung	solo	DM 3,00
Bahnabnehmerordnung	solo	DM 2,00
Bundeskegelsportabzeichen	solo	DM 2,00
Finanzordnung	solo	DM 2,00

Termine im KVN

16. 3. - 17. 3. 2002	Landesjugendmeisterschaften Classic	Wolfsburg
17. 3. 2002	Landesmeisterschaften Classic Mannschaften	Hildesheim
23. 3. - 24. 3. 2002	Landesmeisterschaften Schere	Salzgitter
24. 3. 2002	Landesmeisterschaften Classic Einzel	Hildesheim
6. 4. - 7. 4. 2002	Landesmeisterschaften Dreibahnen	Braunschweig
13. 4. - 14. 4. 2002	Landesmeisterschaften Schere	Salzgitter
21. 4. 2002	Landesjugendmeisterschaften Dreibahnen	Braunschweig
27. 4. - 28. 4. 2002	Landesjugendmeisterschaften Schere	Lingen
27. 4. - 28. 4. 2002	Landesmeisterschaften Bohle	Delmenhorst
1. 5. 2002	Landesjugendmeisterschaften Schere	Lingen
4. 5. - 5. 5. 2002	Landesmeisterschaften Bohle	Delmenhorst
4. 5. 2002	Landesjugendmeisterschaften Bohle Mannschaften	Hannover
5. 5. 2002	Landesjugendmeisterschaften Bohle Einzel	Hannover
23. 5. - 26. 5. 2002	Deutsche Meisterschaften Dreibahnen	Braunschweig

Ausbildungslehrgänge KVN 2002

2. - 4. 8. 2002	Grundkurs Trainer C 1. Teil	Landessportschule Hannover
9. - 11. 8. 2002	Grundkurs Trainer C 2. Teil Lehrgangsgebühr: 26,00 Euro Meldung der Teilnehmer an Verbandslehrwart bis 31. Mai 2002	Landessportschule Hannover
4. - 6. 10. 2002	Fortbildung für Trainer C Lizenzverlängerung Lehrgangsgebühr 26,00 Euro Meldungen an den Verbandslehrwart bis 31. Juli 2002	Landessportschule Hannover

Arbeitstagung

Eine Arbeitstagung für die Bezirkslehrwarte und den Lehrausschuss findet am 9. Februar 2002 im Hubertushain in Verden, Berliner Ring 130, 27283, Verden/Aller statt. Beginn ist um 10.00 Uhr.

Roger von der Heyde

GANZ HEISS AUF MILLIONEN! JEDEN MITTWOCH. JEDEN SAMSTAG.

Lottospielen.
Jetzt auch im Internet.
www.niedersachsenlotto.de

Ein Gewinn für alle!



Neuaufnahme

Gemäß Beschluss des Geschäftsführenden Vorstandes vom 6. November 2001 wurde der Verein

SKV Harle Wittmund e.V.

in den Keglerverband Niedersachsen e.V. aufgenommen.

gez. Hans-Werner Wolf,
Geschäftsführer

Die Vereinsmitglieder gehörten bisher dem SV Harlingerland an, sind dort ordnungsgemäß und fristgerecht ausgetreten, um sich selbstständig zu machen. Die DKB/KVN-Beiträge 2001 sind beim SV Harlingerland bezahlt worden. Der SKV Harle Wittmund nimmt mit 3 Herren- und 1 Damenmannschaft am Punktspielbetrieb im Kreis 5 des Bezirks teil.

Euro? Umstellung: Kein Thema im Verein?

Für die Vereine, die sich bislang noch nicht mit der Euro-Umstellung beschäftigt haben, wird es höchste Zeit, sich darüber Gedanken zu machen. Am 31. 12. 2001 werden alle Konten auf Euro umgestellt. Ab dem 1. 1. 2002 gibt es die Deutsche Mark und den Pfennig nicht mehr, sondern nur noch Euro und Cent.

Welche Maßnahmen sind im Verein zu treffen?

Die Euro-Umstellung erfordert von Verein zu Verein zahlreiche, mitunter unterschiedliche Maßnahmen, wie Umstellung der EDV und der Buchhaltung, Änderung der Verträge oder Umstellung des Beitragswesens und der Satzung (sofern erforderlich). Jeder Vorstand muss sich daher Gedanken machen, ob und welche Maßnahmen jeweils einzuleiten sind.

Änderung der Beiträge

An einem Thema kommt kein Verein vorbei: die Anpassung des Beitragssystems. Denn die Umstellung auf Euro erfordert eine Umrechnung der Beiträge. Damit verbun-

den kann sein eine Beitragserhöhung (wer muss diese beschließen?) oder eine Beitragssenkung.

Beispiel: Der Monatsbeitrag beträgt in einem Verein zur Zeit für Erwachsene 5,- DM und für Jugendliche 3,- DM

1. den DM-Betrag durch 1,95583 dividieren oder
2. den DM-Betrag mit 0,511292 multiplizieren.

Bei Umrechnungen muss bis zum Endergebnis hin mit fünf Stellen nach dem Komma gearbeitet werden. Erst dann wird kaufmännisch gerundet. Kaufmännisch runden heißt, bei Ergebnissen von 1, 2, 3 oder 4 bei der dritten Nachkommastelle ist abzurunden, bei Ergebnissen 5, 6, 7, 8 und 9 aufzurunden.

Beispiel: 100 DM : 1,95583 = 51,12918 EURO aufgerundet; 51,13 EURO.

Die kaufmännische Rundung bringt zwar das rechnerisch richtige Ergebnis, es kann jedoch aus praktischen bzw. organisatori-

schen Gründen sinnvoll sein, diese ungeraden Beträge zu glätten. Sinnvoll wäre beispielsweise, den Jahresbeitrag mit einem runden Betrag festzusetzen, um so auch zu geraden Monatsbeiträgen zu kommen. Ausgehend von obigen Monatsbeiträgen ergibt sich dann folgendes Bild (am Beispiel des Erwachsenenbeitrages):
Bisheriger Beitrag monatlich:
5,- DM: 1,95583 = 2,55645 EURO
aufgerundet: 2,56 EURO
Neuer, geglätteter Beitrag ab 1. 1. 2002:
2,60 EURO (= 5,09 DM).

In diesem Fall handelt es sich um eine sog. verdeckte Beitragserhöhung, so dass die Umstellung des bisherigen Beitrags (5,7 DM) auf den neuen Beitrag (2,60 EURO) vom zuständigen Organ des Vereins (i.d.R. die Mitgliederversammlung) wie eine „normale“ Beitragserhöhung beschlossen werden muss.

Merke: Um dies zu gewährleisten, muss noch in diesem Jahr eine Mitgliederversammlung stattfinden, in der der entsprechende Beschluss zu fassen ist.

Für Vereine bei Bildung von Start- oder Spielgemeinschaften

Kfz-Zusatzversicherung mit Rechtsschutz

Dass sich Start- oder Spielgemeinschaften bilden, ist schon lange gang und gäbe. Sei es im Senioren- oder im Jugendbereich - die Vereine arbeiten zusammen, um sportlich attraktive Teams zu bilden beziehungsweise eine Alternative zu bieten, wenn zu wenig Sportler für eine eigenständige Vereinsmannschaft vorhanden sind. Selbstverständlich genießen die Sportler bei der Teilnahme an Wettkampf oder Training den Schutz der Sportversicherung. Dies gilt natürlich auch auf den direkten Wegen zu und von diesen Veranstaltungen.

Im Hinblick auf die Absicherung von Fahrzeugschäden durch die Kfz-Zusatzversicherung mit Rechtsschutz für Sportvereine muss allerdings Folgendes beachtet werden: Der Abschluss einer eigenständigen Kfz-Zusatzversicherung mit Rechtsschutz ist ausschließlich für eingetragene Vereine, die Mitglied im LSB sind, möglich.

Die Start- und Spielgemeinschaften bilden sich aus Sportlern unterschiedlicher Vereine. Bei der Frage, ob der Un-

fallschaden an einem Fahrzeug versichert ist, wenn sich der Sportler auf dem Weg zu und von einer Veranstaltung der Start- oder Spielgemeinschaft befindet, ist maßgebend, ob der Verein, dem dieser Sportler als Mitglied angehört, Versicherungsschutz über eine Kfz-Zusatzversicherung mit Rechtsschutz abgeschlossen hat. So kann es sein, dass dieser Versicherungsschutz nicht für alle Sportler der Start- und Spielgemeinschaft besteht. Aber auch von den Vereinen wählbare unterschiedliche Versicherungsformen der Kfz-Zusatzversicherung können zu einer "Ungleichbehandlung" der Sportler führen.

Bei der Bildung von Start- oder Spielgemeinschaften muss daher unbedingt auch eine Überprüfung der Kfz-Zusatzversicherungen der beteiligten Vereine erfolgen. Besteht unterschiedlicher Schutz, empfehlen wir dringend eine Angleichung dieser Vereinsversicherungen. Das zuständige Versicherungsbüro hilft den Vereinen gerne bei der notwendigen Überprüfung der Vertragsbestände beziehungsweise der Vertragsinhalte.

Impressum

„Kegeln in Niedersachsen“,
offizielles Mitteilungsblatt
des Keglerverbandes
Niedersachsen e.V.

Herausgeber:
Keglerverband
Niedersachsen e.V.

Geschäftsstelle:
Michaelsstraße 13,
28954 Nordenham,
Telefon 04731-37602,
Telefax 04731-38756,
eMail: kvn-Geschaeftsstelle@t-online.de

Redaktion: KVN-Referat für Öffentlichkeitsarbeit,
Leitung: Jürgen Ketelhake

Redaktionsanschrift:
Am Handanger 10, 31832 Springe,
Telefon 05041-4898, Telefax 05041-63822,
eMail: amk-werbung-ketelhake@t-online.de

Verantwortlich für den Inhalt:
Jürgen Ketelhake (2. Vorsitzender des KVN und
Referent für Öffentlichkeitsarbeit)

Redaktionelle Koordination:
Jürgen Ketelhake, Hans-Werner Wolf

Gestaltung/Produktion:
amk-werbung Ketelhake/
Druckerei J. C. Erhardt, Springe

Niedersächsisches Kegelleistungsabzeichen in Gold

Das Niedersächsische Kegelleistungsabzeichen boomt weiter. Im Berichtszeitraum gab es wieder eine Fülle von Absolventen, die hier namentlich erwähnt werden.

- Kegelklub „DKC Phönix“ Hildesheim mit **Renate Wallbraun, Ursula Lingl, Karin Reichardt, Ingrid Traupe.**

- **Rudolf Müller** (Die flotten Rentner) aus Hannover.

- **Jörg Sikoralski** und **Günter Seemeier** von KC Holzfäller Wunstorf.

- **Fred Remers** (3. Wiederholung), **Gudrun Hillecke** (12., 13., 14.), **Hans-Joachim Rieß** (8.) vom KSV Eintracht Wolfsburg.

- Vom KC „Kaufmannsglück Nienburg“ **Ernst-August Albers, Harald Bergmann** (2.), **Jürgen Martin** (12.), **Dieter Martin** (3.) und **Thomas Grafe** (1.).

- KC „Bärenatzen“ Nienburg mit **Walter Polzin, Karl-Heinz Meyer** (11.), **Karl-Hinrich Bieleberg** (6.), **Karsten Lotze** (2.) und **Carsten Bälkow** (2.).

- Kegelsportclub Haßbergen mit **Michael Hoffmann, Heinrich Hopmann, Ulrich Reinhardt, Jens Meyer, Anja Kreuzfeldt, Andreas Musmann, Angela Colter, Anke Schulz.**

- Vom KC Fall um 80 aus Nienburg absolvieren jeweils ihre 3. Wiederholung **Christina Dulas, Heike Schmidt** und **Heike Rabing.**

- Vom KV Nienburg **Regina Meyer** (1.), **Regina Lau** und **Petra Tralau.**

- Vom KSC Eintracht Nienburg absolvierte **Peter Prenzel** seine 13. bis 17. Wiederholung und **Horst Dreyer** die 4. Wiederholung.

- KC Treff 79 Nienburg mit **Uwe Kohlenkamp, Dieter Haseler** (1.) und **Holger Märtens** (2.).

- **Michael von Rekowski** (Nienburg), **Marc Niemeyer** (KC Wellie), **Andreas Bukowski** (SV Brigitta Steimbke, 6. W.).

- Vom Klub „Fidele Pumpe 1984“ Celle **Michael Rojahn, Marion Kübler, Lutz Knoop, Sybille** und **Patrik Schimek, Helga** und **Detlef Röder, Cornelia** und **Jürgen Pilarczyk** sowie **Ilona** und **Werner-Otto Möller.**

- Die 5. Wiederholung schaffte **Eduard Hertel** von KSK „Alte Liebe“ Cuxhaven.

- **Günter Petersen** (KSK Kugelbake) aus Cuxhaven absolvierte die Wiederholungen 51 bis 54.

- Vom SC Langenhagen schafften es **Ernst Spindler** (2.), **Bernd Lange, Wilhelm Steuber** und **Gerhard Bolm** (1.).

- Für die 5. Wiederholung wurde **Loni Strich** von Germania Helmstedt ausgezeichnet.

- Vom Sportkegelverein „Solide Lü“ Hollwege waren erfolgreich: **Günter Meyeroltmanns, Alexander Henschel** (erhielt ein T-Shirt), **Erich Hohlken, Alexander Szczyk** und **Wilhelm Hoopmann.**

- Unter uns Empelde mit **Edwin Böhm, Ludwig Böhm, Werner Renner, Reinhard Kott, Udo Ertingshausen.**

- Der KSK von 1886 Hannover war erfolgreich mit **Max Bednorz, Ernst Rösner, Hans Stahlkopf, Uwe Rösner, Gottlieb Remhoff, Rolf Friedrichs, Jörg Ruffer, Reinhard Schneider.**

- Bei einem Dreibahnen-Turnier des Betriebssportbundes Hildesheim absolvierten 32

Teilnehmer die Bedingungen für das LAZ. Dies waren von der BSG Hildesheimer Stadtbäckerei Engelke **Siegmond Raczek** (5.), **Stephan Schiewe** (4.), **Raymund Berendes** (3.), **Stefan Hexkes** (2.), **Ali Özdemir** (2.); von der BSG Versorgungsamt Hildesheim **Horst Schulze, Heinrich Günterberg, Roland Greiner, Ulf Trum, Willy Bankes;** von der SG Seidlers Leisetreter Hildesheim **Karl-Heinz Wulfes, Axel Aue, Uwe Hollemann, Werner Semonicki, Gerhard Gäbel;** von der BSG Treppenterrier Bockenem **Harry Kowald, Torsten Schröder, Ralf Reschke** (5.); von der SG Alter Fritz Hildesheim **Susanne Rüdiger, Normann Steinmeyer, Holger Brinkmann, Uwe Winter;** von der SG Haidshnucke Hildesheim **Brigitte Haid, Edeltraud Aue, Andreas Utermöhle, Peter Haid, Heyco Groß;** von der BSG Bosch/Blaupunkt Hildesheim **Karl-Heinz Koch, Christian Koch** und von der BSG Spar Harsum **Reiner Prietzel** (2.), **Rolf Kasse-**

Detlef Schallenberg (2. Wiederholung) vom VOK Osnabrück wurde als 7777. Erfüller mit einer 3-Tage-Mini-Kreuzfahrt nach England für 2 Personen belohnt.

Über eine 5-Tage-London-Reise kann sich **Günter Rückert** vom Klub Bahn Halten Augustfehn freuen.

Beide Reisen wurden gesponsert von DFDS SEAWAYS in Hamburg.

Ein romantisches Wochenende im Hotel Schröder in Groß Meckelsen gab es für **Hans-Hermann Köneke** vom KV Wolfsburg.

baum (1.) und **Fritz Seidel.**

- Der Zufall wollte es so: Rekord-BKSA-Kegler **Wolfgang Buuck** aus Wedemark ist mit seiner 1. LAZ-Wiederholung unser 8.000 Erfüller. Er erhielt dafür ein Schreibeui.

- **Florian Butt** vom SKV Delmenhorst erhielt für seine Erfüllung ein Cap der Firma Uwe Dunkel.

- KC „Guter Wille“ Hildesheim mit **Karsten Siekmann, Klaus Gille, Dieter Syska** und **Georg Barth.**

- Germania Helmstedt mit **Heinz Wäschchenbach** (5.), **Frank Bornemann, Burghard Täger, Werner Stute** und **Rüdiger Strich.**

- Beim Leistunglehrgang der Schere-B-Jugend in Wolfsburg erfüllten **Katrin Rümpker, Corinna Frank, Sina Talke, Debby Keeling, Jessica Niehaus, Marion Boom, Sandra Knipper, Julius Mattioli, Iwan Teslenko, Stefan Fitzel, Chris-Roy Bockhold-Lange, Steven Kientopp, Philipp Unger, Kai Matthies** und **Alexander Mikulla.**

- KC „Außenseiter 69“ Helmstedt mit **Hans-Peter Herzog** (6.) und **Martin Grajek.**

- KSK Kugelbake Cuxhaven mit **Rüdiger Höhn, Uwe Flickenschild, Claus von Holten, Bernhard Thiel, Jürgen Trinkies, Horst Blank, Fritz Micke, Ronald Schneider** und **Günter Petersen** (50. Wiederholung).

- FZW Cuxhaven mit **Jürgen Hülsebusch,**

Hartmut Hanse, Bernd Zimmermann, Dieter Erkner, Jörn Stegemann, Wolfgang Trümper, Peter Wilckens, Thomas Walter und **Armin Bank.**

- SKC 2000 Cuxhaven mit **Johannes Rüsche, Andreas Bank, Hans-Peter Buschbeck, Heinz-Werner Geerken, Peter Holzberg, Frank Müller** und **Thorsten Schulz.**

- Vom Betriebssportklub IBM Hannover **Helga Callwitz, Gisela Just, Hella Sander, Horst Schemainsky, Hartmut Bohnenstein, Helmut Just** und **Udo Sander.**

- Anlässlich des Jubiläumsturniers des VOK Osnabrück gab es folgende Erfüllungen: **Elke Brüggemann, Elke Beckmann, Gabriela Schierbaum, Marlene Martin, Elke Martin, Herbert Schubert, Josef Recker** (10. W., ein Handtuch der Fa. Vollmer); **Gustav Pfeiffer, Carsten Meyer-Tewes, Uwe Schierbaum, Christian Kropp, Dietmar Pullwitt, Andreas Cromme, Klaus Martin, Helmut Jaske, Ingo Stawinski, Manfred Fürstenberg** sowie vom KC „Bunte Runde“ Ostercappeln **Doris Kittner, Ellen Schewski, Friedel Seeger, Franz-Josef Schlangen, Jürgen Thiede, Patrick Vospröne, Thomas Vospröne, Marc Schewski** und **Reiner Kittner.**

- Die Jugend des KV Salzgitter mit **Hanna Domin, Corinna Frank, Christine Heidrich, Maik Heidrich, Marius Meyer, Timo Walkowiak, Markus Meyer, Stefan Fitzel, Dennis Päß, Michael Stephan.**

- Vom Post SV Salzgitter absolvierten **Johannes Graf** die 10. Wiederholung und **Adolf Kiefer** die 100. Wiederholung.

- Blau-Weiß Herzberg mit **Hans-Günter Möhrstedt, Wolfgang Herpolsheimer, Klaus Pflüger, Horst Hieke, Peter Zander, Johannes Jahn** (5.).

- Sportkegelverein „Solide Lü“ Hollwege mit **Malte Meyeroltmanns** (T-Shirt), **Günter Meyeroltmanns, Hermann Schröder, Andreas Müller, Lothar Bölkow.**

- Vom SKV Brookmerland **Martina Pockrandt, Folma Tjaden** (4.), **Jenny Hoffmann** (2.), **Foline Ommen** (2.), **Ilona Arends** (3.), **Marianne Schulten** (2.), **Frauke Leuschel** (2.), **Reinhardt Oldewurtel** (1.), **Hermann Zimmermann** (3.), **Erich Leuschel** (7.), **Carsten Arends** (8.), **Carl-Heinz Aden** (4.), **Heinz Schulten** (7.), **Hinrich Hoffmann** (3.).

- Bei der Dreibahnenmeisterschaft des Post SV Salzgitter erfüllten **Heinz Paul** (10., Handtuch der Fa. Vollmer), **Willi Kampen** (5.), **Siegfried Langnickel** (5.), **Klaus Meyer** (5.), **Horst Fischer** (77 Jahre, 10. Wiederholung, Handtuch der Fa. Vollmer), **Adolf Kiefer** (111.), **Bernd Heidrich, Jens Füllekrug, Markus Meyer, Otto Pengel** (14.), **Klaus Pohlack, Bernd Brandes, Frank Niehus** (7.), **Helmut Schmidt** (7.), **Johannes Graf** (11.) und **Peter Steinke** (39.).

- Die Kegelabteilung des SC Langenhagen mit **Jessica Bürgel, Doris Becker, Annegret Laszus, Renate Bellmann, Anni Spiller, Elly Peuke, Marlis Hilgenfeld, Rosemarie Schmidt, Fabian Nacke, Daniel Nacke, Arthur Drewitz, Thomas Drewitz, Dirk Schmidt, Leopold Grünke, Wolfgang Buuck, Ludwig Bekker, Herbert Schmidt, Manfred Baldermann, Thomas Buth, Axel Wichmann.**

Niedersächsisches Kegelleistungsabzeichen in Gold

• Alle Neun von 1908 Nordenham mit **Lars Schröder, Hergen Schröder, Joachim Birkner, Hans Caßens, Wolfgang Büsing, Wolfgang Janßen, René Bröcker, Erwin Voigt.**

• Germania Helmstedt mit **Julia Bornemann, Loni Strich, Maren Strich, Karl Mertsch, Joachim Stephan, Rüdiger Strich** und eine Woche später erneut die Germanen **Loni Strich, Maren Strich, Julia Bornemann, Karl Mertsch, Burghard Täger, Rüdiger Strich, Frank Bornemann.**

• KC „Solide Abser“ Rodenkirchen war wieder aktiv. **Siegfried Möllerke, Klaus Wrede, Reinhold Wessels, Horst Böger, Hans-Gerd Arens, Carl-einz Harde, Harald Placküter, Erich Mahnkopf** und Vereinswirt **Richard Heme** absolvierten ihre 1. Wiederholung.

• Die A- und B-Jugend des VNK Nienburg

war erfolgreich mit **Anna-Karina Schmidt, Jan Stumpenhausen, Lars Schilder, Christian Siegel, Timo Erdmann, Lars Maertins, Releff Hre-ve** und **Hendrik Bielenberg.** Sie alle wurden mit einem T-Shirt der Fa. Conti belohnt.

• Vom VHK Hannover **Janina Schaper, Anja Hagen** und **Benjamin Freund.**

• Vom Post SV Lehrte **Katharina Gohmert** und **Mirko Duberny.**

• **Werner Zok** und **Gudrun Hillecke** vom KSV Eintracht Wolfsburg erhielten für ihre 10. Wiederholung jeweils ein Schreibetui.

• Der KC „Pudelbande“ Cuxhaven meldet folgende Erfüller: **Anita** und **Olaf Kloss, Rüdiger Quapis, Dieter Strunck, Helmut Strehlow** (3.) und **Klaus Strunck** (2.).

• Von den Elbkeglern Cuxhaven **Lotti Lösslein** (2.), **Angelika Hansen** (2.), **Uwe Horne-**

borg (4.).

• Erfüller sind auch **Ralf Harrer** (Kegelgladiatoren Cuxhaven, 1. W.), **Waldemar Elsner** (KC „Hundehütte“ Cuxhaven) und **Brigitte Nowatzky** (KC „Wilder Haufen“ Cuxhaven).

• Der SKV Auetal meldet folgende Erfüller: **Manfred Krause** (5.), **Gertrud Meyer** (5.), **Michael Kühnert** (5.), **Jürgen Wehner** (76. - 82. W.), **Gerhard Ranck** (6.), **Eva Wehner** (4.), **Sandra Krause** (2.), **Gerhard Meyer** (7. und 8. W.), **Heinz Dieter Ehlers** (19.).

• Beim 20. Deister-Tandem-Turnier des KC Springe 52 gab es zahlreiche Absolventen: **Gert Mayer** (MSV Pampow, 5.); vom LKCC Dedensen **Gerhard Wetzig, Dieter Stahlsmeier, Manfred Bias, Ernst Spindler, Hubert Fischer, Harald Hoppe, Wolfgang Flügel, Rainer Duvenbeck.** Von NSF / SCC-MAG / MPV-NKC / RW-VGK Berlin **Stephanie Brandenburg** (Regenjacke), **Marcus Franz** (Poloheemd), **Dagmar Penndorf** (1.), **Jacqueline Franck, Ronny Apitz** und **Andreas Lenz.** Aus Neumünster **Erwin Gerdel** (1.) und **Claudia Neumann** (1.). Flotte Neun Peine mit **Dirk Pfeiffer** (3.), **Gabriela Beckmann** (4.), **Werner Rösner** (1.) und **Wolfgang Mädler** (1.). SC Empor Rostock mit **Birgitt Rieg** (3.), **Andreas Rieg** (2.), **Holger Bartels** (5., ein Handtuch der Fa. Dunkel), **Bernd Grülich** (3.) und **Karsten Wachs** (3.). WSW RW Berlin mit **Bernd Rechenberg, Hans-Joachim Zapfe, Stefan Gerike, Rudi Taubenthal, Michael Wolter, Detlef Piekorz.** Noch einmal Flotte Neun Peine mit **Sandra Lohmann, Kerstin Ortmann-ardt, Petra Hadrys, Olaf Beckmann, Dirk Christiansen, Thomas Gröne, Thorsten Dalibor** und **Dirk Pfeiffer.** KSG Wolfenbüttel mit **Nico Nöldner** (5.), **Bodo Plagge, Konrad Eilf** und **Thomas Henneke.** Vom KV Springe **Werner Blödorn** (2.), **Melanie Blödorn, Melanie Theodor, Uwe Gottschalk** (1.) und **Hildegard Sander** (252. - 261. Wiederholung).

• **Johann Bruns** vom SSV Gristede erfüllte den 25. Wiederholung.

• Der MTV 49 Holzminden mit **Dr. Götz Blume, Rainer Leifheit, Johannes Feldmann, Wolfgang Scheede, Norbert Leifheit, Gerhard Loges.**

• DKC Gute Laune Nienburg mit **Renate Feßner, Regina Meyer, Regina Lau, Anke Schmeckpeper, Nicole Lütke, Christa Krüger.**

• Die Spielgemeinschaft Kegelwichtel/KSC Haßbergen mit **Andrea Musmann, Anke Schulz, Anja Kreuzfeld, Angela Colter, Martina Völkel.**

• DKC „Fall um 80“ Nienburg mit **Heike Schmidt** (1.), **Christina Dulas** (1.), **Heike Rabling** (1.).

• KC „Goldene 9“ Gehrden mit **Werner Falk, Reinhard Rolke, Karl Rose, Alfred Olbrich, Wolfgang Hatesur, Wolfgang Borowski.**

• **Stefan Scharr** von VSK Jupiter Hannover

KEGELSPORTVEREIN SALZGITTER 1942 e.V.

Mitglied im Deutschen Keglerbund e.V.

Liebe Sportkameradinnen, liebe Sportkameraden!

Der Kegelsportverein Salzgitter veranstaltet wegen des positiven Echos in den vergangenen Jahren wieder ein

Pokal - Kegeln

für Klubs die Nicht am Sportbetrieb teilnehmen.

Austragungstermin :

Sonntag, 04. November 2001

in der Zeit von 10.00 Uhr - 16.00 Uhr !!!

Austragungsmodus :

Es starten 4 Spielerinnen bzw. Spieler je Mannschaft. Jeder Klub kann mehrere Mannschaften melden. Jede Spielerin bzw. Spieler hat nur ein Startrecht!

Gespielt werden auf den Bahnen 1 - 8 je Spielerin bzw. Spieler 10 Wurf in die Vollen, insgesamt also 80 Wurf pro Starterin bzw. Starter. Sportkeglerinnen bzw. Sportkegler dürfen lediglich in beratender Funktion tätig werden.

Ausgespielt werden " 3 Wanderpokale " und die besten Einzelspielerinnen bzw. Einzelspieler erhalten Pokale!

- Damenmannschaften
- Herrenmannschaften
- gemischte Mannschaften - hier müssen mindestens 2 Damen je Mannschaft starten!

Jeder kann das niedersächsische Kegelleistungsabzeichen in Gold erwerben.



Anmeldungen bitten wir bis eine Woche vor Turnierbeginn bei unserer **Gastwirtin Susanne Klein** abzugeben!

Wir wünschen allen Mannschaften recht viele Hölzer und der Veranstaltung einen harmonischen Verlauf.

Mit freundlichen Grüßen

Rainer Säglitz, 1. Vorsitzender

Salzgitter, den 01.10.2001



**So wirbt der Kegelsportverein
Salzgitter für das
Kegelleistungsabzeichen**

Niedersächsisches Kegelleistungsabzeichen in Gold

(5.W.)

• Kegelklub „Die Kugelschinder“ Quakenbrück mit **Heinz Hilgefort, Helmut Hormes, Heinrich Scharbaum, Peter van Dyk, Ulrich-Wilhelm Behre, Horst Cremer, Detlev Gehring, Franz-Theodor Macke, Albert Niem, Heribert Sieve, Günter Vennemann, Franz Diekel, Konstantinos Toutziaridis.**

• KC „Krumme 13“ Apelen mit **Wolfgang Buchmeier, Friedhelm Söffker, Horst Köneke, Dietmar Weh, Frank Kaufmann, Wilfried Söffker, Willi Gerland, Gerhard Perkampus, Gerhard Schiffer, Werner Riechers, Gunther Hennies.**

• Fidele 12 Wunstorf mit **Werner Schulze, Hermann Pertz, Helmut Kohlert, Werner Engelman.**

• SKV Wunstorf mit **Regine Schmidt, Susanne Bannert, Veronika Ebeling, Roswitha Bierwirth, Edith Kowaczyk, Nicole Drewes, Andrea Kahle, Beate Schmidt, Birgit Kirchner, Sonja Hoffmann, Fritz Kölling, Michael Masari, Ewald Schmidt, Daniel Thies, Hartmut Gestrich, Friedrich Rave, Heinz Stege, Wilfried Sasse, Peter Meineke, Horst Ferhardt, Georg Görtler, Ralf Kitz, Michael Bannert, Olaf Hattendorf, Kurt Wehrenberg, Heinrich Rohrßen, Tom Kapust.**

• **Rüdiger Strich** vom KSV Helmstedt mit der

10. Wiederholung.

• Kegelsportverein Helmstedt mit **Frank Bornemann (9.), Karl Mertsch (9.), Burghard Täger (4.), Heinz Wäschchenbach (6.), Maren Strich (9.), Loni Strich (7.), Rüdiger Strich (12.).**

• KV „Harmonie von 1989“ Lauenau mit **Albert Zeuner** (mit 92 Jahren ältester Teilnehmer und 701 Holz), **Werner Benz, Karl.-H. Mandere, Frank Hungerland, Fritz Hoppe, Klaus Kühl, Jens Tegtmeier, Jochen Regenber, Jörg Konerding.**

• KV Frohsinn Hannover mit **Silvia Czyliwk, Christine Baumeyer, Marion Schulze, Klaus Czyliwk, Siegfried Baumeyer, Rudi Goerke, Günter Schroeder, Helmut Freiheit, Dirk Fahrholz.**

• Vom KSC Eintracht Nienburg **Horst Dreyer (5.), Peter Frensel (18. bis 22.), Walter Buschmann.**

• Vom KC Treff 79 Nienburg **Holger Märtens (3.), Uwe Kuhlenkamp (1.), Dieter Hasler (2.).** Vom KSC Haßbergen **Marco Prase, Ulrich Reinhardt (1.), Jens Meyer (1.), Heinrich Hopmann (1.), Wolfgang Rumann (2.), Michael Hoffmann (2.).**

• KSC Bärenatzen Nienburg mit **Katl-Hinrich Bielenberg (7.), Karl-Heinz Meyer (12.), Daniel Hundertmark, Werner Schulze, Carsten Lotze (3.), Ulrich Ludwig (3.), Walter Pol-**

zin (1.), Carsten Bälkow (3.).

• KSC Kaufmannsglück Nienburg mit **Jürgen Martin (13.), Thomas Grafe (2.), Harald Bergmann /3.), Dieter Martin (4.), Kai Albers, Ernst-August Albers (1.W.).**

• **Michael von Rekowski** (KV Nienburg, 1.).
• **Andreas Bukowski** (SV Brigitta Steimbke, 7.).

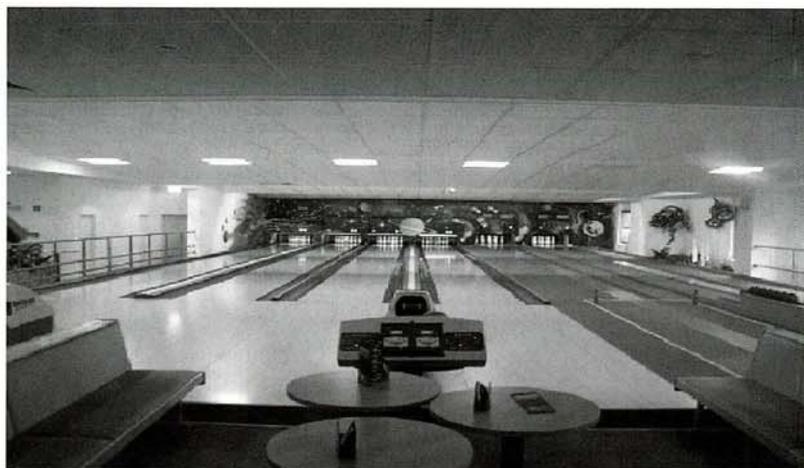
• **Heino Schäfer** (KG Liebenau).

• Vom KC Wellie **Marc Niemeier (1.), Daniel Bürgel, Dieter Denker.**

• Der Kegelklub „Die Sonntagskegler“ Quakenbrück mit **Hildegard und Rolf Christmann, Renate und Rudolf Eymann, Edith und Erwin Wilhelm, Marga und Helmut Abeln, Adelheid und Horst Cremer.**

• Der SKV Salzgitter meldet 43 weitere Erfüller. Es sind **Susanne Klein** und **Hans Brenneke** vom KC „Wirtschaft“, **Rita Füllekrug** und **Karin Richter** (1.) vom KC „Die wilde Neun“, von den „Fraggles 2000“ **Yvonne Schrader** und **Yvonne Wagner.** **Adolf Kiefer** mit seinen Wiederholungen 112 und 113 sowie **Margrit und Carsten Siemers.** Der Kegelklub „Kampf-Handicap“ Salzgitter mit **Britta Kampf, Ulrich Möhring, Meinolf Jürgens** und **Siegfried Kampf.** Die „Kegelschlümpfe“ Salzgitter mit **Johann Bergmann, Gottfried Bergmann, Hermann Bergmann** und **Frank Bergmann.** Der

Die meisten deutschen Kegelbahnen tragen dieses Zeichen



Georg Spellmann - Hannov. Holz-Industrie GmbH & Co. KG - Postfach 130155 - 30687 Laatzen
Bremer Str. 9 - 30880 Laatzen, OT Rethen - Tel.: (05102) 7005-0 - Telefax: (05102) 700524
Internet: www.Spellmann.de eMail: mail@Spellmann.de

Niedersächsisches Kegelleistungsabzeichen in Gold

Club 63 Salzgitter mit **Georg Rother, Bernd Karner, Dieter Lehmann** und **Stefan Schmidt**. Vom Post SV Salzgitter **Hannelore Niehus, Heike Meyer, Monika Abel** und **Karin Meyer**. Vom Kegelklub „Die Baggerkegler“ Salzgitter **Werner Steiniger, Reinhard Rauth, Otto Kaplanek** und **Thomas Spitzer**. Der Kegelklub „038 AWO“ Salzgitter mit **Meta Rosenkranz, Wanda Siekmann, Emmi Harbach, Maria Müller, Elli Rogler, Erna Menzel, Elsa Bode, Anni Bothe, Alfons Rauch, Johann Bergmann, Emil Müller** und **Jürgen Mund**.

• KC „Junioren von 1960“ Nordenham mit **Heinz Ostermann** (10. Handtuch der Fa. Vollmer), **Tim Beyer, Alfred Hahn** (3.), **Thomas Rudolph** (10., Handtuch der Fa. Vollmer).

• KC „Ruhige Kugel“ Barsinghausen mit **Volker Franzen, Gerhard Gertoberens, Klaus Güttler, Klaus Janecki, Manfred Mennenga, Peter Mölius, Manfred Richter**.

• Die 5. Wiederholung schafften **Jörn Cordes** von „Junioren von 1960“ Nordenham und **Wolfgang Büsing** von KSV Alle Neun von 1908 Nordenham.

• **Kurz vor Redaktionsschluss:** Burdorfer Gesellschaftspokal 2001 = 24 Erfüller; Kegelbrüderschaft von 1905 Holzminden = 11 Erfüller; Verein Wolfenbütteler Kegler = 57 Erfüller; Verein Nordenhamer Sportkegler = 44 Erfüller; SKV Auetal Lauenau, Comet/Fallende Neun Auetal = 16 Erfüller. Die namentliche Aufstellung erfolgt in der nächsten Ausgabe.

*Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern
und Erfüllern des Kegelleistungsabzeichens
für die Einsatz- und Leistungsbereitschaft
und wünschen ein frohes Weihnachtsfest
und im neuen Jahr 2002
weiterhin viel Gesundheit und Erfolg.*

Für den Keglerverband Niedersachsen

Karl-Otto Möller

1. Vorsitzender

Heino Cordes

Sportwart

Jürgen Ketelhake

2. Vorsitzender

Hans-Werner Wolf

Geschäftsführer

KVN-Leistungsabzeichen vom 1. 12. 2000 - 1. 12. 2001 = 2248 Erfüller

Bezirk I

Springe	273
Auetal	154
Nienburg	128
Sarstedt	59
Hildesheim	44
Bezirk I	35
Hannover	34
Wunstorf	33
Langenhagen	25
Lammetal	24
Burgdorf	24
Jupiter Hannover	5
insgesamt	838

Bezirk II

Salzgitter	151
Helmstedt	135
KV Wolfsburg	106
Eintr. Wolfsburg	81
Wolfenbüttel	79
Goslar	10
Holzminden	17
Herzberg	6
Clausthal-Zellerfeld	6
Braunschweig	5
insgesamt	596

Bezirk III

Cuxhaven	86
Uelzen	13
Scheessel	12
Stade	7
Winsen	6
Sottrum	6
Bremervörde	5
insgesamt	135

Bezirk IV (Bohle)

Nordenham	109
SSV Gristede	66
Bezirk IV	52
Brookmerland	25
SKV Bösel	25
Aurich	22
SL Hollwege	10
Brake	9
Wilhelmshaven	6
Emden	4
insgesamt	328

Bezirk IV (Schere)

Georgsmarienhütte	105
Osnabrück	63
Lingen	53
Diepholz	47
Eydelstedt	33
Quakenbrück	31
insgesamt	332

Gesamt ab 1995

Salzgitter	851
Springe	670
Helmstedt	424
Auetal	396
Cuxhaven	356
Georgsmarienhütte	331
Braunschweig	303
Wolfenbüttel	283
Eintracht Wolfsburg	277
Osnabrück	270
Lingen	260
Sarstedt	228
Nienburg	198
Lammetal	198
Nodenham	165
Hannover	146
KV Wolfsburg	119
Brake	106
Bezirk I	104
alle Vereine mit mehr als 100 Teilnehmern	

**Leistungsabzeichen-Teilnehmer
bis heute**

8755

Bundesversammlung des Deutschen Keglerbundes

DKB ist und bleibt zentrale Organisation für unseren Sport in Deutschland

Am 12. Mai 2001 fand in Würzburg im Hotel „Haus Franken“ die Bundesversammlung 2001 des Deutschen Keglerbundes e.V. statt. 65 Delegierte waren erschienen, um die 13 Tagungspunkte abzuarbeiten.



DKB-Präsident Alfred Altmann

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

DKB-Präsident Fred Altmann eröffnet die Bundesversammlung 2001 und stellt fest, dass die Einladung und die Tagesordnung satzungsgemäß den Mitgliedern zusammen mit den Anträgen schriftlich zugegangen sind und die Versammlung beschlussfähig ist.

Er begrüßt die Teilnehmer, insbesondere den Ehrenpräsidenten des DKB, Günter Stielike, die Ehrenmitglieder W. Ernst, F. Anderlik, P. Eming, den Vorsitzenden des Ehrenrates, W. Ernst, den Vorsitzenden des Bundesverbandsgerichts, H.-P. Fink, sowie die Präsidenten/Vorsitzenden und Delegierten der Länder.

Das Protokoll wird durch den hauptamtlichen Mitarbeiter Peter Lüpke geführt.

Zu einer Gedenkminute erheben sich die Teilnehmer von ihren Plätzen und gedenken stellvertretend für alle Sportkameradinnen und Sportkameraden, die der Deutsche Keglerbund durch Tod verloren hat, den Sportkameraden Peter Froitzheim, Wolfgang Märten und Horst Lürßen.

F. Altmann bedankt sich für die gute Vorbereitung der Versammlung und nimmt folgende Ehrungen vor:

Mit der Ehrennadel in Bronze werden geehrt: Hilmar Buschow, Irene Däuber, Otto Find, Gerhard Gromann, Erich Lange.

Mit der Ehrennadel in Gold werden geehrt: Erich Schröder, Dr. Rolf Schubert, Hans Werner Wolf.

Die Ehrung folgender Präsidiumsmitglieder wird vom Vorsitzenden des Ehrenrates

W. Ernst vorgenommen:

Mit der Ehrennadel in Bronze werden geehrt: Brigitte Kraft, Fred Altmann.

Mit der Ehrennadel in Silber wird geehrt: Siegfried Schweikardt

Den Ausgezeichneten entrichtet F. Altmann ein herzliches Dankeschön und ein gemeinsames dreimaliges Gut Holz für Ihre geleistete Arbeit.

TOP 2 Feststellung der Stimmrechte

P. Wackermann gibt bekannt, dass 120 Stimmrechte vertreten sind.

TOP 3 Tätigkeitsberichte

TOP 3.1 Bericht des DKB-Präsidenten

F. Altmann berichtet, dass ein Jahr einer historischen Entscheidung hinter uns liegt und die gegründeten Disziplinverbände die Beschlüsse vom 6. Mai 2000 formal umgesetzt haben. Deshalb stellt er mit Genugtuung fest, dass die neue Konzeption greift, dass es einen neuen DKB gibt. Weiter führt er aus, dass es ein langer beschwerlicher Weg sein wird um, die völlig neuen Astrukturen mit Leben zu erfüllen und die angedachten Ziele zu erreichen. Für die in diesem Zusammenhang geleistete Arbeit bedankt er sich bei allen Funktionären und besonders bei den Ländern.

Als wichtige Funktionen und Aufgaben stellt er heraus, dass es für die Einbindung des "Bowling- & Kegelsports" in Deutschland in die jeweiligen Organisationen und als zentraler Ansprechpartner für die politischen Kreise unabdingbar notwendig ist, dass es einen Partner gibt. Die notwendigen Befugnisse und Entscheidungsmöglichkeiten sind dabei selbstverständlich. Auf absehbare Zeit ist die Aufnahme von weiteren Verbänden z.B. im DSB nicht denkbar.

Gleichbedeutend wie im Bereich der Bundesrepublik ist die zentrale Vertretung in den internationalen Organisationen.



DKB-Ehrenmitglied Franz Anderlik



Heino Cordes und Hans-Werner Wolf (im Bild) sowie Klaus Schmidt und Jürgen Ketelhake vertrat den KVN in Würzburg.

Speziell hier sehe er nach den ersten Ansätzen schon bald Regulierungsbedarf.

Als absoluter Leitsatz für die Zukunft gilt: Der DKB ist und bleibt die zentrale Organisation für unseren Sport in Deutschland. Das DKB-Präsidium und die Länder als Mitglieder müssen sich dieser Verantwortung bewusst sein und auch entsprechend handeln.

In weiteren Ausführungen nennt er folgende Schwerpunkte: Positionsbeziehung als Spitzensportverband zu politischen Themen, wie Ausländerintegration, Rassismus und Fremdenfeindlichkeit. Die Verschlankeung des DKB wurde vorgenommen und notwendige Kündigungen veranlasst. Die Personalsituation in der Geschäftsstelle wurde untersucht und ein längerfristiges Arbeitskonzept festgelegt. Das sozialverträgliche Ausscheiden des langjährigen Generalsekretärs wird ohne zusätzliche Belastung der Länder erfolgen.

Die Finanzen wurden satzungsgemäß verwaltet und Einsparungen durch konsequente Sparpolitik erreicht. Eine langfristige Planung der vorhanden Mittel ist als kommende Aufgabe anzusehen. Positiv hat sich die Anschubfinanzierung der Disziplinverbände ausgewirkt.

Die Zuschüsse durch das BMI, den DSB und Einnahmen aus Fernsehverträgen waren unverändert, jedoch muss auch hier der gute Kontakt gepflegt werden und eine sorgfältige und pünktliche Zuarbeit erfolgen.

Bedauerlich ist festzustellen, dass die Mitgliederentwicklung rapide zurückgegangen ist und auch nicht entsprechend beachtet wurde. Hier will der DKB gerne für eine konzertierte Aktion zur Verfügung stehen und seinen Beitrag dazu leisten. Das Gesagte gilt auch für das BKSA.

Die Länder sind und bleiben die wichtigsten

Bundesversammlung des Deutschen Keglerbundes



Walter Ernst, Vorsitzender des DKB-Ehrenrates

Faktoren, sie bestimmen und entscheiden sowohl im DKB als auch in den Disziplinerbänden, jedoch muss wohl dieses Bewusstsein neu geschärft werden. Die verstärkte Einbindung der Länder in die Verbandsarbeit muss in Zukunft erreicht werden.

Zur Öffentlichkeitsarbeit führt F. Altmann aus, dass sich der DKB auf diesem Gebiet zukünftig besondere Konzepte einfallen lassen muss. Das von R. Großkopf z.Z. abgedeckte Aufgabengebiet ist notwendig und wichtig, da der DKB auch in den Medien präsent sein muss. Die Einstellung von K & B ist bedauerlich aber nach Kosten/Nutzen-Überlegungen notwendig. Jedoch muss auch hier eine verträgliche und effiziente Lösung gefunden werden. Werbeaktionen, wie Kinderkrebshilfe u.ä. soll wieder aktiviert werden, wobei auch die Länder ihren Anteil leisten sollen.

F. Altmann bekundet, dass er alle wichtigen Einladungen pflichtgemäß wahrgenommen hat und erläutert, warum er nicht an allen sportlichen Veranstaltungen teilnehmen konnte. Er hebt die gute Zusammenarbeit mit dem Sportdirektor und Bundestrainer hervor und wie wichtig die sportlichen Erfolge im Bereich Bowling und Classic für den gesamten Sportbereich des DKB sind. Desweiteren bedankt er sich beim Generalsekretär und den Mitarbeitern der Bundesgeschäftsstelle, die gerade in der Zeit der strukturellen Änderungen ihre Loyalität bewiesen. Dank gilt auch allen Funktionsträgern des Präsidiums des DKB.

TOP 3.5. Bericht des Bundesjugendwartes

A. Lötterle verzichtet auf einen schriftlichen Bericht und präsentiert dafür einen Überblick der anstehenden Aufgaben wie auch Vorhaben der Sportjugend. Das vorgestellte Programm kann den Ländern per CD zur Verfügung gestellt werden. Darüber hinaus informiert er über die World Games 2005, die in Duisburg stattfinden.

TOP 4 Aussprache zu den Berichten

E. August bemängelt ebenfalls die sinkenden Mitgliederzahlen, jedoch erwartet er

Richtlinien zur Mitgliedergewinnung seitens des DKB. In der Diskussion zu diesem Thema wird die Mitgliedschaft der Freizeitkegler erörtert, jedoch ohne eine Lösung zu finden. Anhand von Beispielen werden Möglichkeiten zur Mitgliedergewinnung bzw. Mitgliedererfassung aufgezeigt. P. Richter schätzt ein, dass langsam alles geregelt ist und erwartet nun mehr Transparenz. Die von ihm kritisierte Nichtbeantwortung eines Briefes seitens des DKB-Präsidenten kann nicht erörtert werden, da F. Altmann dieses Schreiben nicht vorlag und er das ebenfalls an S. Schweikardt gerichtete Schreiben gerade von diesem erhielt.

TOP 5 Genehmigung der Jahresrechnung

B. Kraft stellt fest, dass gut gewirtschaftet wurde und in allen Sektionen mehr oder minder bedeutende Einsparungen erreicht wurden und berichtet, dass die Rechnungsprüfer ihre Aufgabe in der Bundesgeschäftsstelle, bei Anwesenheit des Generalsekretärs und der Bundesschatzmeisterin, wahrgenommen haben.

TOP 6 Entlastung des Präsidiums

E. Schmidt als Rechnungsprüfer bekundet die ordnungsgemäße Buchführung und beantragt die Entlastung des Präsidiums. Die Entlastung des Präsidiums und die Genehmigung der Jahresrechnung erfolgt einstimmig.

TOP 7 Bestätigung der Mitglieder des Präsidiums

Die von P. Wackermann vorgestellten Präsidenten bzw. deren Vertreter:

DKBC: Siegfried Schweikardt (Präsident), Ralf Koch (Vizepräsident)

DBU: Albert Lötterle (Präsident), Leo Plum (Generalsekretär)

DBKV: Rolf-Dieter Behrens (Präsident), Uwe Oldenburg (Vizepräsident)

DSKB: Dieter Kuke (Präsident), Erich Schröder (Vizepräsident)

BJW: Albert Lötterle (Bundesjugendwart), Heinz-Kurt Jacob (Stellvertreter) werden einstimmig bestätigt.

TOP 8 Festsetzung des Bundesbeitrages für 2002

Der Bundesbeitrag von DM 3,50 für Erwachsene und DM 2,00 für Jugendliche wird einstimmig beschlossen.

TOP 9 Genehmigung der Haushaltspläne 2001 und 2002

B. Kraft erläutert die Bilanz der GmbH, die in diesem Jahr beachtliche Gewinne verzeichnete und schätzt ein, dass bis zur Überschreibung der GmbH an den DKBC zum 30.06.2001 die Bilanz ausgeglichen ist. Die Überschreibung der Geschäftsführung der GmbH ist für Ende Juni vorgesehen, wobei die Anteilsaufteilung noch geklärt werden muss. Hier wird eine Länderbeteiligung angestrebt. Zum Haushaltsplan 2002 erläutert B. Kraft, dass durch das Ausscheiden

des Generalsekretärs P. Wackermann, den Ländern keine zusätzliche Belastung auferlegt wird, da die zustehende Abfindung bereits im Plan enthalten ist. Eine durch das Ausscheiden von P. Wackermann erreichte weitere Beitragseinsparung wird für das Jahr 2003 erwartet. Der Haushaltsplan 2001 und 2002 wird einstimmig beschlossen.

TOP 10 Anträge auf Satzungsänderungen

Antrag 1: P. Wackermann erläutert die seitens des Registeramtes geforderte Änderung und beantwortet zwei diesbezügliche Fragen. Der Antrag 1 wird mit 113 Ja-Stimmen und 7 Nein-Stimmen beschlossen.

TOP 11 Anträge auf Ordnungsänderungen

Antrag 2: Der Antrag wird von P. Wackermann auf Anfragen nochmals erläutert und klargestellt, dass der Mitgliedsausweis (auch Spielerpass) des DKB vorläufig in Teil A verbleiben muss.

Der Antrag 2 wird einstimmig beschlossen. Antrag 3: Die DKB-Jugendordnung wird einstimmig beschlossen.



DKB-Ehrenpräsident Günter Stielike

Fotos: Jürgen Ketelhake

TOP 12 Anträge allgemeiner Art

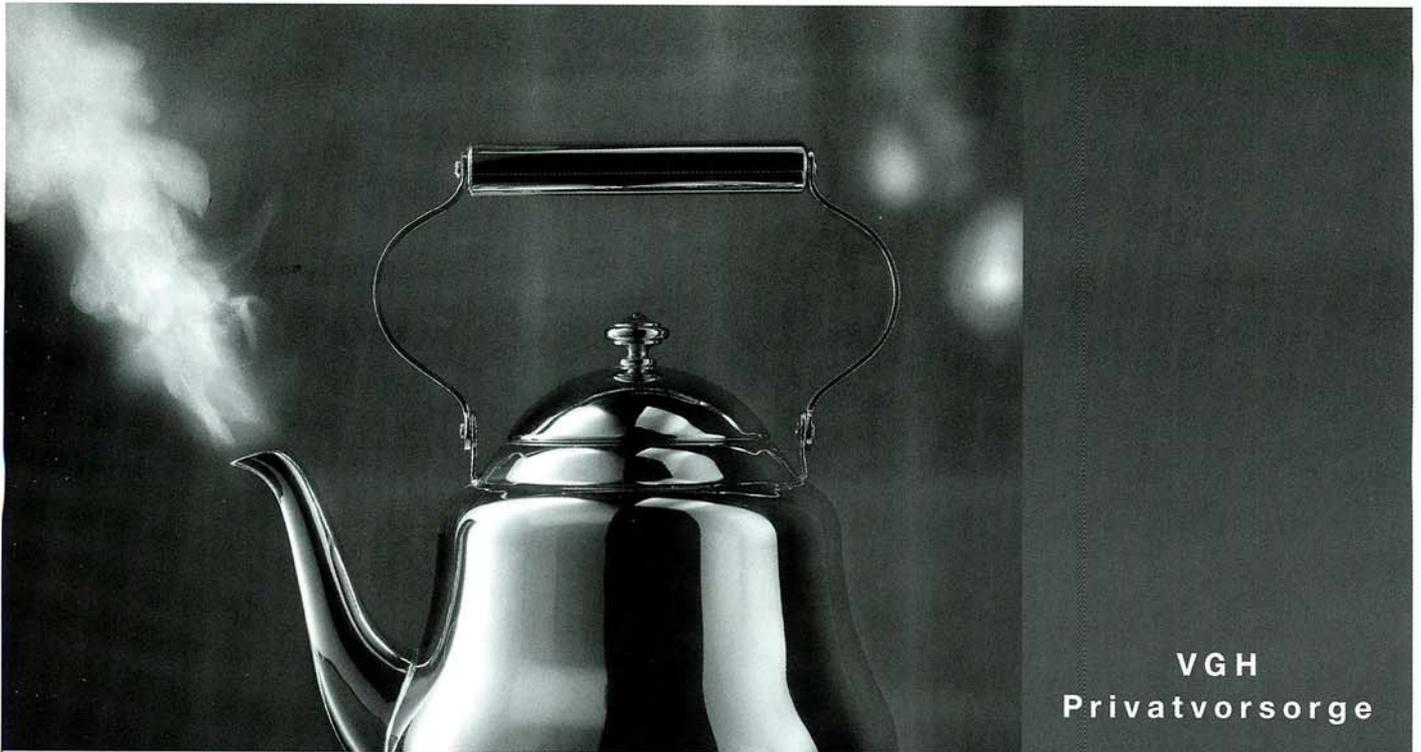
Nach Berichtigung des Eurobeitrages von Euro 1,60 auf Euro 1,80 und der Aufrundung statt auf volle Euro 100,- auf nun volle Euro 10,-, wird der Antrag einstimmig beschlossen.

TOP 13 Verschiedenes

Auf Anfrage wird bestätigt, dass der DKB die Beitragsmarken wie bisher an die Länder verschickt und wie bisher in den Spielerpass eingeklebt werden müssen.

F. Altmann dankt für die gute Zusammenarbeit, wünscht allen eine gute Heimfahrt und viel Erfolg bei ihrer Arbeit. Mit einem dreimaligen GUT HOLZ wird die Versammlung beendet

Peter Lübke (Protokollführer)
Fred Altmann (Präsident)



VGH
Privatvorsorge

Jetzt aber Dampf.
Es gibt
Geld vom Staat!

Bis zu 30.000 DM
Fördergeld in 30 Jahren.*
* Verheiratet, 2 Kinder

Falls Sie bisher Ihre private Altersvorsorge auf kleiner Flamme gekocht haben, ist jetzt der richtige Zeitpunkt, Ansprüche auf mehr anzumelden: Sie erhalten rund 25–50% Ihres Eigenaufwandes

als Fördergeld vom Staat – aber dazu muss Ihre Altersvorsorge top sein. Dabei können wir Ihnen helfen. Gerne nehmen wir uns Zeit für Sie: in VGH-Vertretungen, Sparkassen oder bei der LBS.

www.vgh.de

... fair versichert

 Finanzgruppe

VGH 

ADIEU SOMMERLIEBE.

www.conti-online.com

7°C



HALLO WINTERVERGNÜGEN.

7°C - jetzt auf Continental Winterreifen wechseln.

ADACmotorwelt Heft 10/2001

„Besonders
empfehlenswert“
TS 790, 205/55 R 16 H

auto
motor
-sport Heft 21/2001

„Besonders
empfehlenswert“
TS 790, 195/65 R 15 T

Auto
Bild Heft 40/2001

„Vorbildlich“
TS 790, 205/55 R 16 H

Bereits ab 7°C verhärtet sich die Gummimischung, und der Grip lässt deutlich nach. Deshalb braucht man Winterreifen, deren Laufflächenmischung auch bei niedrigen Temperaturen elastisch und griffig bleibt. Ein Winterreifenprofil sorgt nicht nur bei Schnee, sondern

auch auf nassen Straßen für optimale Haftung. So ausgerüstet, steht dem winterlichen Fahrvergnügen nichts mehr im Wege. Mehr über Continental Reifen erfahren Sie unter www.conti-online.com

DO IT WITH GERMAN ENGINEERING **Continental**